

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach  Allergrößtes Lager in  Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Die besten und genauesten
 Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE
Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach
Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame
Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain
Reinigung von Wohnungen,
Fenslern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern
Flüssige Preise
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

1. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 2. Oktober 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Eröffnungsvorstellung

Ein Sommernachtstraum.

Lustspiel in fünf Akten von Shakespeare Übersetzt von August Wilhelm von Schlegel. — Musik von Mendelssohn-Bartholdy.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Theseus, Herzog von Athen.	Karl Berner-Eigen.	Hermia, Tochter des Theseus, in	Marianne Allers.
Egeus, Vater der Hermia.	Karl Baßars.	Lyander verliebt.	Else Heinrich.
Lyander, Liebhaber der	Cornelius Vollmann.	Selena, in Demetrius verliebt.	Eda Kunst-Günther.
Demetrius, Hermia	Henry Berg.	Oberon, König der Elfen.	Mary Richard.
Philoftrat, Aufseher der Lustbar-	Ernst Moran.	Titania, Königin der Elfen.	Ann Wipprich.
keiten am Hofe des Theseus.	Franz Weismüller.	Droll, eine Elfe.	Mitta Werra.
Quenz, der Zimmermann.	Ernst Mahr.	Robinette, eine Elfe.	Josephine Sgall.
Schnod, der Schreiner.	Ferdinand Walter.	Motte, eine Elfe.	Else Malten.
Bettel, der Weber.	Hugo Steiner.	Senffamen.	Emmy Bouvoir.
Flaut, der Walgenfänger.	Albert Rebl.	Byramus.	Ferd. Walter.
Schnauz, der Kesselflicker.	Anton Gampert.	Lisbe.	Hugo Steiner.
Schluder, der Schneider.		Wand.	Albert Rebl.
Hippolyta, Königin der Amazonen,		Mondschein.	Franz Weismüller.
mit Theseus verlobt.	Toni Mannjung.	Löwe.	Ernst Mahr.

Anderer Elfen im Gefolge des Königs und der Königin. Gefolge des Theseus und der Hippolyta.
Szene: Athen und ein nahe gelegener Wald.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Ermäßigungen gültig.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	» in den übrigen Reihen	» 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonstufen I. Reihe	1.40	Einbeuten- und Garnisonskarten	60
» in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Gefüllte Bilette werden nicht zurückgenommen.

Der Kartenvorverkauf findet an Spieltagen von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags, an Nichtspieltagen nur von 10 bis 12 Uhr vormittags an der Tageskasse des Landestheaters statt. — Abonnente Stammplätze werden bis 12 Uhr vormittags des Vorstellungstages reserviert.

2. Vorstellung

Donnerstag den 3. Oktober 1907

Gerader Tag

Feiertagsvorstellung zur Feier des Allerhöchsten Namensfestes
Er. Majestät unseres allergnädigsten Kaisers Franz Josef I.

Darauf: **1001 Nacht.**

Phantastische Operette in einem Vorpiel und zwei Akten
von Johann Strauß

Festprolog

gesprochen von Mary Richard.

In Vorbereitung:

Der Dieb.

Wien bei Nacht.

Am Telephon.

2903

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurteil gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
**Herren- und
Damenschuh-
waren**
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 3
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
**Herren- u. Damen-
Konfektion**
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurteile gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus **Heinrich Kenda** Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

 **Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.** 
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach  **Allergrößtes Lager in**  **Laibach**
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

2. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag 3. Oktober 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Festvorstellung

zur Vorfeier des Allerhöchsten Namenstages Seiner Majestät unseres
allergnädigsten Kaisers und Herrn Franz Josef I.

Bei festlicher Beleuchtung des äußeren Schauplatzes

Festprolog, gesprochen von Mary Richard. — Hierauf
mit vollständig neuer, brillanter Ausstattung

1001 Nacht.

Phantastische Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Leo Stein und Karl Lindau.

Musik von Johann Strauß. — Bearbeitet von Ernst Reiterer.

In Wien über 100mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Fürst Suleiman Ben Albar } Felix Engel.

Mosin, Fischer } .

Edin Abu Haraqat, Oberzeremonien-

meister u. Privatsekretär d. Fürsten

Mahmud Kerim, Großwesir. . .

Der Kaimakam, . . .

Bakuf, . . .

Sabor, . . .

Nasfar, . . .

Sammal, . . .

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, . . .

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

May Hermann.

Karl Bafars.

Ernest Mahr.

Emil Saffley.

Viktor Bertsch.

Gottfried Quatember.

Georg Stöger.

Ormuz, ein Magier

Leila, seine Tochter

Wally, Edins Frau

Naruda,

Baire,

Boraide,

Fatme,

Amahar,

Dunim, Haremshüter

Kiosim, Diener bei Ormuz

Haremssdamen

Hugo Steiner.

Helene Selbern.

Poli Helmsdorf.

Else Heinrich.

Mitta Werra.

Sophie Urban.

B. Niebauer.

Joseline Schall.

Albert Redl.

Franz Weismüller.

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, . . .

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Obalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Breite der Plätze:

II. Rangloge

Sperrfreie I. bis III. Reihe

IV. bis VII. Reihe

VIII. bis XI. Reihe

Balkonfreie I. Reihe

in den übrigen Reihen

K 7.—

2.—

1.80

1.60

1.40

1.20

Galeriefreie I. Reihe

in den übrigen Reihen

Logen-Eintritt

Parterre-Eintritt

Studenten- und Garnisonsarten

Galerie

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

K 1.—

— 80

1.30

— 80

— 60

— 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

3. Vorstellung

Samstag 5. Oktober zum erstenmal

Ungerader Tag

Neuheit!

Der Dieb.

Neuheit!

Ein Stück in 3 Akten von Henry Bernstein. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar.

Sensationelle Neuheit des Deutschen Volkstheaters in Wien.

In Vorbereitung: Im Paradies Wien bei Nacht. Am Telefon.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager

von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige

Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-

hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager

von aller Art Gold- und Silberschmuck.

Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-

silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann

Laibach, Prešerengasse

gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-

loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- **Schuhwarenhaus**



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

2916

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Rinderausstattungen

Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

3. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
nach 10 Uhr.

Samstag 5. Oktober 1907

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Der Dieb.

Ein Stück in drei Aufzügen von Henry Bernstein. — Für die deutsche Bühne
bearbeitet von Rudolf Lothar.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Raymond Lagardes . . .	Franz Weismüller	Richard Boyfin . . .	Karl Werner-Eigen
Isabella, seine Frau . . .	Fanny Mannjung	Marie Louise, seine Frau . . .	Ida Kunst-Günther
Fernand, sein Sohn aus erster Ehe . . .	Cornelius Bollmann	Herr Zambault . . .	Karl Bastars
		Diener . . .	Anton Gampert

Das Stück spielt auf dem Schloße Lagardes in der Nähe von Paris.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefuge I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	» in den übrigen Reihen	» 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonfuge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonstuden	60
» in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfuge werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

4. Vorstellung

Montag 7. Oktober zum erstenmal

Gerader Tag

Operetten-Neuheit!

Wien bei Nacht.

Operetten-Neuheit!

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger.

Vorher zum erstenmal

Am Telephon.

Drama in zwei Akten von André de Lord und Charley Foley. Deutsch von Max Schönan

In Vorbereitung: Im Paradies. Frau Warrens Gewerbe. Don Cesar.

2924

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Preiskurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten
 Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
Laibach
H. Suttner, Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

3. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
nach 10 Uhr.

Samstag 5. Oktober 1907

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Der Dieb.

Ein Stück in drei Aufzügen von Henry Bernstein. — Für die deutsche Bühne
bearbeitet von Rudolf Lothar.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Raymond Lagarde	Franz Weismüller	Richard Boyfin	Karl Werner-Eigen
Isabella, seine Frau	Fanny Mannjung	Marie Louise, seine Frau	Ida Kunst-Günther
Fernand, sein Sohn aus erster Ehe	Cornelius Bollmann	Herr Zambault	Karl Baftars
		Diener	Anton Gampert

Das Stück spielt auf dem Schloße Lagardes in der Nähe von Paris.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperrreihe I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	—80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	—80
Balkonreihe I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	—60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	—40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

4. Vorstellung

Montag 7. Oktober zum erstenmal

Gerader Tag

Operetten-Neuheit!

Wien bei Nacht.

Operetten-Neuheit!

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger.

Vorher zum erstenmal

Am Telephon.

Drama in zwei Akten von André de Lord und Charley Foley. Deutsch von Max Schönan

In Vorbereitung: Im Paradies. Frau Warrens Gewerbe. Don Cesar.

2924

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
Herren- und
Damenschuh-
waren
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode * Hutlager * Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-
Konfektion
Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten
Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

4. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 7. Oktober 1907

Ende
nach 10 Uhr.

zum erstenmal

sensationelle Operetten-Neuheit!

zum erstenmal

Wien bei Nacht.

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

1. Bild: Der Stolz der Familie.		Micherl	Max Hermann
Graf Erwin Thonwetter	Franz Weismüller	Dag, Privatdetektiv	Albert Rebl
Gräfin Charlotte, seine Gemahlin	Fanny Mannung	Max Barry, Varieteagent	Franz Moran
Komtesse Mizi, beider Tochter	Lisa Kurt	Graf Riti Nidelsberg	Felix Engel
Hr. Neumayer, Erzieherin	Sofie Urban	Baron Rudi Beiselberg	Henry Berg
Rosalie, Jose der Gräfin	Ludovika Niebauer	Die Mondschein-Lini	Helene Selbern
Lesleur, Kammerdiener des Grafen	Hugo Steiner	Dagelmayer, Fleischhauer	Ernest Mahr
Bündloch, Dienstmann	Ferdinand Walter	Gottlieb Ephr. Draefke, Rentier	Karl Bastars
		Mizi	Lisa Kurt
		Lesleur	Hugo Steiner
		Hansa	Kitta Berra
		Ein Kellner	Georg Stoeger

2. Bild: In den Florasälen.

Minna Violette, Directrice eines
Vergnügungsetablissemments

Poly Helmsdorf

Schauspielerinnen, Gäste.

Zwischen den beiden Stücken eine größere Pause.

Vorher
zum
erstenmal

Am Telephon.

Vorher
zum
erstenmal

Drama in zwei Akten von André de Lord und Charles Foley. Deutsch von Max Schönan.

Spielleiter: Karl Werner-Eigen.

André Marex	Karl Werner-Eigen	Ein Straßenjunge	Henry Berg
Martha Marex, seine Frau	Antonie Wolfgang	Rivoire, ein Freund von Marex	Cornelius Bollmann
Pierre Marex, sein kleiner Sohn	H. Greger	Lucienne, seine Frau	Mary Richard
Blaise, sein Diener	Karl Bastars	Justin, Diener bei Rivoire	Albert Rebl
Nanette, Kindsfrau	Sofie Urban		

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 9.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.20
Sperrfolge I. bis IV. Reihe	2.60	in den übrigen Reihen	— 80
V. bis VII. Reihe	2.30	Logen-Eintritt	1.80
VIII. bis XI. Reihe	2.10	Parterre-Eintritt	1.—
Balkonfolge I. Reihe	1.70	Studenten- und Garnisonskarten	— 80
in den übrigen Reihen	1.40	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

5. Vorstellung

Mittwoch 9. Oktober zum erstenmal

Ungerader Tag

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehar.

In Vorbereitung: Im Paradies. Frau Warrens Gewerbe. Don Cesar.

2943

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Solireeschuhe
Bühnenschuhe

Preisurkunde gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode * Hutlager * Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerdtisgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach  Allergrößtes Lager in  Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

Laibach
H. Suttner, Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

5. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 9. Oktober 1907

Ende
10 Uhr.

zum erstenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Baron Mirko Zeia, pontevdrinischer Gesandter in Paris	Ferdinand Walter	Dlga, seine Frau	Antonie Wolfgang
Balencienne, seine Frau	Polly Helmsdorf	Brichitsch, pontevdrin. Oberst in Pension	Karl Bastars
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.	Gustav Grasselli	Prasfobia, seine Frau	Sophie Urban
Hanna Glawari	Helene Selbern	Negus, Kanzlist bei der pontevdrinischen Gesandtschaft	Albert Redl
Camille Rosillon	Felix Engel	Dolo	Frezi Arnaud
Bicomte Cascada	Max Hermann	Dodo	Ludowika Niebauer
Raoul de Saint-Brioche	Cornelius Bollmann	Jou-Jou	Ritta Werra
Bogdanowitsch, pontevdrinischer Konsul	Ernest Mahr	Frou-Frou	Josefine Bonvoit
Sylviane, seine Frau	Mary Richard	Lo-Lo	Fanny Widmann
Kromov, pontevdrinischer Gesandtschaftsrat	Ferdinand Meierhofer	Margot	Else Malten
		Ein Diener	Gottfried Quatember
		Ein Kellner	Georg Stöger

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

<u>Kassa-Eröffnung 7 Uhr.</u>	<u>Preise der Plätze:</u>	<u>Kassa-Eröffnung 7 Uhr.</u>	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Speerränge I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» —80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Ergen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» —80
Balkonloge I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonsarten	» —60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» —40

Geldfö Bilette werden nicht zurückergeben.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnirte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reservirt.

6. Vorstellung

Freitag 11. Oktober zum erstenmal

Gerader Tag

Im Paradies.

Komödie in vier Aufzügen von Max Burckhard.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Frau Warrens Gewerbe. Don Cesar.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-

loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Seriditsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach  Allergrößtes Lager in  Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten
 Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

6. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 11. Oktober 1907

Ende
10 Uhr.

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Im Paradies.

Komödie in vier Aufzügen von Max Burdhard.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Karl, Advokat	Cornelius Bollmann	Loise	Ida Kunst-Günther
Elise, seine Frau	Antonie Wolfgang	Der Gerichtspräsident	Franz Weismüller
Lisi, ihre Kinder	H. Greger	Ein Advokat	Karl Bastars
Hans, ihre Kinder	H. Stöger	Ein Gerichtsdiener	Hugo Steiner
Josif, Fiaferkutscher	Ferd. Maierhofer	Ein älterer Journalbericht- ersteller	Albert Redl
Anna, Stubenmädchen	Lisa Kurt	Ein jüngerer Journalbericht- ersteller	Ernst Moran
Artur, Advokat	Karl Werner-Eigen	Ein Gerichtsbeisitzer	Anton Gampert
Rose	Else Heinrich	Der Schriftführer	Leopold Resnick
Blanche	Anny Wipprich		
Alwine	Marianne Allers		

Gerichtsbeisitzer.

Zwischen dem ersten und dem zweiten Aufzug liegen ungefähr 8 Monate; zwischen dem zweiten und dem dritten Aufzug 1 Tag; zwischen dem dritten und dem vierten Aufzug wieder mehrere Monate. Der erste und der dritte Aufzug spielen in Karls Wohnung, der zweite spielt in der Wohnung Josefs, der vierte in einem Verhandlungsaal.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzug eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriestühle I. Reihe	K 1.—
Sperreloge I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Barriere-Eintritt	» — 80
Balkonloge I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

7. Vorstellung

Sonntag 13. Oktober zum zweitenmal

Ungerader Tag

Operetten-Neuheit!

Wien bei Nacht.

Operetten-Neuheit!

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm. Musik von Hellmesberger

Vorher zum zweitenmal

Am Telephon.

Drama in zwei Akten von André de Lord und Charles Foley. Deutsch von Max Schönan.

In Vorbereitung: Frau Warrens Gewerbe. Don Cesar.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

S.A. SMOLE
Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach
Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame
Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain
Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern
wässrige Preise w
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
Herren- und
Damenschuh-
waren
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Reifetgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loser Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode * Hutlager * Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-
Konfektion
Billigste Preise w Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten
Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE
Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach
Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame
Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain
Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern
Mässige Preise
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
Herren- und
Damenschuh-
waren
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

7. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 13. Oktober 1907

Ende
vor 10 Uhr.

zum zweitenmal

sensationelle Operetten-Neuheit!

zum zweitenmal

Wien bei Nacht.

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

1. Bild: Der Stolz der Familie.
Graf Erwin Thonwetter . . . Franz Weismüller
Gräfin Charlotte, seine Gemahlin . . . Fanny Mannjüng
Komtesse Miti, beider Tochter . . . Vika Kurt
Hr. Neumayer, Erzieherin . . . Sofie Urban
Rosalia, Hofe der Gräfin . . . Ludowika Niebauer
Lefleur, Kammerdiener des Grafen . . . Hugo Steiner
Hindloch, Dienstmann . . . Ferdinand Walter

Michael . . . Max Hermann
Luz, Privatdetektiv . . . Albert Redl
Max Barry, Bartheagent . . . Franz Moran
Graf Miti Nidelsberg . . . Felix Engel
Baron Rudl Zeffelberg . . . Henry Berg
Die Wondscheln-Tini . . . Helene Seldern
Dagelmayer, Fleischhauer . . . Ernest Mahr
Gottlieb Ephr. Draefese, Rentier . . . Karl Bastars
Miti . . . Vika Kurt
Lefleur . . . Hugo Steiner
Hansa . . . Rita Berra
Ein Kellner . . . Georg Stoeger

2. Bild: In den Florasälen.
Minna Violette, Directrice eines
Vergnügungsetablissemens . . . Boly Helmsdorf
Schauspielerinnen, Gäste.

Zwischen den beiden Stücken eine größere Pause.

Vorher
zum
zweitenmal

Am Telephon.

Vorher
zum
zweitenmal

Drama in zwei Akten von André de Lord und Charles Foley. Deutsch von Max Schönan.

Spielleiter: Karl Werner-Eigen.

André Marex . . . Karl Werner-Eigen
Martha Marex, seine Frau . . . Antonie Wolfgang
Pierre Marex, sein kleiner Sohn . . . H. Greger
Blaise, sein Diener . . . Karl Bastars
Manette, Kindsfrau . . . Sofie Urban

Ein Strassenjunge . . . Henry Berg
Rivoire, ein Freund von Marex . . . Cornelius Vollmann
Lucienne, seine Frau . . . Mary Richard
Justin, Diener bei Rivoire . . . Albert Redl

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis IV. Reihe . . . K 9.—
V. bis VII. Reihe . . . 2.60
VIII. bis XI. Reihe . . . 2.30
Balkonsitze I. Reihe . . . 2.10
in den übrigen Reihen . . . 1.70

Galerisitze I. Reihe . . . K 1.20
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1.80
Parterre-Eintritt . . . 1.—
Studenten- und Garçonsstuden . . . 80
Galerie . . . 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

8. Vorstellung

Montag 14. Oktober

Gerader Tag

DON CESAR

Operette in drei Akten von Rudolf Dillinger.

In Vorbereitung: Frau Warrens Gewerbe. Lustige Chemänner.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preiskurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode * Hutlager * Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-
Konfektion
Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus **Heinrich Kenda** Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung. Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten
Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
Laibach
H. Suttner, Rathausplatz

S. A. SMOLE
Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach
Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame
Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain
Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern
Flüssige Preise
Prompte Bedienung

**Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus**
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
**Herren- und
Damenschuh-
waren**
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Landestheater in Laibach.

8. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr.

Montag den 14. Oktober 1907

Don Cesar

Operette in drei Akten (mit teilweiser Benützung eines Stoffes von Dumas) von D. Walther.
Musik von Rudolf Dellinger.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Der König	Felix Engel	Pedro	Falkeniere	Idèle Selig
Don Fernandez de Mira- villa, Minister	Ernst Mahr	José	der	Joséphine Schall
Don Ramon Dofrio de Colibrados, Archivar	Ferdinand Walter	Manuel	Königin	Fanni Wittmann
Donna Uraca, seine Gemahlin	Sofie Urban	Federigo		Ludowika Niebauer
Don Cesar	Fr. Gustav Grasselli	Maritana		Helene Selbern
Pueblo Escudero	Lisa Kurt	Hauptmann Martinez		Cornelius Bollmann
Sancho	Elise Malten	Ein Alcalde		Karl Bastars
Juan	Frigi Arnau	Alerto, ein Soldat		Albert Redl

Bürger, Bürgerinnen, Landleute, Soldaten, Mönche, Fischer, Pagen, Jagdgefolge, Dienerschaft.
Der erste und zweite Akt spielen in Madrid, der dritte Akt auf einem Schlosse in der Nähe von Madrid.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt eine größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Öffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sprengel I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» — 80
Balkonfolge I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

9. Vorstellung

Mittwoch 16. Oktober zum erstenmal

Ungerader Tag

Frau Warrens Gewerbe

Drama in vier Aufzügen von Bernhard Shaw. Deutsch von Siegfried Trebitsch.

In Vorbereitung: Lustige Chemenner. . . so ich Dir!

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Geraditsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
**Herren- u. Damen-
Konfektion**
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus **Heinrich Kenda** Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

9. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
nach 10 Uhr.

Mittwoch den 16. Oktober 1907

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Frau Warrens Gewerbe

Drama in vier Aufzügen von Bernhard Shaw. Deutsch von Siegfried Trebitsch.
Am Raimund-Theater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.
Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Frau Kitty Warren . . . Fanny Mannjung
Bivie, ihre Tochter . . . Antonie Wolfgang
Sir George Crofts . . . Ferd. Maierhofer
Braed Albert Redl
Pastor Samuel Gardner . . . Karl Baftars
Frank, sein Sohn Cornelius Bollmann
Ort der Handlung: Erster, zweiter und dritter Aufzug Haselmere in Surrey, vierter Aufzug London.
Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Breite der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperrfolge I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80.—
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» — 80.—
Balkonfolge I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60.—
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40.—

Geld für Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

10. Vorstellung

Donnerstag 17. Oktober zum zwölftenmal

Gerader Tag

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Vorbereitung: Lustige Ehemänner. . . so ich Dir!

3004

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Die besten und genauesten
Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen
H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE
Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach
Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame
Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain
Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern
Mässige Preise
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämierte
**Herren- und
Damenschuh-
waren**
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
**Herren- u. Damen-
Konfektion**
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

10. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr.

Donnerstag den 17. Oktober 1907

zum zwölftenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevedri-
nischer Gesandter in Paris
Valencienne, seine Frau
Graf Danilo Danilowitsch, Ge-
sandtschaftssekretär, Leutnant
d. Kav. i. R.
Hanna Glawari
Camille Rosillon
Bicomte Cascada
Raoul de Saint-Brigide
Bogdanowitsch, pontevedrinischer
Konsul
Sylviane, seine Frau
Kromod, pontevedrinischer Ge-
sandtschaftsrat

Ferdinand Walter
Folky Helmsdorf

Gustav Grasselli
Helene Selbern
Felix Engel
Max Hermann
Cornelius Bollmann

Ernest Mahr
Mary Richard
Ferdinand Meierhofer

Dlga, seine Frau
Britschitsch, pontevedrin. Oberst
in Pension
Braskobia, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der ponte-
vedrinischen Gesandtschaft
Dolo
Dodo
Jon-Jon
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner

Antonie Wolfgang
Karl Bapars
Sophie Urban
Albert Nebl
Fritzi Arnau
Ludowika Niebauer
Nitta Werra
Josefine Bonboir
Fanny Widtmann
Else Malten
Gottfried Quatember
Georg Stöger

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerische I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

11. Vorstellung

Samstag den 19. Oktober

Ungerader Tag

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten von Joh. Strauß.

In Vorbereitung: Lustige Chemenner. . . so ich Dir!

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus
F. Szantner
Schellenburggasse 4
Prämiierte
Herren- und
Damenschuh-
waren
zu mässigen Preisen.
Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

11. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr.

Samstag den 19. Oktober 1907

Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten nach einer Erzählung M. Zolas von J. Smitzer.

Musik von Johann Strauß.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedr. Schmidt.

Personen:

Graf Peter Homonay, Obergespan
des Temeser Komitats.
Conte Carnero, tgl. Kommissär.
Sandor Barintay.
Kálmán Zsupan, ein reicher
Schweinezüchter im Banat.
Arfena, seine Tochter.
Mirabella, Erzieherin im Hause
Zsupans.
Dittokar, ihr Sohn.

Max Herrmann.
Albert Nebl.
Felix Engel.

Ferdinand Walter.
Lisa Kurt.

Sophie Urban.
Gerni Berg.

Cajpra, Zigeunerin.
Saffi, Zigeunermädchen.
Pali.
Zolzi.
Ferto.
Mihály.
Miska, Schiffsnacht.
Jibán, Zsupans Knecht.
Ein Amtschreiber.

Else Albin.
Helene Selbern.
Franz Weismüller.
Karl Bastars.
Ernest Mahr.
Viktor Berlesch.
Gottfried Quatember.
Georg Stöger.
Anton Gampert.

Schiffer, Zigeuner, Trabanten, Grenadiere, Tambours, Jufaren, Ratsherren.

Ort: 1. Akt: Temeser Banate. 2. Akt: Zigeunerndorf. 3. Akt: Wien.

Zeit: Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis III. Reihe K 7.—
IV. bis VII. Reihe » 2.—
VIII. bis XI. Reihe » 1.80
Balconysitze I. Reihe » 1.60
in den übrigen Reihen » 1.40
» 1.20

Galeriesitze I. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen » —.80
Logen-Eintritt » 1.30
Parterre-Eintritt » —.80
Studenten- und Garnisonstarken » —.60
Galerie » —.40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

12. Vorstellung

Montag den 21. Oktober zum erstenmal:

Gerader Tag

Luftige Chemänner.

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Albert Barré. — Deutsch von Max Ehrmann.

Grosser Lacherfolg am k. k. priv. Josefstädter Theater in Wien.

In Vorbereitung: . . . so ich Dir! Frä. Josette — meine Frau.

3034

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur

Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.



O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

12. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr.

Montag den 21. Oktober 1907

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Lustige Ehemänner. [Le maris joyeux.]

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Albert Barré. — Deutsch von Max Schönan.

Am Josefstädter Theater in Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Dr. med. Francart, Arzt	Franz Weismüller	Jacquinet	Ernst Moran
Marguerite, seine Frau	Ida Kunst-Günther	Georgette, seine Frau	Anny Wipprich
Barentin, Architekt	Karl Werner-Eigen	Frau Dupont, seine Schwieger-	
Suzanne, seine Frau	Antonie Wolfgang	mutter	Fanni Mannjung
Adolf, Kommiss bei Barentin	Cornelius Bollmann	Sir Barkett	Karl Bastars
Major Brassard	Ernest Mahr	Taboureaux	Ferdinand Walter
Frau Annibal, Portiersfrau	Sophie Urban	Pidoux	Jugo Steiner
Felix Gautois	Henry Berg	Rosalie, Dienstmädch. b. Barentin	Else Heinrich
Cornette de la Poujette	Marianne Allers	Ein Möbelfuhrmann	Anton Gampert.

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperrstühle I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonstühle I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonstuden	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geld für Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnirte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

13. Vorstellung

Mittwoch den 23. Oktober zum zweitenmal

Ungerader Tag

Im Paradies.

Komödie in drei Akten von Max Burckhard.

In Vorbereitung: ... so ich Dir! Fr. Josette — meine Frau. Ein Walzertraum.

3046

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube

Soireeschube

Bühnenschube



Rinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichthaus 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise * Reelle Bedienung

Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

13. Vorstellung

Direktion: Gerthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 23. Oktober 1907

Ende
10 Uhr.

Neuheit!

zum zweitenmal

Neuheit!

Im Paradies.

Komödie in drei Akten von Max Burckhard.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weißmüller.

Karl, Advokat	Cornelius Bollmann	Loise	Ida Kunst-Günther
Elise, seine Frau	Antonie Wolfgang	Der Gerichtspräsident	Franz Weißmüller
Lisi, } ihre Kinder {	H. Greger	Ein Advokat	Karl Bastars
Hans, }	H. Stöger	Ein Gerichtsdiener	Hugo Steiner
Josif, Fiakerkutscher	Ferd. Maierhofer	Ein älterer Journalbericht- erstatter	Albert Redl
Anna, Stubenmädchen	Lisa Kurt	Ein jüngerer Journalbericht- erstatter	Erfst Moran
Artur, Advokat	Karl Werner-Eigen	Ein Gerichtsbeisitzer	Anton Gampert
Rose	Else Heinrich	Der Schriftführer	Leopold Resnicet
Blanche	Anny Wipprich		
Alwine	Marianne Allers		

Gerichtsbeisitzer.

Zwischen dem ersten und dem zweiten Aufzug liegen ungefähr 8 Monate; zwischen dem zweiten und dem dritten Aufzug 1 Tag; zwischen dem dritten und dem vierten Aufzug wieder mehrere Monate. Der erste und der dritte Aufzug spielen in Karls Wohnung, der zweite spielt in der Wohnung Josefs, der vierte in einem Verhandlungsaal.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzug eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.
II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe
Sprekiste I. bis III. Reihe	2.—	» in den übrigen Reihen
» IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt
» VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt
Balkonstufte I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten
» in den übrigen Reihen	1.20	Galerie

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammstige werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

14. Vorstellung

Freitag den 25. Oktober

Gerader Tag

Das Wäschermädel.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Rudolf Kaimann.

In Vorbereitung: Fr. Josette — meine Frau. . . so ich Dir! Ein Walzertraum.

3061

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-

loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

**Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe**

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren • Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach • Allergrößtes Lager in • Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

14. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr.

Freitag den 25. Oktober 1907

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flüssige Preise •
Prompte Bedienung

Das Wäschermädel

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Rudolf Kaimann.

In Wien bereits mehr als 150mal mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Fürst Josef von Kleben . . . Ferdinand Walter
Prinz Karl, sein Sohn . . . Felix Engel
Baron Heinrich Klinger, Hauptm. . . Cornelius Bollmann
Laura, seine Schwester . . . Elise Albin
Hauptmann von Lafowice . . . Franz Weismüller
Graf Fips . . . Ferdinand Maierhofer
Grete Leitner, Sängerin . . . Helene Selbern
Franz Baum, Korporal bei den
Deutschemilitären . . . Max Herrmann
Johann Schwapp, Kammerdiener
beim Fürsten . . . Albert Redl

Die Equipagen-Willy . . . Polly Helmsdorf
Wetti, die alte Huberin . . . Fanni Mannjung
Netti, die junge Huberin . . . Sophie Urban
Wetti, die jüngste Huberin . . . Lisa Kurt
Mali . . . Witi Niebauer
Sali . . . Adele Seling
Nanni . . . Ritta Werra
Ganni . . . Elise Walten
Der Kapellmeister . . . Karl Bajtars
Der Vorstand der Wäscherzunft . . . Ernest Mahr
Ein Ballgast . . . Georg Stöger

Musiker, Kellner, Wäscherinnen, anderes Volk und Kinder.

Der erste Akt spielt im Palais des Fürsten von Kleben, der zweite beim Sperl (einem historisch berühmten Wiener Ballsaal jener Zeit), der dritte im Hofe der Huberin, das ganze in Wien 1835.

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7.—
Sperre I. bis III. Reihe . . . 2.—
IV. bis VII. Reihe . . . 1.80
VIII. bis XI. Reihe . . . 1.60
Balkonsitze I. Reihe . . . 1.40
in den übrigen Reihen . . . 1.20

Galeriefische I. Reihe . . . K 1.—
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1.30
Parterre-Eintritt . . . 80
Studenten- und Garnisonstuden . . . 60
Galerie . . . 40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

15. Vorstellung

Sonntag den 27. Oktober zum dreizehntenmal

Ungerader Tag

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.

Musik von Franz Lehár.

In Vorbereitung: . . . so ich Dir! Frä. Josefette — meine Frau. Ein Walzertraum.

3089

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus •

F. Szantner

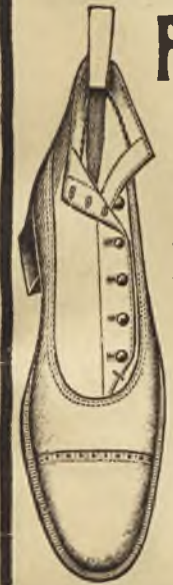
Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separiierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

15. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 27. Oktober 1907

Ende
10 Uhr.

zum dreizehntenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Baron Mirko Zeta, pontevdrinischer Gesandter in Paris
Valencienne, seine Frau
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.
Hanna Glawari
Camille Rosillon
Comte Cascada
Raoul de Saint-Brioch
Bogdanowitsch, pontevdrinischer Konsul
Schlösser, seine Frau
Kromow, pontevdrinischer Gesandtschaftsrat
Ferdinand Walter
Polly Helmsdorf
Gustav Grasselli
Helene Selbern
Felix Engel
Max Herrmann
Cornelius Bollmann
Ernest Mahr
Ida Kunst-Günther
Ferdinand Maierhofer

Doga, seine Frau
Britschitsch, pontevdrin. Oberst in Pension
Brastowa, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der pontevdrinischen Gesandtschaft
Solo
Dobo
Zou-Zou
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner
Antonie Wolfgang
Karl Bastars
Sophie Urban
Albert Redl
Fritz Arnau
Witi Niebauer
Nitta Werra
Johanne Bonvoit
Fanny Widmann
Else Malten
Gottfried Quatember
Georg Stöger

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrfreie I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonische I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerische I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

16. Vorstellung

Montag den 28. Oktober

Gerader Tag

Bei gewöhnlichen Preisen

zum drittenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Operetten-Neuheit!

Wien bei Nacht

Operetten-Neuheit

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger.

Vorher
zum
erstenmal

Der gemütliche Kommissär

Groteske in einem Akt von Georges Courteline.

In Vorbereitung: ... so ich Dir! Ein Walzertraum. Fr. Josette — meine Frau.

3115

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

16. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 28. Oktober 1907

Ende
10 Uhr.

zum drittenmal

sensationelle Operetten-Neuheit!

zum drittenmal

Bei gewöhnlichen Preisen **Wien bei Nacht.** Bei gewöhnlichen Preisen

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm. Musik von Hellmesberger.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

1. Bild: Der Stolz der Familie.

Graf Erwin Thonwetter . . . Franz Weismüller
Gräfin Charlotte, seine Gemahlin . . . Fanny Mannjung
Komtesse Witz, beider Tochter . . . Lisa Kurt
Frl. Neumayer, Erzieherin . . . Sofie Urban
Rosalia, Zofe der Gräfin . . . Ludowika Niebauer
Kellner, Kammerdiener des Grafen . . . Hugo Steiner
Bündloch, Dienstmann . . . Ferdinand Walter

Micherl . . . Max Hermann
Luz, Privatdetektiv . . . Albert Redl
Max Barry, Varieteagent . . . Franz Moran
Graf Riti Nidelsberg . . . Felix Engel
Baron Rudi Reiselberg . . . Henry Berg
Die Wundtschein-Lini . . . Helene Seidern
Dagelmayer, Fleischerhauer . . . Ernest Mahr
Gottlieb Ephr. Draefke, Rentier . . . Karl Bastars
Misi . . . Lisa Kurt
Kellner . . . Hugo Steiner
Gans . . . Mirta Berra
Ein Kellner . . . Georg Stoecker

2. Bild: In den Florasälen.
Minna Violetta, Direktrice eines Vergnügungsetablissemments . . . Poly Helmsdorf

Schauspielerinnen, Gäste.

Vorher zum erstenmal

Der gemütliche Kommissär.

Groteske in einem Akt von Georges Courteline. — Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Der Kommissär . . . Franz Weismüller
Floche . . . Ferdinand Walterhofer
Vrelot . . . Henry Berg
Ein Herr . . . Ernst Moran

Eine Dame . . . Antonie Wolfgang
Vargenaille, Agenten . . . Karl Bastars
Garrigou, . . . Ferdinand Walter
Punet, . . . Albert Redl

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Zwischen den beiden Akten eine größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	—80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	—80
Balkonloge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	—60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	—40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

17. Vorstellung

Mittwoch den 30. Oktober zum zweitenmal

Ungerader Tag

Lustige Chemänner.

Schwanke in drei Akten von Antony Mars und Albert Barré. — Deutsch von Max Schönan.

In Vorbereitung: . . . so ich Dir! Ein Walzertraum. Frl. Josefette — meine Frau.

3129

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Preisurkunde gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen „Union“-Uhren
deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-Silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Nieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Pianinos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Geroldsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

17. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 30. Oktober 1907

Ende
3/4 10 Uhr.

Neuheit!

zum zweitenmal

Neuheit!

Lustige Ehemänner.

[Les maris joyeux.]

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Albert Barré. — Deutsch von Max Schönan.

Am Josefstädter Theater in Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Dr. med. Francart, Arzt . . .	Franz Weismüller	Jacquinet . . .	Ernst Moran
Marguerite, seine Frau . . .	Ida Kunst-Günther	Georgette, seine Frau . . .	Anny Wipprich
Varentin, Architekt . . .	Karl Werner-Eigen	Frau Dupont, seine Schwieger- mutter . . .	Fanni Mannjung
Suzanne, seine Frau . . .	Antonie Wolfgang	Sir Barfett . . .	Karl Bafars
Adolf, Kommiss bei Varentin . . .	Cornelius Bollmann	Taboureaux . . .	Ferdinand Walter
Major Brassard . . .	Ernest Wahr	Ribour . . .	Hugo Steiner
Frau Annibal, Portiersfrau . . .	Sophie Urban	Rosalie, Dienstmädchen b. Varentin . . .	Lisa Kurt
Felix Gautois . . .	Gerty Berg	Ein Möbelfuhrmann . . .	Anton Gampert.
Cornelie de la Bouffette . . .	Marianne Mers		

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Zwischen den beiden Stücken eine größere Pause.

<u>Kassa-Eröffnung 7 Uhr.</u>		<u>Preise der Plätze:</u>		<u>Kassa-Eröffnung 7 Uhr.</u>
II. Rangloge	K 7.—	Galeriestr. I. Reihe	K 1.—	
Sperre I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80	
» IV. bis VII. Reihe	» 1 80	Logen-Eintritt	» 1 30	
» VIII. bis XI. Reihe	» 1 60	Parterre-Eintritt	» — 80	
Balkonstr. I. Reihe	» 1 40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60	
» in den übrigen Reihen	» 1 20	Galerie	» — 40	

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

18. Vorstellung Donnerstag den 31. Oktober zum erstenmal Gerader Tag

... so ich dir!

Schauspiel in vier Aufzügen von Paul Lindau.

Sensationsneuheit des Raimundtheaters in Wien.

In Vorbereitung: Ein Balzertraum. Fel. Josette — meine Frau. Don Carlos.

3144

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Ersies Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode * Hutlager * Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-
Konfektion
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

18. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 31. Oktober 1907

Ende
nach 10 Uhr.

zum erstenmal

... so ich dir!

Schauspiel in vier Aufzügen von Paul Lindau.

Sensationsneuheit des Raimundtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Friedrich, Großindustrieller und Konsul	Ferdinand Materhofer	Frau Jenny Schulze	Sophie Urban
Baron v. Schwegghausen, Oberst a. D.	Franz Weismüller	Alfred	Henry Berg
Hans von Steinach-Eichstätt, Oberleutnant b. den Dragonern	Cornelius Bollmann	Charlotte, als Lola	deren Kinder
Honstorf, Rentier	Ernest Mahr	Voll Mitglied des Olympia-Theaters	Iba Kunst-Günther
Dr. Fritz Domnik, Musiker	Karl Baftars	Ella Beeske, Choristin am Olympia-Theater	Lisa Kurt
Gottlieb Rüppel, Friedrichs Privatsekretär	Karl Werner-Eigen	Julie, Dienstmädchen bei Frau Schulze	Else Albin
Frau Minna Bremer	Fanni Mannjung	Wilhelm, Diener bei Friedrich	Anton Gambert
Klara, deren Tochter	Antonie Wolfgang	Franz, Kellner	Ferdinand Stein
		Ein Piffolo	Fritzi Arnau

Die Handlung spielt in unseren Tagen in Berlin, beginnt in der Mittagsstunde und endet gegen Mitternacht eines Wintertages.

Nach dem zweiten Aufzug größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.		Breite der Plätze:		Kassa-Eröffnung 7 Uhr.
II. Rangloge		K 7.—	Galeriestr. I. Reihe	K 1.—
Sperrreihe I. bis III. Reihe		» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe		» 1 80	Vogen-Eintritt	» 1 30
» VIII. bis XI. Reihe		» 1 60	Parterre-Eintritt	» — 80
Balkonreihe I. Reihe		» 1 40	Studenten- und Garnisonsarten	» — 60
» in den übrigen Reihen		» 1 20	Galerie	» — 40

Geld-Billetts werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

19. Vorstellung

Samstag den 2. November zum erstenmal

Ungerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Börmann und Jakobson. — Musik von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Frl. Josette — meine Frau.

3186

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Preisliste gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen „Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerenengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaus an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

19. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 2. November 1907

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum erstenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits an 200 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst
von Klausenturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Rother, Vetter des Fürsten
Leutnant Niki
Leutnant Montschi
Friederike von Jasterburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Gustav Grasselli
Max Herrmann

Wendelin, Hausminister . . . Ernest Mahr
Sigismund, Leibkammer . . . Albert Rebl
Franz Steingruber, Dirigent
einer Damenkapelle . . . Lisa Kurt
Amel, Geigerin . . . Fritz Arnau
Die Tischkellnerin . . . Elise Albin
Gosst, Bogen, Hofgast, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Klausenturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrreihe I. bis IV. Reihe . . . K 9.—
V. bis VII. Reihe . . . 2.60
VIII. bis XI. Reihe . . . 2.30
Balkonreihe I. Reihe . . . 2.10
in den übrigen Reihen . . . 1.70
1.40

Galeriereihe I. Reihe . . . K 1.20
in den übrigen Reihen . . . 1.90
Logen-Eintritt . . . 1.80
Parterre-Eintritt . . . 1.—
Studenten- und Garnisonskarten . . . 1.80
Galerie . . . 1.40

Geldsche Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

20. Vorstellung

Montag den 4. November zum zweitenmal

Gerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Dörmann und Jacobson. — Musik von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Frä. Jolette — meine Frau. Opernball. Kastelbinder.

3204

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preiskurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Planinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur

Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

21. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 6. November 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Schillerfeier

Die Räuber.

Schauspiel in fünf Akten von Friedrich von Schiller.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Franz Weismüller	Schusterle, Koller, Razmann, Kofinsky, Hermann, Edelmannes, Eine Magistratsperson, Daniel, ein alter Diener	Libertiner, nachher Banditen	Emil Suffley, Henry Berg, Anton Gampert, Cornelius Bollmann, Ferd. Maierhofer, Ferdinand Walter, Ernst Moran
Karl, } seine Söhne	Karl Werner-Eigen, Karl Bastars			
Amalia, seine Nichte	Marianne Allers			
Spiegelberg, Libertiner, nachher Schweizer, Banditen	Albert Redl, Ernst Wahr, Georg Stöger			

Räuber, Volk.

Der Ort der Handlung ist Deutschland. — Das Stück spielt in der Zeit, als der ewige Landfriede in Deutschland errichtet ward.

Nach dem dritten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriestr. I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» — 80
Balkonreihe I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

22. Vorstellung

Freitag den 8. November zum vierzehntenmal

Gerader Tag

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von J. Lehar.

In Vorbereitung: Frä. Josefette — meine Frau. Opernball. Raftelbinder.

3218

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaufe an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

22. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 8. November 1907

Ende
10 Uhr.

zum vierzehnterimal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevdrinischer Gesandter in Paris
Ferdinand Walter
Valencienne, seine Frau
Polly Helmsdorf
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.
Gustav Grasselli
Danna Glawari
Helene Seldern
Camille Koffillon
Felix Engel
Vicomte Casacada
Max Herrmann
Raoul de Saint-Brice
Cornelius Bollmann
Bogdanowitsch, pontevdrinischer Konsul
Ernest Mahr
Sylviane, seine Frau
Mary Richard
Kromod, pontevdrinischer Gesandtschaftsrat
Ferdinand Maierhofer

Olga, seine Frau
Britschitsch, pontevdrin. Oberst in Pension
Prasfobia, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der pontevdrinischen Gesandtschaft.
Dolo
Dodo
Zou-Zou
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner

Antonie Wolfgang
Karl Bastars
Sophie Urban
Albert Redl
Fritzi Arnau
Ludowika Niebauer
Ritta Berra
Josefine Bonvoir
Fanny Widtmann
Else Malten
Gottfried Quatember
Georg Stöger

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestiege I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonstiege I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldbillet werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

23. Vorstellung

Sonntag den 10. November

Ungerader Tag

1001 NACHT.

Phantastische Operette in drei Aufzügen von Johann Strauß.

In Vorbereitung: Frä. Josette — meine Frau. Opernball. Kastelbinder.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

3271

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

23. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 10. November 1907

Ende
10 Uhr.

Mit vollständig neuer, brillanter Ausstattung

1001 Nacht.

Phantastische Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Leo Stein und Karl Lindau.
Musik von Johann Strauß. — Bearbeitet von Ernst Reiterer.

In Wien über 100mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Fürst Suleiman Ben Akbar	Felix Engel	Ormuz, ein Magier	Hugo Steiner
Mosli, Fischer		Präla, seine Tochter	Helene Feldern
Edin Abu Gasara, Oberzeremonienmeister und Privatsekretär des Fürsten	Max Herrmann	Walsh, Edins Frau	Poli Helmsdorf
Mahmud Kerim, Großwesir	Karl Bakars	Naruba,	Ludowika Niebauer
Der Kaimakam,	Ernest Mahr	Zaire,	Ritta Werra
Bakbul,	Emil Sussley	Zoraida, Haremsdamen	Sophie Urban
Sador,	Viktor Verfisch	Fatme,	S. Niebauer
Rahbar,	Gottfried Quatember	Amahar,	Josefine Schall
Lammal,	Georg Stöger	Dunim, Haremskührer	Albert Redl
		Kiosim, Diener bei Ormuz	Franz Weismüller

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, Odalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem oriental. Phantasielande.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperreloge I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonfolge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

24. Vorstellung

Montag den 11. November zum zweitenmal

Gerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Frä. Zofette — meine Frau. Opernball. Rastelbinder.

3302

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

**Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe**

Landestheater in Laibach.

24. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 11. November 1907

Ende
10 Uhr.

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Fräulein Josette — meine Frau

(Mademoiselle Josette — ma femme)

Luftspiel in vier Akten von Paul Garaut und Robert Charvey. Deutsch von Max Schönan.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

André Ternay	Karl Werner-Eigen	Frau Saint-Affises	Antonie Wolfgang
Theodore Panard	Ferdinand Maierhofer	Joe Jackson	Henry Berg
Dupré	Franz Weismüller	Pitolet	Ernst Moran
Josette, beider Tochter	Anny Wipprich	Urbain, im Dienst	Albert Redl
Verrienne	Ida Kunst-Günther	Leontine, bei André	Eudowika Niebauer
Lotofche	Else Malten	Marte, Kammerjofe bei Josette	Fritz Arnau
Salabert	Karl Bastars	Ein Oberkellner	Ferdinand Steiner
Arliste Balobier	Cornelius Wollmann	Ein Portier	Emil Saffley
Saint-Affises	Erneft Maht		

Der erste, dritte und vierte Akt spielen in Paris bei André Ternay, der zweite Akt im Hotel Bellevue in Mounetir in Savoyen.

Kassa-Öröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galerieföhe I. Reihe	K 1.—
Sperfhöhe I. bis III. Reihe	2.—	» in den übrigen Reihen	» —80
» IV. bis VII. Reihe	1.—80	Logen-Eintritt	1.—30
» VIII. bis XI. Reihe	1.—60	Parterre-Eintritt	—80
Balkonhöhe I. Reihe	1.—40	Studenten- und Garnisonskarten	—60
» in den übrigen Reihen	1.—20	Galerie	—40

Geföhre Bilette werden nicht zurüdgekommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskaffe. — Abbonnierte Stammföhre werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

25. Vorstellung

Mittwoch den 13. November zum zweitenmal

Ungerader Tag

... so ich dir!

Schauspiel in vier Aufzügen von Paul Lindau.

In Vorbereitung: Opernball. Raftelbinder. Dorian Gray.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Rosettengeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergroßtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

25. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 13. November 1907

Ende
10 Uhr.

Zum zweitenmal

... so ich dir!

Schauspiel in vier Aufzügen von Paul Lindau.

Sensationsneuheit des Raimundtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Friedrichs, Großindustrieller und Konful	Ferdinand Maierhofer	Frau Jenny Schulze	Sophie Urban
Baron v. Schwepphausen, Oberst a. D.	Franz Weißmüller	Alfred Charlotte, als Lola	Henny Berg
Hans von Steinach-Eichstätt, Oberleutnant b. den Dragonern	Cornelius Bollmann	Vott Mitglied des Kinder Olympia-Theaters	Iba Kunst-Günther
Honstorf, Rentier	Ernest Mahr	Ella Beeske, Choristin am Olympia- Theater	Anny Wipprich
Dr. Fritz Dominig, Musiker	Karl Bastars	Luis, Dienstmädchen bei Frau Schulze	Else Albin
Gottlieb Kupper, Friedrichs Pri- vatsekretär	Karl Werner-Eigen	Wilhelm, Diener bei Friedrichs	Anton Gampert
Frau Minna Bremer	Fanni Mannjung	Franz, Kellner	Hugo Steiner
Klara, deren Tochter	Antonie Wolfgang	Ein Piffolo	Fritz Arnau

Die Handlung spielt in unseren Tagen in Berlin, beginnt in der Mittagsstunde und endigt gegen Mitternacht eines Wintertages.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperrfolge I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» — 80
Balkonfolge I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

26. Vorstellung Donnerstag den 14. November zum zweitenmal Gerader Tag

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Oscar Strauß.

In Vorbereitung: Opernball. Raftelbinder. Dorian Gray.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Uhrmacher, Handelsmann
Fr. Cuden, Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

26. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 14. November 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Neuheit!

zum zweitenmal

Neuheit!

Frau Warrens Gewerbe

Drama in vier Aufzügen von Bernhard Shaw. Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Am Raimund-Theater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Frau Kitty Warren . . . Fanny Mannjung . . . Braed Albert Redl
Bivie, ihre Tochter . . . Antonie Wolfgang . . . Pastor Samuel Gardner . . . Karl Bastars
Sir George Crofts . . . Ferd. Maierhofer . . . Frank, sein Sohn . . . Cornelius Vollmann

Ort der Handlung: Erster, zweiter und dritter Aufzug Haselmere in Surrey, vierter Aufzug London.
Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefuge I. Reihe	K 1.—
Sprengel I. bis III. Reihe	2.—	» in den übrigen Reihen	» —80
» IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
» VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	—80
Balkonfuge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garisjonskarten	—60
» in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	—40

Gelbte Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfuge werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

27. Vorstellung

Samstag den 16. November

Ungerader Tag

Der Rastelbinder

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von F. Lehár.

In Vorbereitung: Opernball. Güttergasse. Die große Gemeinde. Dorian Gray.

3356

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-

loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

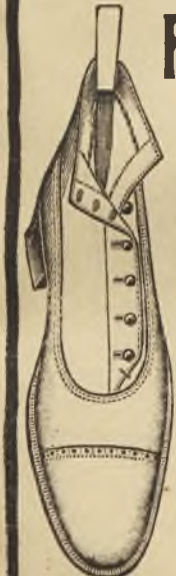
Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung

Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenster, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

27. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 16. November 1907

Ende
10 Uhr.

Der Rastelbinder

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Franz Schär.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Personen des Vorspiels.

Milosh Blacek, Großbauer	Ernest Mahr
Milosh, sein Sohn, 10 Jahre alt	H. Karl
Voitech, Rastelbinder	Karl Bastars
Babuschka, sein Weib	Sophie Urban
Suga, deren Tochter, 8 Jahre alt	H. Gregor
Tantü, deren Pflegekind, 12 Jahre alt	Anny Wipprich
Wolf Bar Pfefferkorn, Zwiebelhändler	Hugo Steiner
Daclawet, Bauern	Ernst Moran
Stropatschek, Bauern	Albert Rebl

Spielt 12 Jahre früher als heute in einem slovakischen Dorfe bei Trenčín.

Personen des ersten und zweiten Aktes:

Glöppler, Spenglermeister	Franz Weißmüller
Mizzi, seine Tochter	Lila Kurt
Tantü, sein Geschäftsführer	Max Hermann
Wolf Bar Pfefferkorn	Hugo Steiner
Suga, Dienstmädchen	Helene Selbern
Lila Lisa, 1. Gen. «die Praterzeigerin»	Antonie Wolfgang
Lori Flori, (Choristinnen bei Monacher)	Eda Kunst-Günther
Zumplovics, Wachtmeister	Albert Rebl
Baron Grobl, Korporal	Ferdinand Maierhofer
Ritter von Stredenberk, Einjährig-Freiwilliger	Cornelius Bollmann
Milosh, Korporal	Heinz Engel
Schweiller, Korporal	Henry Berg
Ein Herr	Georg Stöger.

Der erste Akt spielt in Wien im Spenglerladen Glöpplers, heutzutage. Der zweite Akt spielt unmittelbar nach dem ersten in einer Kaffeehauskammer.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—
Sprengel I. bis III. Reihe	» 2.—
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60
Balkonloge I. Reihe	» 1.40
» in den übrigen Reihen	» 1.20

Preise der Plätze:

Galerieloge I. Reihe	K 1.—
» in den übrigen Reihen	» .80
Logen-Eintritt	» 1.30
Parterre-Eintritt	» .80
Studenten- und Garnisonstarken	» .60
Galerie	» .40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

28. Vorstellung

Montag den 18. November zum zweitenmal

Gerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Opernball. Die große Gemeinde. Dorian Gray.

3388

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korlettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatör



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

28. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 18. November 1907

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Bum zweitemal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benutzung einer Novelle
aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits an 200 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst
von Glausenturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Gotthar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riti
Leutnant Montsch
Friederike von Jansperg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Seldern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Hermann
Sophie Urban

Bendelin, Hausminister
Stigmund, Leiblakai
Franz Steingruber, Dirigent
einer Damenkapelle
Annerl, Geigerin
Die Tischkellnerin
Hofstaat, Pagen, Hofgesinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Bolt, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Glausenturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis IV. Reihe
V. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Ballonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 9.—
2.60
2.30
2.10
1.70
1.40

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.20
— 90
1.80
1.—
— 80
— 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

29. Vorstellung

Mittwoch den 20. November zum zweitenmal

Ungerader Tag

Fräulein Josette — meine Frau

Luftspiel in vier Akten von Paul Garaukt und Robert Charney. Deutsch von Max Schönan.

In Vorbereitung: Opernball. Die große Gemeinde. Dorian Gray.

3410

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Geroldsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

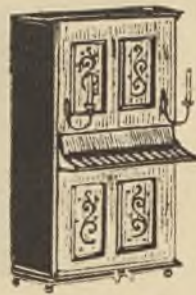
Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,

Juwelen, Gold- und

Silberwaren

empfiehlt zu bekannt

billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach

Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen

dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,

Fenstern, Kangleiökallitäten,

Hotels, Gast- und Kaffee-

häusern

• Mässige Preise •

Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

29. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 20. November 1907

Ende
10 Uhr.

Neuheit!

zum zweitenmal

Neuheit!

Fräulein Josette — meine Frau

(Mademoiselle Josette — ma femme)

Luftspiel in vier Akten von Paul Garault und Robert Charvey. Deutsch von Max Schönan.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

André Ternay	Karl Werner-Eigen	Saint-Milles	Ernest Mahr
Theodore Panard	Ferdinand Waterhofer	Frau Saint-Milles	Antonie Wolfgang
Dupré	Franz Weismüller	Joe Radson	Henry Berg
Frau Dupré	Sophie Urban	Bitolet	Ernst Moran
Josette, beider Tochter	Anna Wipprich	Urban, im Dienst	Albert Redl
Myriamne	Ida Kunz-Günther	Leontine, bei André	Ludowika Niebauer
Totoche	Else Malten	Marie, Kammerjose bei Josette	
Salabert	Karl Wastars	Ein Oberkellner	Ferdinand Steiner
Kristine Balorber	Cornelius Bollmann	Ein Portier	Emil Sufflen

Der erste, dritte und vierte Akt spielen in Paris bei André Ternay, der zweite Akt im Hotel Bellevue in Montreuil in Savoyen.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

<u>Kassa-Öffnung 7 Uhr.</u>		<u>Preise der Plätze:</u>		<u>Kassa-Öffnung 7 Uhr.</u>	
II. Rangloge		K 7.—		Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe		» 2.—		» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe		» 1.80		Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe		» 1.60		Parterre-Eintritt	» 1.80
Balkonstufe I. Reihe		» 1.40		Studenten- und Garnisonstarken	» — 60
» in den übrigen Reihen		» 1.20		Galerie	» — 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

30. Vorstellung

Freitag den 22. November

Gerader Tag

Die schöne Helena

Operette in drei Akten von Offenbach.

In Vorbereitung: Opernball. Die große Gemeinde. Dorian Gray.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Preiskurant gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen „Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.
Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos
werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-Konfektion
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Massige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

30. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 22. November 1907

Ende
vor 10 Uhr.

Die schöne Helena.

Operette in drei Akten von G. Meilhac und L. Halévy — Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Paris, König Priams Sohn . . . Felix Engel
Menelaus, König von Sparta . . . Ferdinand Walter
Helena, dessen Gemahlin . . . Helene Seidern
Agamemnon, König der Könige . . . Ernest Mahr
Klytämnestra, dessen Gemahlin . . . Sophie Urban
Orestes, beider Sohn . . . Elise Albin
Phylades, dessen Freund . . . Ludovika Niebauer
Aischas, Großvater des Jupiter . . . Hugo Steiner
Achilles, König von Phthia . . . Albert Redl
Hektor, König von Troja . . . Max Hermann

Naxos II., König von Salamis . . . Henry Berg
Phylaktes, Tempeldiener . . . Georg Stöger
Eurykles, ein Schlosser . . . Franz Weißmüller
Bachis . . . Elise Malten
Lebena . . . Frißl Arnau
Parthenis . . . Adele Seling
Thetis . . . Mathilde Henne
Deidamia . . . Josefina Schall
Ein Krieger . . . Ernst Stein
Ein Krieger, Kriegerweiber, Volk usw.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7.—
Sperrreihe I. bis III. Reihe . . . » 2.—
IV. bis VII. Reihe . . . » 1.80
VIII. bis XI. Reihe . . . » 1.60
Balkonreihe I. Reihe . . . » 1.40
in den übrigen Reihen . . . » 1.20

Galeriereihe I. Reihe . . . K 1.—
in den übrigen Reihen . . . » —.80
Logen-Eintritt . . . » 1.30
Parterre-Eintritt . . . » 1.80
Studenten- und Garnisonskarten . . . » —.60
Galerie . . . » —.40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

31. Vorstellung

Sonntag den 24. November

Ungerader Tag

Zum drittenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers «Buch der Abenteuer»). — Musik von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Opernball. Die große Gemeinde. Dorian Gray.

3445

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

31. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 24. November 1907

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum drittenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits an 200 mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Flandern
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Vothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Risi
Leutnant Montsch
Friederike von Jasterburg, Oberhofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Gustav Grasselli
Max Hermann

Sophie Urban

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Flandern, Flandern.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis IV. Reihe
V. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Ballonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 9.—
2.60
2.30
2.10
1.70
1.40

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonstärken
Galerie

K 1.20
—90
1.80
1.—
—80
—40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnirte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reservirt.

32. Vorstellung

Montag den 25. November zum erstenmal

Gerader Tag

Die große Gemeinde.

Lustspiel in drei Aufzügen von Leopold Vothar und Rudolf Lippich.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

In Vorbereitung: Opernball. Dorian Gray. Die Rabensteinerin.

3469

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Preisurkunde gratis und franko.
Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren
deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.
Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:
Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.
Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjourné
Schauspielerin.
Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi
Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

Gegründet 1870 **Wäsche nach Maß** Gegründet 1870
C. J. HAMANN
Laibach, Rathausplatz Nr. 8
Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft
alles eigenes Erzeugnis
Herrenmode • Hutlager • Damenmode
Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Pianos
werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL
Gradišče Nr. 2
Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.
Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač
Laibach, Prešerengasse
Herren- u. Damen-
Konfektion
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

32. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 25. November 1907

Ende
10 Uhr.

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Die große Gemeinde.

Lustspiel in drei Aufzügen von Leopold Lothar und Rudolf Lippshaus.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Conte Ettore Mariani, Staats-	Cornelius Bollmann	Ein Engländer	Ernst Moran
sekretär	Franz Weismüller	Ein zweiter Engländer	Heinz Berg
Christian Dordano, Bankier	Jda Kunst-Gärtner	Erste	Anna Bippich
Stametta, seine Frau	Fanni Mannjung	Zweite	Adolf Riedner
Baronin da Minico	Antonie Wolfgang	Dritte	Marianne Allers
Dice, ihre Tochter	Ferdinand Maierhofer	Fernando, Diener Marianis	Albert Rebl
Professor Scarpa	Karl Bastarz	Ein Kellner	Anton Gampert
Cesare Colonna	Ernest Mahr	Ein Biecolo	Gottfried Quatember
Der Hoteldirektor		Ein Litzjunge	Fritzi Krnan

Der erste und dritte Aufzug spielen in einem Strandhotel am Lido. Der zweite Aufzug spielt in der Wohnung Marianis in Rom. Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge ist ein Zeitraum von einigen Monaten. Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge ist ein Zeitraum von einigen Jahren.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefeste I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Parterre-Eintritt	» 1.80
Balkonfeste I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfeste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

33. Vorstellung

Mittwoch den 27. November zum erstenmal

Ungerader Tag

Dorian Gray.

Komödie in fünf Aufzügen nach dem Roman des Oscar Wilde, frei bearbeitet von George Dentsch. — Deutsch von Ludwig Wolff.

Sensationelle Neuheit des k. k. priv. Josefstadt Theaters in Wien.

In Vorbereitung: Opernball. Die Kabarettiern. Göttergatte.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjung

Schauspielerin.
Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIĆ

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

33. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 27. November 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Zum erstenmal

Dorian Gray.

Komödie in fünf Aufzügen nach dem Roman des Oskar Wilde, frei bearbeitet von George Bentley. —
Deutsch von Ludwig Wolff.

Am 1. I. priv. Josefstädter Theater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Dorian Gray	Karl Werner-Eigen	Lord Kent	Ugo Steiner
Lord Henry Wotton	Ferdinand Maierhofer	Herzog von Berth	Franz Weißmüller
Baron Halbard, Maler	Karl Vajars	Glady, Herzogin von Monmouth	Anny Wipprich
Ellen Virens	Marianne Allers	Miß Franch Barmaid	Josefine Schall
Herzogin von Harley	Fanni Mannjung	Barter, Diener bei Halbward	Albert Redl
Lord Henry Wotton	Ida Kunst-Günther	Francis, Diener bei Dorian Gray	Georg Stöger
Lord Agathe Brandon	Else Albin	Der Kapellmeister	Anton Gampert
Sibyl Kane	Antonie Wolfgang	Der Wirt	Emil Suffley
Mr. Isaacs, Theaterdirektor	Ferdinand Walter	Erste	Ludowika Niebauer
Der Inspektor	Franz Reiningger	Zweite	Kristi Arnau
Adrian Singleton	Henry Berg	Dritte	Else Maiten
Alan Campbell	Ernst Moran	Ein Büfettmädchen	Abele Seling

Die Handlung: London. — Zeit: Gegenwart. Zwischen dem zweiten und dritten Akt liegen 18 Jahre.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Eugen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Barriere-Eintritt	1.80
Balkonstufe I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

34. Vorstellung

Donnerstag den 28. November

Gerader Tag

Der Kastelbinder.

Operette in zwei Akten und einem Vorspiel von F. Lehár.

In Vorbereitung: Die Rabensteinerin. Göttergatte.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schaulpielerin.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjung

Schaulpielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerdtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

34. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 28. November 1907

Ende
10 Uhr.

Der Rastelbinder

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Franz Lehar.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Personen des Vorspiels.

Milosh Blacek, Großbauer . . . Ernest Mahr
Milosh, sein Sohn, 10 Jahre alt . . . H. Karl
Botteck, Rastelbinder . . . Karl Bastars
Jabuschka, sein Weib . . . Sophie Urban
Suzza, deren Tochter, 8 Jahre alt . . . H. Gregor
Janku, deren Pflegekind, 12 Jahre
alt . . . Anny Wipprich
Wolf Bar Pfefferkorn, Zwiebel-
händler . . . Hugo Steiner
Baclawel, } Bauern . . . Ernst Moran
Kropatschek, } . . . Albert Rebl
Spielt 12 Jahre früher als heute in einem slowatischen
Dorfe bei Trenesin.

Personen des ersten und zweiten Aktes:

Glöppler, Spenglermeister . . . Franz Weismüller
Mizzi, seine Tochter . . . Liza Kurt
Janku, sein Geschäftsführer . . . Max Herrmann
Wolf Bar Pfefferkorn . . . Hugo Steiner
Suzza, Dienstmädchen . . . Helene Selbern
Liza Liza, (gen. «die Praterzeiserin») . . . Antonie Wolfgang
Dori Flori, (Choristinnen bei Monacher) . . . Ida Kunst-Günther
Jumplibies, Wachtmeister . . . Albert Rebl
Baron Grobl, Korporal . . . Ferdinand Walterhofer
Ritter von Stredenbergh, Ein-
jährig-Freiwilliger . . . Cornelius Bollmann
Milosh, Korporal . . . Felix Engel
Schweller, Korporal . . . Henry Berg
Ein Herr . . . Georg Söger

Der erste Akt spielt in Wien im Spenglerladen Glöpplers, heutzutage. Der zweite Akt spielt unmittelbar nach dem ersten
in einer Kavalleriekaserne.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Raffa-Öffnung 7 Uhr.

Breite der Plätze:

Raffa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7.—
Sperre I. bis III. Reihe . . . 2.—
IV. bis VII. Reihe . . . 1.80
VIII. bis XI. Reihe . . . 1.60
Ballonsitze I. Reihe . . . 1.40
in den übrigen Reihen . . . 1.20

Galeriefolge I. Reihe . . . K 1.—
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1.30
Parterre-Eintritt . . . 80
Studenten- und Garnisonskarten . . . 60
Galerie . . . 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

35. Vorstellung

Samstag den 30. November

Ungerader Tag

Der Bettelstudent.

Operette in drei Akten von Müllner.

In Vorbereitung: Die Rabensteinerin. Der Göttergatte.

3510

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft
Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preisurkunde gratis und franko

Modewarenhaus **Heinrich Kenda** Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Rathausplatz 5

⚡ **Allergrößtes Lager in** ⚡

Laibach

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

35. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 30. November 1907

Ende
10 Uhr.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Der Bettelstudent.

Romische Operette in drei Akten von Zell und Genée. — Musik von Karl Millöcker.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Balmatita, Gräfin Nowalska
Laura, deren Tochter
Bronislawa, deren Tochter
Oberst Ollendorf, Gouverneur
von Krakau
v. Wangenheim, Major
v. Henrici, Rittmeister
v. Schweinitz, Leutnant
v. Richtigshoffen, Kornett
Heere

Sophie Urban
Helene Seidern
Lisa Kurt

Hugo Steiner
Franz Weismüller
Karl Bastars
Ferdinand Maierhofer
Elie Albin

Vogumil Malachowski, Musik-
graf v. Krakau, Balmatitas Vetter
Eva, dessen Gattin
Jan Janicki, Student der
Simon Nyma, jagellonischen Uni-
versität in Krakau
Dmuphrie, Balmatitas Leibeigener
Enterich, jüdisch. Juwelier u. Kerker-
meister a. d. Zitadelle Krakau
Ref, ein Wirt

Ernest Mahr
Fanni Mannjung
Max Herrmann

Gustav Grasselli
Viktor Vertsch

Albert Medl
Georg Stöger

Die Handlung spielt in Krakau im Jahre 1704 unter der Regierung Friedrich August II. (des Starken), Kurfürsten
von Sachsen und Königs von Polen.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge 1. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerieloge 1. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
1.80
1.30
1.80
1.60
1.40

Getragene Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

36. Vorstellung

Montag den 2. Dezember zum viertenmal

Gerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oscar Strauß.

In Vorbereitung: Die Rabensteinerin. Der Göttergatte.

3533

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

**Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe**



Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

**Die Schönheitspflege der
Pariser Schaulpielerin.**

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjung

Schaulpielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadell-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

36. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 2. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum viertermal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Möllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oscar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits an 200mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XII., regierender Fürst
von Flandern
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Vothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riti
Leutnant Montsch
Friederike von Jüterburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Fr. Gustav Grasselli
Max Herrmann

Sophie Urban

Bendelin, Hausminister . . . Ernest Mahr
Sigismund, Leibkammer . . . Albert Rebl
Franz Geingruber, Dirigentin
einer Damentafel . . . Lisa Kuri
Annerl, Geigerin . . . Fritz Arnau
Die Tischkellnerin . . . Elise Albin
Hofstaat, Bagen, Hofgeinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Volk, Mitglieder der Damentafel.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flandern.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrloge I. bis IV. Reihe . . . K 9.—
V. bis VII. Reihe . . . 2.60
VIII. bis XI. Reihe . . . 2.30
Balkonloge I. Reihe . . . 2.10
in den übrigen Reihen . . . 1.70
in den übrigen Reihen . . . 1.40

Galerieloge I. Reihe . . . K 1.20
in den übrigen Reihen . . . 1.90
Logen-Eintritt . . . 1.80
Parterre-Eintritt . . . 1.—
Studenten- und Garnisonskarten . . . 1.—
Galerie . . . 1.40

Geldlose Bilette werden nicht zurückgenommen.

Startenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

37. Vorstellung

Mittwoch den 4. Dezember

Ungerader Tag

Debüt der Operettensängerin Dolly Esquero

Die Fledermaus.

Operette in drei Aufzügen von Johann Strauß.

In Vorbereitung: Die Rabensteinerin. Der Opernbau. Der Göttergatte.

3551

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Seriditsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

„Mäßige Preise“
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

38. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 6. Dezember 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Zum erstenmal

Die Rabensteinerin.

Schauspiel in vier Akten von Ernst von Wildenbruch.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Hilpold Jeronimus, Ritter von
Rabenstein.
Berlabe, seine Tochter
Dieburg, Wittefrau von Aga-
wang, seine Schwester.
Bartolme Welfer, Großkautene
Antony Welfer, und Patrier
sein Bruder, von Augsburg
Felicitas, aus dem Hause Grander,
Bartolmes Frau.
Bartolme Welfer (der junge),
Bartolmes und Felicitas Sohn
Ursula, aus dem Hause Welfer
in Nürnberg, des jungen Bar-
tolme Welfer Verlobte.

Karl Werner-Eigen
Antonie Wolfgang
Sophie Urban
Franz Weismüller
Ferdinand Maierhofer
Janni Mannjung
Cornelius Bollmann

Georg von Freyberg, Stadtvogt
von Augsburg
Baumfischer, Betrüger von Nürn-
berg, Begleiter des
Sebold, Gelehrter, Ursula Welfer
Frau, eine alte Dienerin im
Hause Welfer
Der Blumenmacher, Knechte des
Der Westphale, Ritters von
Der Schwarze, Rabenstein
Der Frischhans, Hugo Steiner
Der Hentzer von Augsburg
Ein Welferischer Kriegermann
Ein Augsbürgerischer Stadtknecht
Der Kerkermeister

Ernest Wahr
Henry Berg
Ernst Moran
Eise Albin
Karl Bassars
Ferdinand Walter
Albert Rebl
Hugo Steiner
Anton Gampert
Leopold Resnickel
Emil Sussleib
Richard Fieder

Welferische Kriegerleute, Männer und Frauen von Augsburg. — Zeit: Sechzehntes Jahrhundert. — Ort: Erster und dritter
Akt: Burg Rabenstein zwischen Augsburg und Nürnberg, zweiter und vierter Akt: Augsburg.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

Galeriesitze I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

39. Vorstellung

Sonntag den 8. Dezember zum fünftenmal

Ungerader Tag

Bei gewöhnlichen Preisen.

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Vater und Sohn. Der Opernball. Der Göttergatte. Erde.

3573

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengerätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“
Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

39. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 8. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum fünftenmal.

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Müllers Buch der Abenteuer). — Musik von Oscar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 200 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Jochim XIII., regierender Fürst
von Flautentum
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Lothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riki
Leutnant Montschi
Friederike von Jasterburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Hermann

Bendelin, Hausminister
Sigismund, Leibkammer
Franz Steingruber, Dirigent
einer Damentafel
Annerl, Geigerin
Die Tischkellnerin
Kofstaad, Wagen, Hofgehirne, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Bolt, Mitglieder der Damentafel.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flautentum.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.—80
1.—60
1.—40
1.—20

Galerieloge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

K 1.—
—80
1.—30
—80
—60
—40

Geldige Blättchen werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

40. Vorstellung

Montag den 9. Dezember

Gerader Tag

EGMONT.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Wolfgang von Goethe. — Musik von L. v. Beethoven.

In Vorbereitung: Vater und Sohn. Der Göttergatte. Der Opernball.

3584

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom FaB

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberware.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien fobien:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Prels 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loser Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

Die besten und genauehendsten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

40. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 9. Dezember 1907

Ende
10 1/4 Uhr.

Egmont.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Wolfgang von Goethe. — Musik von L. van Beethoven.

Leiter der Vorstellung: Franz Weißmüller. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Graf Egmont, Prinz von Gaur
Wilhelm von Dranten
Herzog von Alba
Ferdinand, sein natürlicher Sohn
Silva, 1 unter Alba
Gomez, 1 dienend
Richard, Egmonts Geheimschreiber
Märchen, Egmonts Geliebte
Ihre Mutter.

Karl Werner-Eigen
Franz Weißmüller
Ferdinand Maierhofer
Henry Berg
Fr. Gustav Grasselli
Emil Safflen
Ernst Moran
Antonie Wolfgang
Fanni Mannjung

Bradenburg, ein Bärgersohn
Soest, Krämer,
Zetter, Schneider,
Zimmermann, Bürger
Seifensieder, von
Buhl, Soldat unter Egmont
Ruhum, Invalide und taub
Banten, ein Schneider
Wolf, Gefangene, Wachen usw.

Cornelius Vollmann
Hugo Steiner
Ferdinand Walter
Georg Stöger
Max Hermann
Anton Gampert
Albert Redl
Karl Bastars

Der Schauplatz ist Brüssel.

Raffa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkon 1. Reihe
in den übrigen Reihen

Galeriefolge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

41. Vorstellung

Mittwoch den 11. Dezember

Ungerader Tag

Zum zweitenmal

Die Rabensteinerin.

Schauspiel in vier Akten von Ernest von Wildenbruch.

In Vorbereitung: Der Opernball. Vater und Sohn. Der Göttergatte.

3603

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Rinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
- und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

41. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 11. Dezember 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Zum zweitenmal

Die Rabensteinerin.

Schauspiel in vier Akten von Ernst von Wildenbruch.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Hilbold Jeronimus, Ritter von
Rabenstein.
Verfälsche, seine Tochter.
Dietburg, Wittfrau von Aga-
wang, seine Schwester.
Bartolme Welfer, Großknecht
Antony Welfer, und Wirtin
sein Bruder, von Augsburg
Felicitas, aus dem Hause Grander,
Bartolmes Frau.
Bartolme Welfer (der junge),
Bartolmes und Felicitas Sohn
Ursula, aus dem Hause Welfer
in Nürnberg, des jungen Bar-
tolme Welfer Verlobte.

Karl Werner-Eigen
Antonie Wolfgang
Sophie Urban
Franz Weismüller
Ferdinand Maierhofer
Fanni Mannjung
Cornelius Volkmann
Jda Kunst-Günther

Georg von Freyberg, Stadtvogt
von Augsburg
Baumknecht, Botenmeister von Nürnberg
Sebold, Weib, kleine Weib
Astra, eine alte Dienerin im
Hause Welfer.
Der Nutenmacher, Knecht des
Der Westphale, Ritters von
Der Schwarze, Rabenstein
Der Frischhaus, Anton
Der Hentler von Augsburg, Anton Gampert
Ein Welfischer Kriegsmann, Leopold Resnickel
Ein Augsburgischer Stadtknecht, Emil Saffley
Der Kerkernmeister, Richard Fleder

Ernst Mahr
Henry Berg
Ernst Moran

Else Albin
Karl Bastars
Ferdinand Walter
Albert Rebl
Hugo Steiner
Anton Gampert
Leopold Resnickel
Emil Saffley
Richard Fleder

Welfische Knechte, Männer und Frauen von Augsburg. — Zeit: Sechzehntes Jahrhundert. — Ort: Erstes und dritter
Akt: Burg Rabenstein zwischen Augsburg und Nürnberg, zweiter und vierter Akt: Augsburg.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Raffa-Öröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Öröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriestitze I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

42. Vorstellung

Donnerstag den 12. Dezember

Gerader Tag

Der Bettelstudent.

Operette in drei Akten von Millöcker.

In Vorbereitung: Vater und Sohn. Der Göttergatte. Der Opernbau.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratcliffe und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, fadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten,



Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleiokaltäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

42. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 12. Dezember 1907

Ende
nach 10 Uhr.

Die Fledermaus.

Romische Operette in drei Akten nach Meilhac und Halévy's «Réveillon» bearbeitet von Ch. Hafner
und R. Genée. — Musik von Johann Strauß.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Fr. Gustav Grassjelly	Frosch, Gerichtsdienier	Albert Redl
Rosalinde, seine Frau	Helene Seldern	Swan, Kammerdiener des	
Frank, Gefängnisdirektor	Hugo Steiner	Prinzen	Anton Gampert
Prinz Orlovsky	Else Albin	Ida	Ammy Wipprich
Alfred, sein Gefanglehrer	Felix Engel	Melanie	Rudowita Niebauer
Doktor Falke, Notar	Max Hermann	Felicitä	Else Malten
Doktor Blind, Advokat	Ernest Wahr	Winni	Frigi Arnau
Adele, Rosalindens Stuben- mädchen	Dolly Esquero	Gidi	Fanni Wittmann

Das Stück spielt in einem Badeort in der Nähe einer Stadt.

Krank: Lisa Kurt.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestr. I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonstr. I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

43. Vorstellung

Samstag den 14. Dezember

Ungerader Tag

Die Geisha.

Operette in zwei Akten von Sidney Jones.

In Vorbereitung: Guglielmo Brautfahrt. Der Göttergatte. Vater und Sohn.

3663

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schan-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteine usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourné

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten,

Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

„Mäßige Preise“
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

43. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 14. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Die Geisha

oder

Die Geschichte eines japanischen Teehauses.

Operette in zwei Akten. — Text von D. Hall. — Musik von Sidney Jones. — Deutsch von
E. M. Röhr und J. Freund.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Leutnant Reginald,
Fairfax,
Bronville,
Cunningham,
Grimston,

Offiziere
S. M. S.
Schildkröte

Hr. Gustav Grasselli
Ferdinand Maierhofer
Henry Berg
Karl Bastars

Bun Hsi, ein Chinese, Eigen-
tümer des Teehauses „Zu
den 10.000 Freuden“
Marquis Yami, Polizeipräsident
und Gouverneur einer japa-
nischen Provinz.
Leutnant Katana, von der kaiser-
lichen japanischen Artillerie.
Lady Constance Wynne, eine
englische Lady, welche in ihrer
Nacht die Welt bereist.
Molly Seamore, ihre Freundin
Marie Worthington, ihre Freundin

Hugo Steiner

Ferdinand Walter

Max Herrmann

Sophie Urban

Dolly Esquero

Anny Wipprich

Chor der Japaner und Japanerinnen. — Wachen.

Juliette, Französin, i. Teehaus als
Mouliné od. Teemädchen angestellt
Edith Grant
D. Mimosa San, Geisha, Sän-
gerin im Teehaus
D. Kiku San, Chrysan-
themum,
D. Nana San, Blüte,
D. Kinkoto San, goldene
Häse,
D. Kikumajaki San,
Weichen,
Nami, japanische Brautjungfer
Takemini, Polizeiergeant
Ein Colies
Erster
Zweiter
Dritter

Ida Kunst-Günther
Antonie Wolfgang

Helene Selbern

Ludowika Riebauer
Friedl Arnau

Elise Albin

Elise Malten

Abele Selig

Albert Rebl

Georg Stöger

Emil Saffley

Anton Gampert

Franz Zeininger

Das Stück spielt außerhalb der laut Vertrag mit Europa festgesetzten Grenzen. — Zeit: Gegenwart.

Raffa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Sollons I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages referiert.

44. Vorstellung

Montag den 16. Dezember zum sechstenmal

Gerader Tag

EIN WALZERTRAUM.

Operette in drei Akten von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Vater und Sohn. Der Opernball. Hugdietrichs Brautfahrt. Gretchen.

3676

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach  Allergrößtes Lager in  Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

45. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 18. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Zum erstenmal

Bater und Sohn.

Komödie (Lustspiel) in drei Akten von Gustav Esnau. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von
Rudolf Presber.

Mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt am Raimundtheater in Wien.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Großhändler Holm	Franz Weismüller	Frau Ethel Holm	Antonie Wolfgang
Frau Holm	Fanny Mannung	Camilla	Anny Wipprich
Paula, } beider Kinder	Cornelius Bollmann	Neergaard	Ferd. Maierhofer
Agathe, }	Marianne Allers	Lövgård, Buchhalter bei	
Bremer, Agathens Bräuti-		Holm	Karl Bastars
gam	Karl Werner-Eigen	Junger Hendricksen	Ludowika Niebauer
Frau Bertha Lund	Ida Kunst-Günther	Ein Dienstmädchen	Fritzi Arnau

Ort der Handlung: Kopenhagen.

Zeit: Gegenwart. — Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen sechs Jahre.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonstufen I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

46. Vorstellung

Freitag den 20. Dezember

Gerader Tag

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oscar Strauß.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel. Das Protektionskind.

3734

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur
J. ČERNE
LAIBACH
Wiener Straße 28
übernimmt
sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise * Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration

Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauehendsten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleikalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Hässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

46. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 20. Dezember 1907

Ende
10 1/2 Uhr.

Der Opernball

Operette in drei Akten nach dem Lustspiel „Die Kaja Dominos“ von Viktor Leon und H. von Waldberg.
Musik von Henberger.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Beaubisson, Rentier	Hugo Steiner	Germain, Diener	bei	Anton Gampert
Madame Beaubisson, seine Frau	Sophie Urban	Hortense, Kammer-	Damenil	Lisa Kurt
Henri, Kette Beaubissons, Ma- rinefahret	Dolly Esquero	Geodora, Chanjonette		Anna Wipprich
Paul Aubier	Max Hermann	Philippe, Oberkellner		Ferdinand Maierhofer
Angela, dessen Frau, Nichte der Madame Beaubisson	Selene Selbern	Jean,		Georg Söger
Georges Dumenil	Gustav Grasselli	Baptiste, Kellner		Gottfried Quatember
Marguerite, dessen Frau	Elise Albin	Alphonse,		Leopold Resniet

Masken, Ballgäste. — Spielt in Paris heutzutage und dauert zwei Tage.

Raffa-Gründung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Gründung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperrefolge I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonfolge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

47. Vorstellung

Ungerader Tag

48. Vorstellung

Gerader Tag

Sonntag den 22. Dezember 1907

Montag den 23. Dezember 1907

Erstes Gastspiel

Letztes Gastspiel

Frau Josefine Gloeckner

vom Deutschen Volkstheater in Wien

Ihr Korporal.

Diplomatischer Cancan.

Gebildete Köchin.

Die Vereinschwester.

Posse mit Gesang von Carl Costa.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel. Das Protektionskind.

3764

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube
Soireeschube
Bühnenschube

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanalleitungen, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Mässige Preise • Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Landestheater in Laibach.

47. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Sonntag den 22. Dezember 1907

Ende 10 1/2 Uhr.

Gastspiel Josefine Gloeckner

vom Deutschen Volkstheater in Wien

Ihr Korporal

Posse mit Gesang in fünf Akten von Carl Costa. — Musik von C. Millöder.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Gottfried Lampel, Materialist
und Hausbesitzer.
Roderich, dessen Kinder.
Paula, dessen Schwester.
Therese, dessen Schwester.
Wendelin, Kommiss, Lampels
Mündel.
Elise Baronesse von Rumpelsburg
Dr. Falke, Notar
Fritz Baumann, Techniker

Ferdinand Walter
Ferdinand Maierhofer
Nanny Wipprich

Henry Berg
Sophie Urban
Ernest Mahr
Cornelius Bollmann

Hilvan, Korporale
Nepomut, Korporale
Frau Eberl, Kartenaufschlägerin
Eusi, Köchin
Lorenz, Hausmeister
Nabi, Kunstbrechler
Ein Hausierer
Franz, Kommiss

Gustav Grasslly
Albert Rebl
Kanni Mannjung
Dolly Esquero
Ernst Moran
Franz Weismüller
Karl Baitars
Anton Gampert

Kunden, Kommiss, Bekehrungen.

Josefine Gloeckner.

Einlage: „Benedig in Wien“ in sechs Sprachen. Soloszene mit Gesang und Tanz, vorgetragen von Josefine Gloeckner.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe . . . K10.—
IV. bis VII. Reihe . . . 3.—
VIII. bis XI. Reihe . . . 2.60
Balkonloge I. Reihe . . . 2.40
in den übrigen Reihen . . . 1.50

Galeriestufe I. Reihe . . . K 1.20
in den übrigen Reihen . . . 90
Logen-Eintritt . . . 2.20
Parterre-Eintritt . . . 1.20
Studenten- und Garnisonskarten . . . 80
Galerie . . . 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

48. Vorstellung

Montag den 23. Dezember

Gerader Tag

Letztes Gastspiel Josefine Gloeckner

Diplomatischer Cancan

Gebildete Köchin

Die Vereinschwester

Schwanz von Julius Hopp.

Posse mit Gesang von D. F. Berg.

Posse mit Gesang und Tanz von Anton Vanger.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel. Das Protektionskind.

3781

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom FaB

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Pässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

**Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe**

Landestheater in Laibach.

49. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 25. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Wohltätigkeitsvorstellung zu Gunsten der hiesigen Ortsarmen

zum fünfzehntenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Baron Mirlo Zeta, pontevdrin-
ischer Gesandter in Paris . . .
Balencienne, seine Frau . . .
Graf Danilo Danilowitsch, Ge-
sandtschaftssekretär, Leutnant
d. Kav. i. R.
Hanna Glawari
Camille Kofflon
Comte Cascada
Raoul de Saint-Briche
Bogdanowitsch, pontevdrinischer
Konful
Sylviane, seine Frau
Kromob, pontevdrinischer Ge-
sandtschaftsrat

Ferdinand Walter
Dolly Esquero

Gustav Grassellly
Helene Selbern
Felix Engel
Max Herrmann
Cornelius Bollmann

Ernest Wahr
Jda Kunst-Günther
Ferdinand Maierhofer

Diga, seine Frau
Britschitsch, pontevdrin. Oberst
in Pension
Braslowa, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der pontev-
drinischen Gesandtschaft
Dolo
Dobo
Jou-Jou
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner

Antonie Wolfgang
Karl Baskars
Sophie Urban
Albert Rebl
Friedr. Arnau
Ludowika Niebauer
Rita Werra
Josefine Bonboir
Fanny Widtmann
Eise Walten
Gottfried Quatember.
Georg Stöger

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge K 7.—
Sperrreihe I. bis III. Reihe 2.—
IV. bis VII. Reihe 1.—80
VIII. bis XI. Reihe 1.—60
Ballonsche I. Reihe 1.—40
in den übrigen Reihen 1.—20

Galerische I. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen —80
Logen-Eintritt 1.—30
Parterre-Eintritt —80
Studenten- und Garnisonskarten —60
Galerie —40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammsche werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

50. Vorstellung

Freitag den 27. Dezember zum zweitenmal

Gerader Tag

Vater und Sohn

Komödie (Luftspiel) in drei Akten von Gustav Eschmann. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von
Rudolf Prescher.

Mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt am Raimundtheater in Wien.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel. Das Protektionskind.

3821

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration

Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
- und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauehendsten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

Laibach
H. Suttner, Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

50. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 27. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Zum zweitenmal

Bater und Sohn.

Komödie (Luftspiel) in drei Akten von Gustav Gsmann. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von
Rudolf Presber.

Mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt am Raimundtheater in Wien.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Großhändler Holm . . .	Franz Weismüller	Frau Ethel Holm . . .	Antonie Wolfgang
Frau Holm . . .	Fanny Mannjung	Camilla . . .	Anny Wipprich
Paul, } beider Kinder {	Cornelius Holmann	Neergaard . . .	Ferd. Maierhofer
Agathe, }	Marianne Alers	Lövgård, Buchhalter bei	
Bremer, Agathens Bräuti- gam	Karl Werner-Eigen	Holm . . .	Karl Bastars
Frau Bertha Lund . . .	Ida Kunst-Günther	Junger Hendrichsen . . .	Ludowika Niebauer
		Ein Dienstmädchen . . .	Fritzi Arnau

Ort der Handlung: Kopenhagen.

Zeit: Gegenwart. — Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen sechs Jahre.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefste I. Reihe . . .	K 1.—
Sperrfste I. bis III. Reihe . . .	2.—	in den übrigen Reihen . . .	—80
IV. bis VII. Reihe . . .	1.80	Logen-Eintritt . . .	1.30
VIII. bis XI. Reihe . . .	1.60	Parterre-Eintritt . . .	—80
Balkonfste I. Reihe . . .	1.40	Studenten- und Garnisonkarten . . .	—60
in den übrigen Reihen . . .	1.20	Galerie . . .	—40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

51. Vorstellung

Samstag den 28. Dezember

Ungerader Tag

Der Opernball.

Operette in drei Akten nach dem Lustspiel „Die Rosa Dominos“ von Viktor Leon und G. von Waldberg.
Musik von Heuberger.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel. Das Protektionskind.

3832

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelt-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller
Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratsschlüsse und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loser Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Landestheater in Laibach.

51. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 28. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Der Opernball

Operette in drei Akten nach dem Lustspiel „Die Rosa Dominos“ von Viktor Leon und H. von Waldberg.
Musik von Heuberger.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Beaubuisson, Rentier	Hugo Steiner	Gernain, Diener	Anton Gampert
Madame Beaubuisson, seine Frau	Sophie Urban	Hortense, Kammer- mädchen	Bija Kurt
Seurt, Kette Beaubuissons, Ma- rinabett	Dolly Esquero	Frederica, Chansonette	Anny Wipprich
Paul Aubert	Max Herrmann	Philippe, Oberkellner	Ferdinand Vaterhofer
Angela, dessen Frau, Nichte der Madame Beaubuisson	Selene Selbern	Rean,	Georg Stöger
Georges Dumont	Gustav Grasselli	Baptiste, Kellner	Gottfried Quatember.
Marguerite, dessen Frau	Eise Albin	Alphonse,	Leopold Resnickel

Masken, Ballgäste. — Spielt in Paris heutzutage und dauert zwei Tage.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sprengel I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonstufen I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

52. Vorstellung

Montag den 30. Dezember

Gerader Tag

Zum erstenmal

Das Protektionskind

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und August Reidhart.

Am Wiener Bürgertheater mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Lustige Streiche des Till Eulenspiegel.

3840

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurakte gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

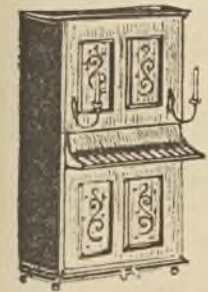
Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatör



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Landestheater in Laibach.

52. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 30. Dezember 1907

Ende
10 Uhr.

Zum erstenmal

Das Protektionsfind

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und August Neidhart.

Am Wiener Bürgertheater mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Baron Hans Traunstein
Graf Seefeld
Kempfen, Oberrevisor
Langer, Kassenvorstand
Rudolf, sein Sohn
Martin Höllrigl, Kassier
Karoline, seine Frau
Mara, seine Tochter
Lehner, Beamte einer
Richter, Kanfufiale
Schulz,

Ferdinand Maierhofer
Karl Berner-Eigen
Ernst Maier
Karl Bostars
Cornelius Hoffmann
Franz Weismüller
Sophie Urban
Henny Wibrich
Ferdinand Walter
Henry Berg
Albert Medl

Sommer, Bureaudiener
Tante Isabella
Komtesse Pizzi Feldkirch
Die Garbedame
Tini, Dienstmädchen
Ein Kutscher
Ein Dienstmann.

Hugo Steiner
Fanni Mannjung
Antonie Wolfgang
Nitta Werra
Else Malten
Anton Gampert
Emil Sussley

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzstadt

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrloge I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerieloge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnirte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

53. Vorstellung

Mittwoch den 1. Jänner nachmittags 3 Uhr

Ungerader Tag

Kindervorstellung

Bei ermäßigten Preisen.

Till Eulenspiegels

Lustige Streiche

Märchen mit Gesang in 5 Akten von Sophie Heuning.

Abends halb 8 Uhr zum sechstenmal

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Der Hausfreund. Der Dummkopf.

3871

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

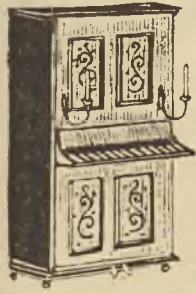
Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrngasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten

Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt

billigsten Preisen

Laibach

H. Suttner, Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kangleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

Passige Preise

Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

53. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang 3 Uhr.

Mittwoch den 1. Jänner 1908

Ende 5 1/2 Uhr.

Bei ermäßigten Preisen.

Kindervorstellung:

Till Eulenspiegels

Luftige Streiche.

Märchen mit Gesang in 5 Akten von Sophie Henning. — Leiter der Vorstellung: Ernst Mahr.

1. Akt: Gefährte Kirchweihstunden, oder: Die tanzenden Schuhe.

Frau Klaus, eine Witwe. Sophie Urban

Till Eulenspiegel, ihr Sohn. Hugo Steiner

Brinzel, Lehrer. Albert Redl

Meister Pumpenriedel, Bäckermeister. Ferdinand Walter

Frau Sturm, die Wirtin. Elise Albin

goldenen Hans. Adele Selting

Damian, ihr Sohn. Dolly Esquero

Grete, ihre Tochter. Henry Berg

Hans, ein reicher Bauernsohn. Emil Sussley

Ein Bauer.

Bauern, Bäuerinnen. Spielt vor dem Wirtshaus der Frau Sturm.

2. Akt: Eulenspiegels Meisterwerke in der Backstube, oder: Drunter und Drüber.

Bäckermeister Pumpenriedel. Ferdinand Walter

Katharina, seine Frau. Ludowika Niebauer

Till Eulenspiegel, Bäckerlehrling. Hugo Steiner

Frau Klaus, seine Mutter. Sophie Urban

Hans, ein junger Bauer. Henry Berg

Grete Sturm. Dolly Esquero

Töfel, Bäckergehilfe. Gottfried Quatember

Spielt in Pumpenriedels Haus

3. Akt: Eulenspiegel als Meistermaler, oder: Das geheimnisvolle Bild.

Der Landgraf von Hefenburg. Ernst Mahr

Eleonore, seine Gattin. Elise Malten

4. Akt: Eulenspiegels Testament, oder: Geprüllte Erben.

Till Eulenspiegel. Hugo Steiner

Der Pfarrer des Dorfes. Ferdinand Walter

Der Metzger. Max Hermann

Ein Ratsherr. Henry Berg

Kaspar Melchior, Eulenspiegels Diener. Albert Redl

Piefel, dessen Weib. Rita Berra

Konrad, ein Knecht. Georg Stöger

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

5. Akt: Eulenspiegels Testament, oder: Geprüllte Erben.

Till Eulenspiegel. Hugo Steiner

Der Pfarrer des Dorfes. Ferdinand Walter

Der Metzger. Max Hermann

Ein Ratsherr. Henry Berg

Kaspar Melchior, Eulenspiegels Diener. Albert Redl

Piefel, dessen Weib. Rita Berra

Konrad, ein Knecht. Georg Stöger

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

6. Akt: Eulenspiegels Testament, oder: Geprüllte Erben.

Till Eulenspiegel. Hugo Steiner

Der Pfarrer des Dorfes. Ferdinand Walter

Der Metzger. Max Hermann

Ein Ratsherr. Henry Berg

Kaspar Melchior, Eulenspiegels Diener. Albert Redl

Piefel, dessen Weib. Rita Berra

Konrad, ein Knecht. Georg Stöger

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Spielt auf dem Schlosse des Landgrafen.

Spielt im Saale der hohen Schule zu Prag.

Spielt auf einem Dorfe bei Braunschweig.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

25 25 25 25

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und Chinasilberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Laibach H. Suttner, Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanzleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Flüssige Preise • Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuh

Soireeschuh

Bühnenschuh



Landestheater in Laibach.

54. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Mittwoch den 1. Jänner 1908

Ende 10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum sechstenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Hausenturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Vothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riti
Leutnant Montsch
Friederike von Zisterburg, Oberhofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Herrmann
Sophie Urban

Bendelin, Hausminister
Sigismund, Leiblakai
Franz Steingruber, Dirigentin einer Damenkapelle
Annerl, Geigerin
Die Schmeichlerin
Hofstaat, Bagen, Hofgehirne, Ehrenjungfrauen, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Hausenturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sprengel I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Ballonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.—80
1.—60
1.—40
1.—20

Galerieloge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonarten
Galerie

K 1.—
—80
1.—30
—80
—60
—40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

55. Vorstellung

Freitag den 3. Jänner 1908

Ungerader Tag

Das Wäscherhädel.

Operette in drei Akten von Rudolf Kaimann.

In Vorbereitung: Der Hausfreund. Eugenetrichs Brantfahrt. Der Dummkopf.

1—08

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichthaus 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration

Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauehendsten

Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

55. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 3. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Das Wäschermädel

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Rudolf Kaimann.

In Wien bereits mehr als 150 mal mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Fürst Josef von Kleben . . . Ferdinand Walter
Prinz Karl, sein Sohn . . . Felix Engel
Baron Heinz Klinger, Hauptm. . . Cornelius Vollmann
Laura, seine Schwester . . . Elise Albin
Hauptmann von Tafowice . . . Franz Weismüller
Graf Fips . . . Ferdinand Maierhofer
Irene Leitner, Sängerin . . . Helene Selbern
Franz Baum, Korporal bei den
Deutschesheern . . . Max Hermann
Johann Schwapp, Kammerdiener
beim Fürsten . . . Albert Rebl

Die Equipagen-Milli . . . Bolly Helmsdorf
Betti, die alte Huberin . . . Fanni Mannjung
Netti, die junge Huberin . . . Sophie Urban
Betty, die jüngste Huberin . . . Lisa Kurt
Mali . . . Witi Niebauer
Gali . . . Adele Seling
Nanni . . . Ritta Werra
Nanni . . . Elise Malten
Der Kapellmeister . . . Karl Bastars
Der Vorstand der Wäscherzunft . . . Ernest Mahr
Ein Ballgast . . . Georg Stöber

Musiker, Kellner, Wäscherinnen, anderes Volk und Kinder.

Der erste Akt spielt im Palais des Fürsten von Kleben, der zweite beim Sperl (einem historisch berühmten Wiener Ballsaal jener Zeit), der dritte im Hofe der Huberin, das Ganze in Wien 1835.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7.—
Sperthe 1. bis III. Reihe . . . 2.—
IV. bis VII. Reihe . . . 1.80
VIII. bis XI. Reihe . . . 1.60
Balkonsitze 1. Reihe . . . 1.40
in den übrigen Reihen . . . 1.20

Galeriestufe 1. Reihe . . . K 1.—
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1.30
Parterre-Eintritt . . . 80
Studenten- und Garnisonstarken . . . 60
Galerie . . . 40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

56. Vorstellung

Sonntag den 5. Jänner 1908

Gerader Tag

Die Geisha

Operette in zwei Akten von Sidney Jones.

In Vorbereitung: Der Hausfreund. Hugdietrichs Brantfahrt. Der Dummkopf.

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur
J. ČERNE
LAIBACH
Wiener Straße 28
übernimmt
sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišce Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
- und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
• Prompte Bedienung •

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

56. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 5. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Die Geisha

oder

Die Geschichte eines japanischen Teehauses.

Operette in zwei Akten. — Text von D. Hall. — Musik von Sidney Jones. — Deutsch von
E. M. Röhr und J. Freund.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Leutnant Reginald,
Fairfax,
Bronville,
Cunningham,
Crimston,

Offiziere
S. M. S.
Schiffbrüche

Fr. Gustav Grasselli
Ferdinand Materhofer
Henry Berg
Karl Bastars

Juliette, Französin, i. Teehaufe als
Mausme od. Teemädchen angestellt
Edith Grant
D Mimosa San, Geisha, Sän-
gerin im Teehaufe

Ida Kunze-Günther
Antonie Wolfgang

Helene Seiden

Ludowika Niebauer
Trigi Arnau

Else Albin

Else Malten

Adele Seling

Albert Redl

Georg Sögger

Emil Suffley

Anton Gampert

Franz Zeininger

Wun Hsi, ein Chinese, Eigen-
tümer des Teehauses „Zu
den 10.000 Freuden“
Marquis Frami, Polizeipräsident
und Gouverneur einer japa-
nischen Provinz
Leutnant Katana, von der kaiser-
lichen japanischen Artillerie
Lady Constanze Wynne, eine
englische Lady, welche in ihrer
Nacht die Welt bereist
Molly Seamore, ihre Freundin
Marie Worthington, ihre Freundin

Yugo Steiner

Ferdinand Walter

Max Hermann

Sophie Urban

Dolly Esquero

Ann Wipprich

D Kibu San, Chrysan-
themum

D Yana San, Blüte

D Kinkoto San, goldene
Harfe

D Kikumura San,
Weiden

Nami, japanische Brautjungfer

Takemini, Polizeiergeant

Ein Colies

Erster Käufer

Zweiter Käufer

Dritter Käufer

Chor der Japaner und Japanerinnen. — Wachen.

Das Stück spielt außerhalb der laut Vertrag mit Europa festgelegten Grenzen. — Zeit: Gegenwart.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrethe I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonthe I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriethe I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
— 80
1.30
— 80
— 60
— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammthe werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

57. Vorstellung Dienstag den 7. Jänner 1908 zum erstenmal: Ungerader Tag

Der Hausfreund

Lustspiel in drei Akten von Robert de Flers und G. A. de Caillavet.
In deutscher Bearbeitung von Bruno Jacobson.

In Vorbereitung: Hugdietrichs Brautfahrt. Der Dummkopf.

23—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten

Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flüssige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

57. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Dienstag den 7. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Zum erstenmal

Der Hausfreund (L'Ange du Foyer)

Luftspiel in drei Akten von Robert de Fiers und G. A. de Caillavet.

In deutscher Bearbeitung von Benno Jacobson.

Am Josefstädter Theater in Wien mit großem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Jacques de Beauprès	Cornelius Bollmann	Francine	Anna Wiprich
Eve, seine Frau	Ida Kunz-Günther	Titini	Ludowika Niebauer
Baron Sigismond	Ferdinand Maierhofer	Madame de Saint Martin	Dolly Esquero
Jacqueline	Marianne Allers	Desfrique	Franz Weismüller
Madame de Boreilles	Fanni Mannjung	Elsen Sanbor	Albert Rebl
Chouquette Flou-flou	Rita Kurt	Augustine	im Dienste
Notar Charlot	Karl Vastars	Pierre	bei Beauprès
Mac Hardy	Hugo Steiner	François	Portier
Madame Troussel	Sophie Urban		Georg Stöger

Der erste Akt spielt in Paris im Hause de Beauprès, der zweite Akt in der Wohnung des Barons de Jollybois, der dritte Akt in Nizza.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sprengfische I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Dalkoufische I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldfische werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammfische werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages referiert.

58. Vorstellung

Mittwoch den 8. Jänner 1908

Gerader Tag

Der Bettelstudent

Operette in drei Akten von R. Willöcker.

In Vorbereitung: Hngdietrichs Brautfahrt. Der Dummkopf.

40—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Rinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišce Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkraiser und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanzleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Mässige Preise •

Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

59. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Donnerstag den 9. Jänner 1908

Ende 3/4 10 Uhr.

Zum zweitenmal

Das Protektionsfind

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und August Reibhardt.
Am Wiener Bürgertheater mit glänzendem Erfolg aufgeführt.
Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Baron Hans Traunstein
Graf Seefeld
Kempen, Oberrevisor
Langer, Kassenvorstand
Rudolf, sein Sohn
Martin Höllrigl, Kassier
Karoline, seine Frau
Klara, seine Tochter
Zehner, Richter,
Schulz, Beamte einer
Bankfiliale

Ferdinand Maierhofer
Ernst Moran
Ernst Mohr
Karl Balfanz
Cornelius Vollmann
Franz Weismüller
Sophie Urban
Anny Wipprich
Ferdinand Walter
Henry Berg
Albert Redl

Sommer, Bureaudiener
Tante Isabella
Komtesse Elzi Feldkirch
Die Garbedame
Tini, Dienstmädchen
Ein Kutscher
Ein Dienstmann
Hugo Steiner
Janni Mannjung
Antonie Wolfgang
Ritta Werra
Else Walten
Anton Gaupert
Emil Saffley

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzstadt.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge

Sperrreihe I. bis III. Reihe

IV. bis VII. Reihe

VIII. bis XI. Reihe

Balkonreihe I. Reihe

in den übrigen Reihen

K 7.—

2.—

1.80

1.60

1.40

1.20

Galeriereihe I. Reihe

in den übrigen Reihen

Logen-Eintritt

Parterre-Eintritt

Studenten- und Garnisonskarten

Galerie

K 1.—

80

1.30

80

60

40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

60. Vorstellung

Samstag den 11. Jänner 1908

Gerader Tag

Operettenneuheit!

zum erstenmal

Operettenneuheit!

Guglielm's Brautfahrt

Romische Märchenoperette in 3 Akten von Ridmanns. Musik von Oskar Strauß.
(Komponist von „Ein Walzertraum“.)

Am k. k. priv. Carltheater mit außerordentlichem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Der Dummkopf. Ein tolles Mädel.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

90-8

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparaturen



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager

von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassik-Uhren. Großes Lager

von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

60. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 11. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum erstenmal

Hugdietrichs Brautfahrt.

Romische Märchenoperette in 3 Akten von Ridenamus. Musik von Oskar Strauß.
(Komponist von „Ein Walzertraum“.)

Am k. k. priv. Carltheater in Wien mit außerordentlichem Erfolg aufgeführt.

Personen:

Hugdietrich, König von Byzanz
Belladonna, eine Fee
Ladislav, König von Saloniki
Prinzessin Miti, seine Tochter
Prinz Katerla von Prinzipien,
ihr Verlobter
Schneidbumpel, ein Drache
Titi,
Miti,
Lili,
Nelly,
Amine,
Ninette,
Elisabeth,

Königliche
Tänzerinnen
am Hofe
Hugdietrichs

Bija Kurt
Helene Selbern
Ferdinand Walter
Dolly Esquero

Max Hermann
Hugo Steiner
Fritz Arnau
Ludowika Niebauer
Else Walten
Adele Selting
Fanny Widmann
Ritta Werra
Mathilde Penne

Wladimir,
Alcibiades,
Laurentia,
Debo von Lebenstein,
Pattia,
Kolossowitsch,
Salbomancopulus,
Sissi,
Titi,
Erster Bote
Zweiter Bote

Mitglieder der
Hochzeits-
kommission
Mitgl.
des
Zugend-
bundes
am Hofe
von
Saloniki

Henry Berg
Ernest Mahr
Eise Albin
Ernst Moran
Sophie Urban
Albert Rebl
Karl Bastars
Ludowika Niebauer
Fritz Arnau
Emil Sussler
Gottfried Quatember

Gratulanten, Elfen, Hofdamen, Volk, Minister, Diener.

Der erste Akt spielt am Hofe von Byzanz, der zweite und dritte Akt in Saloniki. Zeit der Wunder und Märchen.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis IV. Reihe
V. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 9.—
2.60
2.30
2.10
1.70
1.40

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.20
1.90
1.80
1.—
1.80
1.40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

61. Vorstellung

Montag den 13. Jänner 1908

Ungerader Tag

zum siebentenmal

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Oskar Strauß.

In Vorbereitung: Der Dummkopf. Ein tolles Mädel.

102—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIĆ

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkraimer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekanntesten billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

61. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Montag den 13. Jänner 1908

Ende 10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

Zum siebentenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Flausentum
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Lothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Ritt
Leutnant Montschki
Friederike von Jasterburg, Oberhofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Hermann
Sophie Urban

Wendelin, Hausminister . . . Ernest Mahr
Sigismund, Leiblakai . . . Albert Redl
Franz Steingruber, Dirigent einer Damenkapelle . . . Lisa Kurt
Annerl, Geigerin . . . Fritz Arnau
Die Tschinkellenfisi . . . Elise Albin
Koskaat, Pagen, Hofgejinde, Ehrentöchter, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flausentum.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge

Sprengel I. bis III. Reihe . . . K 7.—

IV. bis VII. Reihe . . . 2.—

VIII. bis XI. Reihe . . . 1.80

Balkonloge I. Reihe . . . 1.60

in den übrigen Reihen . . . 1.40

Galerieloge I. Reihe . . . K 1.—

in den übrigen Reihen . . . 80

Logen-Eintritt . . . 1.30

Parterre-Eintritt . . . 80

Studenten- und Garnisonstarken . . . 60

Galerie . . . 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

62. Vorstellung

Mittwoch den 15. Jänner zum erstenmal

Gerader Tag

Der Dummkopf.

Luftspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Fulda.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

In Vorbereitung: Ein tolles Mädel.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Planinos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaule an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Theater-Nachricht.

Wegen plötzlicher Erkrankung der Schauspielerin **Sophie Urban** gelangt heute **Mittwoch den 15. Jänner** statt der angekündigten Vorstellung „**Der Dummkopf**“ als

62. Vorstellung

zum drittenmale:

Gerader Tag

Der Dieb

Ein Stück in drei Aufzügen von Henry Bernstein. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar

zur Aufführung.

Laibach, den 15. Jänner 1908.

Hochachtungsvollst

die Direktion.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekanntesten billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

63. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 17. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum zweitenmal

Hugdietrichs Brautfahrt.

Romische Märchenoperette in 3 Akten von Radeamus. Musik von Oskar Straus.
(Komponist von „Ein Walzertraum“.)

Am k. k. priv. Kartheater in Wien mit außerordentlichem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Hugdietrich, König von Byzanz
Belladonna, eine Fee
Ladislav, König von Saloniki
Prinzessin Witi, seine Tochter
Prinz Kaiserlat von Prinzipien,
ihr Verlobter
Schwibbumpfel, ein Trache
Tilli,
Milli,
Tilli,
Nelly,
Amine,
Ninette,
Elisabeth,

Bisa Ruck
Helene Selbern
Ferdinand Walter
Dolly Esquero
Max Herrmann
Hugo Steiner
Fritz Arnau
Ludowita Niebauer
Elise Walten
Adele Selig
Fanny Widmann
Rita Werra
Mathilde Senne

Wladimir,
Alcibiades,
Laurentia,
Lebo von Lebenstein,
Lätitia,
Koloschewitsch,
Saldomancopulus,
Sissi,
Erster Vize,
Zweiter Vize.

Mitglieder der
Hochzeits-
kommission
Mitgl.
des
Zugend-
bundes
am Hofe
von
Saloniki

Henry Berg
Ernest Mahr
Elise Albin
Ernst Moran
Sophie Urban
Albert Redl
Karl Bastars
Ludowita Niebauer
Fritz Arnau
Emil Sussler
Gottfried Quatember

Gratulanten, Elfen, Hofdamen, Volk, Minister, Diener.

Der erste Akt spielt am Hofe von Byzanz, der zweite und dritte Akt in Saloniki. Zeit der Wunder und Märchen.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis IV. Reihe
V. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkon 1. Reihe
in den übrigen Reihen

K 9.—
2.60
2.30
2.10
1.70
1.40

Galeriefolge 1. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.20
— 90
1.80
1.—
— 80
— 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

64. Vorstellung

Sonntag den 19. Jänner

Gerader Tag

zum achtenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oskar Straus.

In Vorbereitung: Ein tolles Mädel. Die Ernte.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von **Francine Mannjoug** Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Landestheater in Laibach.

64. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 19. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum achtermal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Möllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Fausentum
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Vothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riki
Friederike von Ansternburg, Oberhofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Seldern
Hugo Steiner
Hr. Gustav Grasselli
Max Hermann
Sophie Urban

Wendelin, Hausminister
Eugen Mahr
Eugen Mahr
Albert Redl
Franz Steingruber, Dirigent
einer Damentafel
Lisa Kurt
Annerl, Geigerin
Friedl Arnau
Die Tischkellnerin
Elise Albin
Hofstaat, Bogen, Hofgefinde, Ehrentugenden, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damentafel.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Fausentum.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge 1. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
» 2.—
» 1.80
» 1.60
» 1.40
» 1.20

Galerieloge 1. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonstarken
Galerie

K 1.—
» 80
» 1.30
» 80
» 60
» 40

Gelöste Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

65. Vorstellung

Montag den 20. Jänner

Ungerader Tag

zum erstermal

Der Dummkopf.

Lustspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Fulda.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

In Vorbereitung: Ein tolles Mädel. Die Ernte.

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkraiser und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Uhrmacher, Handelsmann
Fr. Cuden, Laibach, Preßergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichthaus 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratcliffe und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gefammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

65. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 20. Jänner 1908

Ende
nach 10 Uhr.

zum erstenmal

Der Dummkopf.

Luftspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Fulda.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit großem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Frau Schirmer	Fanny Mannjung	Lucie Hensel, ihre Gesell-
Isbeth, ihre Tochter	Lisa Kurt	schafterin
Zufus Haeblerlin, Bant-	Cornelius Bollmann	Dr. Thilenius
beamter	Ferd. Maierhofer	Ratsgerichtsrat Döschlger
Kurt Engelhart, Rechts-	Henry Berg	Bohrmann, Referendar
anwalt	Karl Bastars	Witte, Gerichtsdiener
Wilhelm Beck, Buchhand-	Ida Kunst-Günther	Rosa, Dienstmädchen bei
lungsgehilfe		Schirmer.
Gerhard Beck, Ingenieur		Franz, Diener bei Thilenius
Doris Wiegand		Anny Wipprich
		Franz Weismüller
		Ferdinand Walter
		Ernst Moran
		Albert Redl
		Else Albin
		Georg Stöger

Ort der Handlung: Eine deutsche Großstadt. — Zeit: Gegenwart.

Die drei ersten Akte spielen im Winter, die beiden letzten im Sommer darauf.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe 1. Reihe	K 1.—
Sperre 1. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonstufen 1. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonstuden	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

66. Vorstellung

Mittwoch den 22. Jänner

Gerader Tag

zum sechzehntenmal

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

In Vorbereitung: Ein tolles Mädel. Die Ernte.

212—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen Laibach H. Suttner, Rathausplatz

S.A. SMOLE Theaterplakateur Schneidergasse Nr. 6, Laibach Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanzleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern Mässige Preise Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus F. Szantner Schellenburggasse 4 Prämierte Herren- und Damenschuhwaren zu mässigen Preisen. Ballschuhe Soireeschuhe Bühnenschuhe

Tapezierer und Dekorateur J. ČERNE LAIBACH Wiener Straße 28 übernimmt sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Landestheater in Laibach.

66. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Mittwoch den 22. Jänner 1908

Ende 10 Uhr.

zum sechzehntenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein. Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevdrinischer Gesandter in Paris	Ferdinand Walter	Olga, seine Frau	Fritschitsch, pontevdrin. Oberst in Pension	Fritzi Arnau
Valentine, seine Frau	Bosly Helmsdorf	Praschovia, seine Frau	Njegus, Kanzlist bei der pontevdrinischen Gesandtschaft	Karl Baskars
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.	Fr. Gustav Graffjelly	Dodo	Albert Rebl	Sophie Urban
Janna Glawari	Helene Selbern	Jon-Jon	Adèle Seling	
Camille Rosillon	Felix Engel	Fron-Fron	Ludowika Niebauer	
Bicomte Cascarda	Max Herrmann	Glo-Glo	Kitta Werra	
Raoul de Saint-Vricode	Cornelius Vollmann	Margot	Josephine Bonvoir	
Vogdanowitsch, pontevdrinischer Konsul	Ernest Mahr	Ein Diener	Fanny Widmann	
Sylviane, seine Frau	Ida Kunst-Winter	Ein Kellner	Else Malten	
Kromob, pontevdrinischer Gesandtschaftsrat	Ferdinand Maierhofer		Gottfried Quatember	
			Georg Stoeper	

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sprengel I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1 80	Lagen-Eintritt	» 1 30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1 60	Parterre-Eintritt	» — 80
Balkonstufen I. Reihe	» 1 40	Studenten- und Garnisonkarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1 20	Galerie	» — 40

Geldsche Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspiestagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammstufen werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

67. Vorstellung

Donnerstag den 23. Jänner

Ungerader Tag

zum viertermal

Wien bei Nacht.

Operette in zwei Aufzügen von Hellmesberger.

dazu:

Der gemütliche Kommissär.

Groteske in einem Akt von Georges Courteline.

In Vorbereitung: Ein tolles Mädel. Die Grute.

227—8

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870 C. J. HAMANN Laibach, Rathausplatz Nr. 8 Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft alles eigenes Erzeugnis Herrenmode • Hutlager • Damenmode Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL Gradišče Nr. 2 Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine. Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač Laibach, Prešerengasse Herren- u. Damen-Konfektion Billigste Preise • Reelle Bedienung Preiskurante gratis und franko

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien soeben: Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen. Ratsschlüsse und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von Francine Mannjourn Schauspielerin. Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi Laibach, Schellenburggasse Nr. 6 Mieder eigener Erzeugung Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck.
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerin.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art.
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

67. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 23. Jänner 1908

Ende
3/10 Uhr.

zum viertenmal

sensationelle Operetten-Neuheit!

zum viertenmal

Wien bei Nacht.

Szenen aus dem Wiener Nachtleben (Operette) mit Gesang und Tanz in zwei Bildern von Lindau u. Wilhelm.
Musik von Hellmesberger

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

1. Bild: Der Stolz der Familie.

Graf Erwin Thonwetter	Franz Weismüller
Gräfin Charlotte, seine Gemahlin	Fanny Mannjoug
Kontesse Mizi, beider Tochter	Lisa Kurt
Frl. Neumayer, Erzieherin	Sophie Urban
Rosalie, Jose der Gräfin	Ludowika Niebauer
Beleur, Kammerdiener des Grafen	Hugo Steiner
Bündel, Dienstmann	Ferdinand Walter

2. Bild: In den Fiskalalen.

Minna Violette, Direktrice eines Bergnügungsetablissemants	Polh Helmsdorf
---	----------------

Schauspielerinnen, Gäste.

Vorher zum zweitenmal

Der gemütliche Kommissär.

Groteske in einem Akt von Georges Courteline. — Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Der Kommissär	Franz Weismüller	Eine Dame	Jda Kunst-Günther
Floche	Ferdinand Maierhofer	Largenaille	Karl Baitars
Brelor	Henry Berg	Garrigou, Agenten	Ferdinand Walter
Ein Herr	Ernst Moran	Bunze,	Albert Redl

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Zwischen den beiden Akten eine größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—
Sperrloge I. bis III. Reihe	2.—
IV. bis VII. Reihe	1.80
VIII. bis XI. Reihe	1.60
Balkonloge I. Reihe	1.40
in den übrigen Reihen	1.20

Preise der Plätze:

Galerieloge I. Reihe	K 1.—
in den übrigen Reihen	80
Logen-Eintritt	1.30
Parterre-Eintritt	80
Studenten- und Garnisonskarten	60
Galerie	40

Geldke Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

68. Vorstellung

Samstag den 25. Jänner

Gerader Tag

zum erstenmal

Ein tolles Mädel.

Baudiville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraaz und Stobitzer von W. Sterk. — Musik von C. M. Meyer.

In Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

In Vorbereitung: Die Ernte.

252—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparateur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vortrater für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S. A. SMOLE

Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kangleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

„Mässige Preise“
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

**Ballschuhe
Solreeschuhe
Bühnenschuhe**

Landestheater in Laibach.

68. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 25. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Operetten-Neuheit
zum erstenmal

Ein tolles Mädel.

Baudiville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraatz und Stobiker von W. Sterk.
Musik von C. M. Ziehrer.

In Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

André Claire, Vater	Fr. Gustav Grasselli	Gaston, Kadett	Henry Berg
Suzanne, seine Frau	Else Albin	Dubois, Sergeant	Albert Rebl
Meline, Automobilfabrikant	Ferdinand Walter	Paul, Kunstakademiker	Cornelius Vollmann
Mathilde, seine Frau	Sophie Urban	Charlotte, Dienstmädchen bei	
Fredy, beider Sohn	Max Herrmann	Claire	Anny Wipprich
Mosette, ein Modell	Lisa Kurt	Rini, Modelle	Polly Helmsdorf
Rombeau, Oberst	Hugo Steiner	Lola, I	Dolly Esquero
Lucie, seine Frau	Ida Kunze-Günther	Ein Polizist	Ernest Mahr
Bernier, Leutnant	Felix Engel	Ein Soldat	Georg Stoeger

Das Vorspiel spielt in Paris (André Claires Atelier). Der erste und zweite Akt in einer kleineren
Garnisonsstadt bei Paris.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	Preise der Plätze:	Kassa-Eröffnung 7 Uhr.	
II. Rangloge	K 9.—	Galeriefolge 1. Reihe	K 1.20
Sprengel 1. bis IV. Reihe	» 2.60	» in den übrigen Reihen	» — 90
» V. bis VII. Reihe	» 2.30	Logen-Eintritt	» 1.80
» VIII. bis XI. Reihe	» 2.10	Parterre-Eintritt	» 1.—
Balkonfolge 1. Reihe	» 1.70	Studenten- und Garnisonskarten	» — 80
» in den übrigen Reihen	» 1.40	Galerie	» — 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

69. Vorstellung

Montag den 27. Jänner

Ungerader Tag

zum achtenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oscar Straus.

In Vorbereitung: Die Grute.

267—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichthausgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“
Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

69. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 27. Jänner 1908

Ende
10 Uhr.

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum neuntenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst
von Hausenturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Lothar, Retter des Fürsten
Leutnant Miti
Leutnant Montsch
Friederike von Zisterburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Herrmann

Wendelin, Hausminister
Sigismund, Leibkammer
Franz Steingrubler, Dirigentin
einer Damenkapelle
Annerl, Geliebte
Die Schinellenfiß
Hofstaat, Pagen, Hofgejinde, Ehrentugfrauen, Offiziere,
Bolt, Mitglieder der Damenkapelle.

Sophie Urban
Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Hausenturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerieloge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Erdbecken- und Garnisonstagen
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

70. Vorstellung

Mittwoch den 29. Jänner

Gerader Tag

zum erstenmal

Die Ernte.

Schauspiel in drei Akten von Felix Philipp.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Robert und Vertram.

288—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerdtgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

70. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Mittwoch den 29. Jänner 1908

Ende 10 Uhr.

zum erstenmal

Die Ernte.

Schauspiel in drei Akten von Felix Philipp.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit grossem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Frau Katharina von Wirbnitz
Hans, ihr Sohn, Leutnant
Joachim, Hans' Freier v.
Sellenstien
Cäcilie, seine Tochter
Malte, Graf von Lügelsburg

Ida Kunst-Günther
Cornelius Vollmann
Karl Werner-Eigen
Anny Wipprich
Franz Weißmüller

Justizrat Korn
Marie, bei Frau v. Wirbnitz
bedientet
Ein Oberkellner
Ein Kellner
Ein Hausdiener
Eine Kammerjungfer

Karl Bastars
Johanne Schalk
Henry Berg
Anton Gampert
Ernst Stein
Fanni Widmann

Zeit: Gegenwart. — Ort: Berlin.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkon I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7 —
» 2 —
» 1-80
» 1-60
» 1-40
» 1-20

Galeriefolge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

K 1 —
» -80
» 1-30
» -80
» -60
» -40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

71. Vorstellung

Freitag den 31. Jänner

Ungerader Tag

zum zweitenmal

Ein tolles Mädel.

Baudiville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraak und Stobitzer von W. Sterk. Musik von C. M. Ziehrer.

In Vorbereitung: Robert und Vertram.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren zu massigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

292—8

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaus an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus **Heinrich Kenda** Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Uhrmacher, Handelsmann
Fr. Cuden, Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S. A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flüssige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Landestheater in Laibach.

71. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 31. Jänner 1908

Ende nach
10 Uhr.

Operetten-Neuheit

zum zweitenmal

Ein tolles Mädel

Bauderville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraatz und Stobitzer von W. Sterk.
Musik von C. M. Ziehrer.

In Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

André Claire, Maler	Fr. Gustav Grasselli	Gaston, Kadett	Henry Berg
Eufanie, seine Frau	Else Albin	Dubois, Sergeant	Albert Redl
Meline, Automobilfabrikant	Ferdinand Walter	Paul, Kunstakademiker	Cornelius Bollmann
Mathilde, seine Frau	Sophie Urban	Charlotte, Dienstmädchen bei	
Fredy, beider Sohn	Max Herrmann	Claire	Anny Wipprich
Rosette, ein Modell	Rita Kurt	Mimi, } Modelle	Boly Helmsdorf
Rombeau, Oberst	Hugo Steiner	Eola, }	Dolly Esquero
Lucie, seine Frau	Ida Kunst-Günther	Polizist	Ernest Mahr
Bernier, Leutnant	Felix Engel	Ein Soldat	Georg Stoeger

Das Vorspiel spielt in Paris (André Claires Atelier). Der erste und zweite Akt in einer kleineren
Garnisonsstadt bei Paris.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 9.—	Galeriestr. I. Reihe	K 1.20
Sprengel I. bis IV. Reihe	2.60	in den übrigen Reihen	— 90
V. bis VII. Reihe	2.30	Logen-Eintritt	1.80
VIII. bis XI. Reihe	2.10	Parterre-Eintritt	1.—
Balkonloge I. Reihe	1.70	Studenten- und Garnisonskarten	— 80
in den übrigen Reihen	1.40	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

72. Vorstellung

Sonntag den 2. Februar

Gerader Tag

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten von Joh. Strauß.

In Vorbereitung: Robert und Bertram (Benefiz Weismüller). Zwischen Ja und Nein. Orpheus
in der Unterwelt.

358—8

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurakte gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“
Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Landestheater in Laibach.

72. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 2. Februar 1908

Ende
10 Uhr.

Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten nach einer Erzählung M. Tokais von J. Schnitzer. — Musik von Johann Strauß.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Graf Peter Komonay, Obergespan des Temeser Komitats.	Max Herrmann	Gizra, Zigeunerin.	Else Albin
Conte Carnero, fgl. Kommissar.	Albert Redl	Saffi, Zigeunermädchen.	Selene Gelbern
Sandor Barintan.	Felix Engel	Bali,	Franz Weismüller
Kálmán Zupán, ein reicher Schweinezüchter im Banat.	Ferdinand Walter	Joszi, Zigeuner.	Karl Bajtars
Arlena, seine Tochter.	Lisa Kurt	Berto,	Ernest Mahr
Mirabella, Erzieherin im Hause Zupáns.	Sophie Urban	Mikály, Schiffsnacht.	Viktor Bertsch
Ottófar, ihr Sohn.	Henry Berg	Zsibán, Zupáns Knecht.	Gottfried Quatember
		Ein Amtschreiber.	Georg Stoeger
			Anton Gampert

Schiffer, Zigeuner, Trabanten, Grenadiere, Tambours, Husaren, Ratsherren.

Ort: 1. Akt: Temeser Banat. 2. Akt: Zigeunerdorf. 3. Akt: Wien. — Zeit: Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonfolge I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammfische werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages referiert.

73. Vorstellung

Montag den 3. Februar

Ungerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers
Franz Weismüller.

Robert und Bertram.

Große Posse mit Gesängen und Tänzen von Gustav Raeder.

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Orpheus in der Unterwelt.

378—8

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller
Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Kassel-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur
Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

73. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 3. Februar 1908

Ende
10 Uhr.

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers
Franz Weißmüller.

Robert und Bertram

oder Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gefängen und Tänzen in vier Abteilungen von Gustav Kader.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Erste Abteilung: Die Befreiung.

Robert	Ferdinand Walter
Bertram	Hugo Steiner
Strambach	Gefängniswärter
Invalide	Albert Redl
Michel, sein Nefse, Bauernburche	Max Herrmann
Erste	Fr. Gustav Grasslly
Zweite	Schildwache
Dritte	Emil Sussley
Ein Korporal	Anton Gampert
	Viktor Berkech

Zweite Abteilung: Die Hochzeit.

Robert	Ferdinand Walter
Bertram	Hugo Steiner
Mehlmacher, Bächter	Ernest Mahr
Lips, Wirt	Georg Stoecker
Mösel, Schenkmädchen	Lisa Kurt
Michel	Max Herrmann
Erster	Anton Gampert
Zweiter	Landgenosse
Dritter	Emil Sussley
Ein Hausknecht	Viktor Berkech

Der Brautvater, der Bräutigam, die Braut, Aufwärter,
Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

Dritte Abteilung: Soiree und Maskenball.

Robert	Ferdinand Walter
Bertram	Hugo Steiner
Spelmeyer, reicher Bankier	Franz Weißmüller
Sibora, seine Tochter	Anny Wipprich
Samuel Bandheim, sein erster Kommiss	Cornelius Bollmann
Kommerzienrätin Fordsheimer,	Sophie Urban
seine Cousine	Ferdinand Maierhofer
Doktor Corduan, Hausfreund	Karl Bastars
Jad,	Ernst Stein
Louis,	Bediente

Masken, Gäste, Bediente.

Vierte Abteilung: Das Volksfest.

Robert	Ferdinand Walter
Bertram	Hugo Steiner
Frau Müller, Witwe	Fanny Mannjourn
Mösel, ihre Pflgetochter	Lisa Kurt
Strambach	Albert Redl
Jad	Karl Bastars
Erster	Gottfried Quatember
Zweiter	Georg Stöcker

Ein Polizeidiener, Volk, Soldaten etc.

In der dritten Abteilung: Grosses Konzert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—
Spreitste 1. bis III. Reihe	» 2.—
IV. bis VII. Reihe	» 1.80
VIII. bis XI. Reihe	» 1.60
Balkonloge 1. Reihe	» 1.40
in den übrigen Reihen	» 1.20

Galerieste 1. Reihe	K 1.—
in den übrigen Reihen	» 80
Logen-Eintritt	» 1.30
Parterre-Eintritt	» 80
Studenten- und Garaisonskarten	» 60
Galerie	» 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

74. Vorstellung

Mittwoch den 5. Februar zum zweitenmal

Gerader Tag

DER DUMMKOPF.

Lustspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Fulda.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit großem Erfolg aufgeführt.

385—8

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Orpheus in der Unterwelt.

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und Chinasilberwaren.

Uhrmacher, Handelsmann Fr. Cuden, Laibach, Preßerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitzes, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten

Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakaterung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanglelokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Mäßige Preise • Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

74. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Mittwoch den 5. Februar 1908

Ende nach 10 Uhr.

zum zweitenmal

Der Dummkopf.

Luftspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Fulda.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit großem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Frau Schirmer
Lisbeth, ihre Tochter
Justus Haebertlin, Beamter
Kurt Engelhart, Rechtsanwalt
Wilhelm Beck, Buchhandlungsgehilfe
Gerhard Beck, Ingenieur
Doris Wiegand

Fanny Mannjung
Lisa Kurt
Cornelius Bollmann
Ferd. Maierhofer
Henry Berg
Karl Bastarz
Ida Kunst-Günther

Lucie Hensel, ihre Gefellschafterin
Dr. Thilenius
Amtsgerichtsrat Döschlger
Bohrmann, Referendar
Wille, Gerichtsdiener
Rosa, Dienstmädchen bei Schirmer.
Franz, Diener bei Thilenius

Anny Wipprich
Franz Weismüller
Ferdinand Walter
Ernst Moran
Albert Rebl
Else Albin
Georg Stöger

Ort der Handlung: Eine deutsche Großstadt. — Zeit: Gegenwart.
Die drei ersten Akte spielen im Winter, die beiden letzten im Sommer darauf.

<u>Raffa-Eröffnung 7 Uhr.</u>	<u>Preise der Plätze:</u>	<u>Raffa-Eröffnung 7 Uhr.</u>	
II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	» 2.—	» in den übrigen Reihen	» — 80
» IV. bis VII. Reihe	» 1.80	Logen-Eintritt	» 1.30
» VIII. bis XI. Reihe	» 1.60	Barriere-Eintritt	» — 80
Balkonfische I. Reihe	» 1.40	Studenten- und Garnisonskarten	» — 60
» in den übrigen Reihen	» 1.20	Galerie	» — 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

75. Vorstellung

Donnerstag den 6. Februar

Ungerader Tag

Kasemanns Töchter.

Volkstück in vier Akten von Adolf Arronge.

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Orpheus in der Unterwelt.

402—8

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Rinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Planinos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaus an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkraiser und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabriklager von anerkannt besten schweizerischen „Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und Chinasilberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešergasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von Francine Mannjoug Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten

Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanglelokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

Flüssige Preise Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

75. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Donnerstag den 6. Februar 1908

Ende gegen 10 Uhr

Hafemanns Töchter.

Original-Volkstück in vier Akten von Adolf L'Arronge.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Anton Hafemann, ein wohlhabender Kunst- und Handelskünstler	Karl Bastars	Klinger, Handschuhmacher	Franz Weismüller
Albertine, seine Frau	Fanny Mannjung	Frau Klinger	Rita Werra
Emilie, deren Töchter	Dolly Esquero	Eduard Klein, Provisor in der Löwenapotheke	Ferd. Maierhofer
Rosa, deren Töchter	Ida Kunst-Günther	Doktor Seiler	Albert Redl
Fanni, deren Töchter	Anny Wipprich	Lisi, Dienstmädchen bei Hafemann	Abele Seling
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Hugo Steiner	Margarethe, in Knorr's Diensten	Else Malten
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Cornelius Vollmann	Fritz, Schlosserlehrling	Ludowika Kriebauer
Baron von Zinner	Ernst Moran	Lohmann, Schlosser	Anton Gampert
		Bartisch, gefesselt	Emil Suffley

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zwischenraum von circa 1 1/2 Jahren.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sperrfische I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonfische I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonstufen	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammfische werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

76. Vorstellung

Samstag den 8. Februar

Gerader Tag

Frühlingsluft.

Operette in drei Akten von Josef Strauß.

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Orpheus in der Unterwelt.

434—8

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanalleitungen,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flüssige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

76. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 8. Februar 1908

Ende um
10 Uhr

Frühlingsluft.

Operette in drei Akten von Karl Lindau und Julius Wilhelm. — Musik nach Motiven von Josef
Strauß. — Zusammengefasst von Ernst Reiterer.

In Wien über 200mal mit durchschlagendem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Dr. Gustav Vandmann, Rechts-
anwalt
Emilie, seine Frau
Vinzenz Knidebein, Rentier,
Emilens Vater
Apollonia, seine Frau
Felix, Knidebeins Nefte
Berta, Apollonias Nichte
Baron von Crois
Ida, seine Gemahlin

Felix Engel
Helene Selbern
Ferdinand Walter
Sophie Urban
Henry Berg
Else Albin
Karl Bastars
Polly Helmsdorf

Hildebrandt,
Maier,
Mar,
Winkel,
Dietrich,
Hollwig,
Hanni, Dienstmädchen
Nazi, Kellner
Dannhauser, Restaurateur

Schreiber
bei
Dr. Landt-
mann

Max Hermann
Ferdinand Maierhofer
Ernst Stein
Anton Gampert
Emil Saffley
Viktor Berfisch
Lisa Kurt
Albert Redl
Franz Weismüller

Mitglieder der Künstlergenossenschaft, Mitglieder des Sängerbundes, Tänzerinnen, Putzfrauen, Festgäste,
Klienten, Kellner etc.

Ort der Handlung: Der erste Akt: In Vandmanns Kanzlei. Der zweite Akt: Ebendort, kurze Zeit später. Der dritte
Akt: In einem Gartenabteilament. Zeit: Heutzutage.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrreihe I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonreihe I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.—80
1.—60
1.—40
1.—20

Galeriereihe I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

K 1.—
80
1.—30
80
60
40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

77. Vorstellung

Montag den 10. Februar

Ungerader Tag

Kabale und Liebe.

Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich von Schiller.

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Orpheus in der Unterwelt.

440—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller
Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabrikten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

77. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 10. Februar 1908

Ende nach
10 1/4 Uhr

Scabale und Liebe.

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Leiter der Vorstellung: Franz Weißmüller.

Personen:

Präsident v. Walter, am Hofe
eines deutschen Fürsten
Ferdinand, sein Sohn, Major
Hofmarschall von Kalb
Lady Milford, Favoritin
des Fürsten
Wurm, Haussekretär des
Präsidenten.
Miller, Stadtmusikant

Ernest Mahr
Cornelius Bollmann
Albert Redl
Ida Kunst-Günther
Karl Bastars
Franz Weißmüller

dessen Frau Fanny Mannjung
Louise, dessen Tochter Marianne Allers
Sophie, Kammerjungfer der
Lady Anny Wipprich
Ein Kammerdiener des
Fürsten Anton Gampert
Ein Kammerdiener der Lady Ernst Moran
Ein Kammerdiener Emil Suffley
Verschiedene Nebenpersonen.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperreloge I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	80
Balkonstufen I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieldagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieldagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

78. Vorstellung

Mittwoch den 12. Februar

Gerader Tag

zum zehntenmal

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

In Vorbereitung: Zwischen Ja und Nein. Ophélie in der Unterwelt.

473—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

**Herren- und
Damenschuh-
waren**

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

**Herren- u. Damen-
Konfektion**

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schaulpielerin.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug
Schaupielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Rosettengeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Landestheater in Laibach.

78. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Ende
10 Uhr

Mittwoch den 12. Februar 1908

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum zehntenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Wallers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst
von Flaufenturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Bothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Ritz
Leutnant Montsch
Friederike von Ansternburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Felix Engel
Max Hermann

Sophie Urban

Bendelin, Hausminister
Ernest Mahr
Sigismund, Leibarzt
Albert Rebl
Franz Steingruber, Dringentin
einer Damenkapelle
Vija Kurt
Annel, Geigerin
Fritzi Arnau
Die Schinellenst
Eise Albin
Hoffstat, Bagen, Hofgefinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Boht, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flaufenturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7 —
2 —
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriestufe I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Barriere-Eintritt
Studenten- und Garnisonstuden
Galerie

K 1 —
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

79. Vorstellung

Freitag den 14. Februar

Ungerader Tag

zum erstenmal

Zwischen Ja und Nein.

Komödie in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal.
Am Raimundtheater in Wien mit grossem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Orpheus in der Unterwelt. Späkenliebe.

483—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisliste gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-Silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschienene:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

Die besten und genauesten Uhren aller Art Juwelen, Gold- und Silberwaren empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kangleiokallitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Mäßige Preise • Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte Herren- und Damenschuhwaren zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe Soireeschuhe Bühnenschuhe

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Landestheater in Laibach.

79. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Freitag den 14. Februar 1908

Ende vor 10 Uhr

Zum erstenmal

Zwischen Ja und Nein.

Komödie in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Luciane Lenz, Malerin	Iba Kunst-Glinther	Georg Krall, Maler	Ferd. Maierhofer
Graf Laudohn, Gesandter	Ernest Wahr	Manfred, Diener	Hugo Steiner
Heinrich v. Maltus, Legationssekretär	Cornelius Bollmann	Martin Pilz, Redakteur	Ferdinand Walter
Gustav v. Birkstett, Attaché	Henry Berg	Cornelius, Kanzleischef der Gesandtschaft	Georg Stöger
Alfred Greif, Attaché	Ernst Moran	Wendelborn, Diener der Gesandtschaft	Anton Gampert
Konrad Friedrich v. Maltus	Albert Rebl	Marietta	Dolly Esquero
Wendelin von Maltus	Franz Weismüller		
Adam Bruckner, Zeichner	Karl Bastars		

Die Handlung spielt in Berlin, der erste Akt in der Kanzlei der Gesandtschaft, der zweite und dritte Akt bei Luciane Lenz.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperrsitze I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Vorgr.-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Barriere-Eintritt	80
Balkonsitze I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonkarten	60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

80. Vorstellung

Samstag den 15. Februar

Gerader Tag

Nachmittags halb 3 Uhr.

Abends halb 8 Uhr.

Bei ermäßigten Preisen.

Bei gewöhnlichen Preisen.

Robert u. Bertram

Posse m. Gesang und Tanz in 4 Akten von Gust. Harter.

Die F. F. Stammsitzabonnenten werden höflichst ersucht, ihre Sitze bis längstens Samstag, den 15. d. M., 12 Uhr mittags zu beziehen.

Ein tolles Mädel

Paradeville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraak und Stobitzer von W. Sterk. Musik von C. M. Ziehrer.

In Vorbereitung: Orpheus in der Unterwelt. Spazienthe. Die Dollarprinzessin.

523—8

Gegründet 1870 Wäsche nach Maß Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Pianos werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaus an der Wiener Straße 22 und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung

Preisliste gratis und franko

Dieser Raum ist noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller
Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikalager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gefammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.
Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise
Separierter Probiersalon

Landestheater in Laibach.

80. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 3 Uhr.

Sonntag den 16. Februar 1908

Ende
gegen 5 Uhr

Nachmittagsvorstellung.

Bei ermäßigten Preisen.

Robert u. Bertram oder Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gefängen und Tänzen in vier Abteilungen von Gustav Raeder.
Weiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Erste Abteilung: Die Befreiung.

Robert,	Arrestanten	Hugo Steiner
Bertram,	Gefängniswärter,	Ferdinand Walter
Strambach,		Albert Medl
Indalide		Max Hermann
Michel, sein Neffe, Bauernburche		Gustav Grassl
Erste	Schildwache	Emil Saffley
Zweite		Anton Gampert
Dritte		Viktor Verleisch
Ein Korporal		

Zweite Abteilung: Die Hochzeit.

Robert,	Hugo Steiner
Bertram,	Ferdinand Walter
Mehlmayer, Pächter	Ernest Mahr
Lips, Wirt	Georg Stoeber
Höfel, Schenkknädelchen	Lisa Kurt
Michel	Max Hermann
Erster	Anton Gampert
Zweiter	Emil Saffley
Ein Hausknecht	Viktor Verleisch

Der Brautvater, der Bräutigam, die Braut, Aufwärter,
Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

Dritte Abteilung: Soiree und Maskenball.

Robert,	Hugo Steiner
Bertram,	Ferdinand Walter
Welmeyer, reicher Bankier	Franz Weismüller
Idora, seine Tochter	Anny Wipprich
Samuel Bandheim, sein erster Nominis	Cornelius Vollmann
Konferenzrätin	Fordheimer,
seine Cousine	Sophie Urban
Doktor Corduan, Hausfreund	Ferdinand Maierhofer
Jad,	Karl Baktars
Louis,	Ernst Stein

Masken, Gäste, Bediente.

Vierte Abteilung: Das Volksfest.

Robert,	Hugo Steiner
Bertram,	Ferdinand Walter
Frau Müller, Witwe	Fanny Mannjourn
Höfel, ihre Pilegetochter	Lisa Kurt
Strambach	Albert Medl
Jad	Karl Baktars
Erster	Gottfried Quatember
Zweiter	Georg Stöber

Ein Polizeidiener, Volk, Soldaten etc.

Kassa-Öffnung 2 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 2 Uhr.

II. Rangloge	K 5 20	Galeriefolge 1. Reihe	K - 70
Sprengel 1. bis III. Reihe	1 40	in den übrigen Reihen	- 50
IV. bis VII. Reihe	1 20	Logen-Eintritt	1 -
VIII. bis XI. Reihe	1 -	Parterre-Eintritt	- 50
Balkonloge 1. Reihe	1 -	Studenten- und Garnisonkarten	- 40
in den übrigen Reihen	- 80	Galerie	- 20

81. Vorstellung

Sonntag den 16. Februar abends halb 8 Uhr

Ungerader Tag

Zum drittenmal

Ein tolles Mädel

Grandville-Operette in drei Akten von C. M. Ziehrer.

550-8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämilierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier. Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loser Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

Dieser Raum ist
noch zu vergeben.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanalleitungen,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

81. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 16. Februar 1908

Ende
nach 10 Uhr

Operetten-Neuheit

Zum drittenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein tolles Mädel

Baudiville-Operette in einem Vorspiel und zwei Akten nach Kraatz und Stobitzer von W. Sterf.
Musik von C. M. Ziehrer.

In Wien mit stürmischen Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

André Claire, Vater	Fr. Gustav Grasselli	Gaston, Kadett	Henry Berg
Susanne, seine Frau	Else Albin	Dubois, Sergeant	Albert Medl
Meline, Automobilfabrikant	Ferdinand Walter	Paul, Kunstakademiker	Cornelius Bollmann
Mathilde, seine Frau	Sophie Urban	Charlotte, Dienstmädchen bei Claire	Anny Wipprich
Fredy, seiner Sohn	Max Herrmann	Mimi, Modelle	Billy Helmsdorf
Kolette, ein Modell	Bibi Kurt	Gola, Modelle	Dolly Esquero
Rombeau, Oberst	Hugo Steiner	Polizist	Ernest Mahr
Lucie, seine Frau	Ida Kunst-Günther	Ein Soldat	Georg Stoeger
Bernier, Leutnant	Felix Engel		

Das Vorspiel spielt in Paris (André Claires Atelier). Der erste und zweite Akt in einer kleineren Garnisonsstadt bei Paris.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

11. Rangloge	K 7.—	Galeriestrige 1. Reihe	K 1.—
Sperre 1. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonloge 1. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

82. Vorstellung

Montag den 17. Februar

Gerader Tag

Debüt der Schauspielerin Mizzi Kovacs vom k. k. Theater in Gera.

Alt Heidelberg

Schauspiel in fünf Aufzügen von Wilhelm Meyer-Förster.

In Vorbereitung: Orpheus in der Unterwelt. Spatenliebe. Die Dollarprinzessin.

546—8

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Mantel * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainer und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

82. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Montag den 17. Februar 1908

Ende nach 10 Uhr

Debüt der Schauspielerin Mizzi Kovacs vom k. k. Theater in Gera.

Alt Heidelberg

Schauspiel in fünf Aufzügen von Wilhelm Meyer-Förster.
Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg
Staatsminister von Haugt, Exzellenz
Hofmarschall Freih. v. Passarge, Exzellenz
Kammerherr von Breitenberg
Kammerherr Baron von Wehling
Dr. phil. Jüttner
Lutz, Kammerdiener
Graf v. Asterberg vom Corps
Karl Bilz
Kurt Engelbrecht

Cornelius Bollmann
Karl Bajiars
Ernest Mahr
Max Herumann
Emil Süßley
Franz Weismüller
Hugo Steiner
Ferdinand Maierhofer
Henry Berg
Ferdinand Walter

von Bedel, Sago-Borussian
Rüder, Gajwitt
Frau Rüder
Frau Drüfel, deren Tante
Kellermann
Rathie
Ein Musikant
Schöllermann
Glanz
Neuer
Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Guesphalia, Rhodania, Suebia, Kammerherren, Offiziere, Musikanten, Lakaien

Kr. Gustav Grasselt
Georg Stoecker
Fanni Mannjung
Sophie Urban
Albert Redl
Mizzi Kovacs a. D.
Franz Jettlinger
Ernst Morau
Anton Gantbert
Leopold Resnickel

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge vier Monate, zwischen dem dritten und vierten Aufzuge zwei Jahre.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

11. Rangloge
Sperre I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkon I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7 —
2 —
1 80
1 60
1 40
1 20

Galeriefolge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1 —
— 80
1 30
— 80
— 60
— 40

Geldsche Diktate werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

83. Vorstellung

Mittwoch den 19. Februar

Ungerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Ernest Mahr.

Orpheus in der Unterwelt.

Mythologisch-komische Operette in vier Bildern von Offenbach.

In Vorbereitung: Spakenliebe. Die Dollarprinzessin.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Hinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr. 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Sitzplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Rathausplatz 5

Allergrößtes Lager in

Herren- und Damen-Konfektion.

Laibach

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

83. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 19. Februar 1908

Ende
nach 10 Uhr

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Ernest Mahr.

Orpheus in der Unterwelt

Mythologisch-komische Operette in vier Abteilungen. Text von Joh. Nestroy. Musik von Jacques Offenbach.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Jupiter, Beherrscher des Olymps,
patentierter Blitz- und Donner-
fabrikant Ferdinand Walter
Juno, seine Frau, privilegierte
Kantippe Sophie Urban
Aristeus (Pluto), Honigfabrikant
Gustav Grasselth
Hans Styr, sein Faktotum und
Schatten des Prinzen von
Artadian Hugo Steiner
Orpheus, Direktor des Konser-
vatoriums in Theben Max Hermann

Eurydice, seine Frau Helene Selbern
Die öffentliche Meinung Elise Albin
Venus, Göttin der Liebe Poly Helmsdorf
Diana, Göttin der Jagd Dolly Esquero
Kupido Lisa Kurt
Mars, Oberleutnant im olym-
pischen Garderegiment Ernest Mahr
Merkur, olympischer Briefträger Karl Bastars
Bacchus, Inhaber einer Wein-
schenke Anton Gampert
Götter, Bacchantinnen.

Raffa-Gründung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Gründung 7 Uhr.

II. Rangloge K 7.—
Sperrloge I. bis III. Reihe 2.—
IV. bis VII. Reihe 1.80
VIII. bis XI. Reihe 1.60
Balkonloge I. Reihe 1.40
in den übrigen Reihen 1.20

Galerieloge I. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen 80
Logen-Eintritt 1.30
Parterre-Eintritt 80
Studenten- und Garnisonkarten 60
Galerie 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

84. Vorstellung

Donnerstag den 20. Februar

Gerader Tag

zum zweitenmal

Charleys Tante

Schwank in drei Akten von Brandon Thomas.

In Vorbereitung: Spähenliebe. Die Dollarprinzessin.

592—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe



Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode & Hutlager & Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassik-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Landestheater in Laibach.

84. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 20. Februar 1908

Ende
gegen 10 Uhr

Charleys Tante.

Schwank in drei Akten von Brandon Thomas.

In Pondon über 1000 Mal en suite mit stürmischen Pacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Franz Weismüller.

Personen:

Colonel Sir Francis Chesney,
Baronet, früher in indischen
Dienst
Stephan Spittigue, Advokat in
Oxford
Jad Chesney,
Charley Wyleham,
Lord Francourt-Bobberley, (Oxford)

Karl Bajtars
Franz Weismüller
Ferdinand Maierhofer
Henry Berg
Cornelius Bollmann

Draffet
Donna Lucia d'Aladoretz, Char-
leys Tante
Anny
Kitty Verbun
Ella Dellahay, eine Witwe

Ernst Moran
Fanni Mannjung
Anny Wipprich
Marianne Wiers
Jda Kunst-Günther

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperre 1. bis III. Reihe K 7.—
IV. bis VII. Reihe 2.—
VIII. bis XI. Reihe 1.80
Balkonloge 1. Reihe 1.60
in den übrigen Reihen 1.40

Galeriefische 1. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen 80
Logen-Eintritt 1.30
Parterre-Eintritt 80
Studenten- und Garnisonkarten 60
Galerie 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

85. Vorstellung

Samstag den 22. Februar

Ungerader Tag

Der Vogelhändler.

Operette in drei Akten von F. Zell.

In Vorbereitung: Spähenliebe. Die Dollarprinzessin.

637—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube
Soireeschube
Bühnenschube

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparateur



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Österreicher, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und Chinasilberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien: Ioeben:

Die Schönheitspflege der Parlier Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr. 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Sitzplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Sitzplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art
Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakattierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kangleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Pässige Preise •

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

85. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 22. Februar 1908

Ende
um 10 Uhr

Der Vogelhändler.

Komische Operette in drei Akten von West und Held. — Musik von Karl Zeller.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Kurfürstin Marie	Helene Selbern	Adam, Vogelhändler aus Tirol
Baronin Adelaide	Sophie Urban	Max Hermann
Komtesse Wimi	Else Malten	Ernest Mahr
Baron Wepz, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister	Ferdinand Walter	Else Wolf
Graf Stanislaus, Gardeoffizier, sein Neffe	Fr. Gustav Grasselly	Else Albin
v. Scharnagel, Kammerherr	Franz Weismüller	Anny Wipprich
Süßle, Professor	Albert Redl	Georg Stöger
Würmchen	Karl Baftars	Viktor Berkeich
Die Briefschreiber	Dolly Esquero	Emil Suffley
		Anton Gampert
		Franz Zeininger

Das Stück spielt im Anfang des 18. Jahrhunderts in der Rheinpfalz.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Barriere-Eintritt	— 80
Balkonfische I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

86. Vorstellung

Montag den 24. Februar

Gerader Tag

Orpheus in der Unterwelt.

Mythologisch-komische Operette in vier Bildern von Jacques Offenbach.

In Vorbereitung: Spähenliebe. Die Dollarprinzessin.

648—8

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Planinos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S. A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

86. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 24. Februar 1908

Ende
10 Uhr

Orpheus in der Unterwelt.

Mythologisch-komische Operette in vier Akten. Text von Joh. Neufeld. Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Jupiter, Beherrscher des Olymps,
patentierter Blitz- und Donner-
fabrikant
Juno, seine Frau, privilegierte
Kantippe
Arifheus (Pluto), Donatfabrikant
Hans Styr, sein Faktotum und
Schatten des Prinzen von
Arctaden
Orpheus, Direktor des Konser-
vatoriums in Theben

Ferdinand Walter

Sophie Urban

Fr. Gustav Grassl

Hugo Steiner

Max Hermann

Eurydice, seine Frau
Die öffentliche Meinung
Venus, Göttin der Liebe
Diana, Göttin der Jagd
Kupido
Mars, Oberleutnant im olym-
pischen Garderegiment
Merkur, olympischer Briefträger
Bacchus, Inhaber einer Wein-
schenke
Götter, Bacchantinnen.

Helene Seldern

Elise Albin

Poly Helmsdorf

Dolly Esquero

Lisa Kurt

Ernest Mahr

Karl Bastars

Anton Gampert

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge

Sperre 1. bis III. Reihe

IV. bis VII. Reihe

VIII. bis XI. Reihe

Balkonreihe I. Reihe

in den übrigen Reihen

K 7.—

2.—

1.80

1.60

1.40

1.20

Galeriestühle I. Reihe

in den übrigen Reihen

Logen-Eintritt

Parterre-Eintritt

Studenten- und Garnisonstuden

Galerie

K 1.—

80

30

80

60

40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

87. Vorstellung

Mittwoch den 26. Februar

Ungerader Tag

zum siebzehntenmal

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

In Vorbereitung: Spatenliebe. Die Dollarprinzessin.

674—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichthaus 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassik-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Preßergasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratfchläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Februar 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Stehplätze auf der Galerie, 4 h für Stehplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art

Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanalleitungen, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Mäßige Preise •

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

87. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Mittwoch den 26. Februar 1908

Ende 10 Uhr

zum siebzehntenmal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.

Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevdrinischer Gesandter in Paris
Balencienne, seine Frau
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.
Hanna Glawari
Camille Rosillon
Wicome Cascaba
Raoul de Saint-Brische
Wogdanowitsch, pontevdrinischer Konsul
Sylviane, seine Frau
Kromov, pontevdrinischer Gesandtschaftsrat
Ferdinand Walter
Poly Helmsdorf
Gustav Grasselsh
Helene Selbern
Felix Engel
Max Hermann
Cornelius Wollmann
Ernest Mahr
Jda Kunst-Günther
Ferdinand Maierhofer

Olga, seine Frau
Britschitsch, pontevdrin. Oberst in Pension
Prastova, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der pontevdrinischen Gesandtschaft.
Solo
Dobo
Zou-Zou
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner
Anny Wipprich
Karl Bastarz
Sophie Urban
Albert Redl
Frigi Arnau
Lubowita Niebauer
Nitta Werta
Josefine Bonvoit
Fanny Widmann
Else Malten
Gottfried Quatember
Georg Stoeget

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrloge I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

Galerieströße I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

88. Vorstellung

Freitag den 28. Februar zum erstenmal

Gerader Tag

Spakenliebe.

Luftspiel in vier Akten von Louis Arns überfetzt von Franz Schreiber.

In Vorbereitung: Erde. Die Dollarprinzessin.

713-8

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezier- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaule an der Wiener Straße 22 und Gerichthaus 1

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen

Brautausstattungen

RESTAURANT FRIEDL

Gradišce Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengerätrzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in Laibach**
Rathausplatz 5 **Herren- und Damen-Konfektion.** Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
- und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisakant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.
Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Sitzplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Landestheater in Laibach.

88. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 28. Februar 1908

Ende
10 Uhr

Neuheit!

zum erstenmal

Neuheit!

Spaßenliebe

Lustspiel in vier Akten von Louis Artus, übersetzt von Franz Schreiber.

Am Wiener Lustspieltheater mit größtem Heiterkeitserfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Claude Satournelle	Karl Werner-Eigen	Martinac	Karl Vajars
Margot, eine sehr beliebte	Marianne Allers	Nadia, seine Frau	Dolly Esquero
Künstlerin	Ferdinand Maierhofer	Arlotte, Jose	Eudowita Niebauer
Bemercier	Fanni Mannjung	Wiß Maub, eine junge Eng- länderin	Bisa Kurt
Sophie, seine Frau	Franz Weismüller	Therese, Zimmermädchen bei	Freizi Arnau
de Pontivon	Eise Albin	Bemercier	Albert Redl
Frau de Pontivon	Anny Wipprich	John, Diener	
Huguette, beider Tochter			

Erster Akt: Paris. Zweiter und dritter Akt: Nizza. Vierter Akt: Clarence, die Halle des Hotels Beau-Rivage.

Kassa-Gröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Gröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sperre I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonische I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonsarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldsche Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfische werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

89. Vorstellung

Sonntag den 1. März

Ungerader Tag

Nachmittags halb 3 Uhr

Chorbenefiz

zum drittenmal:

Sugdietrichs Brautfahrt

Romische Märchenoperette in 3 Akten von Radeamus. Musik von Oskar Straus.

90. Vorstellung

Abends halb 8 Uhr zum erstenmal:

Gerader Tag

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Oskar Straus.

In Vorbereitung: Erde. Die Dollarprinzessin.

721—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

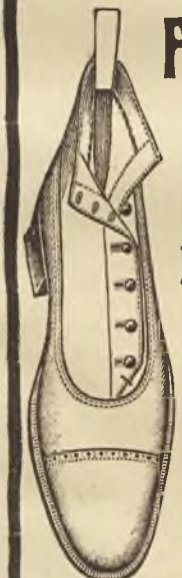
F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube
Soireeschube
Bühnenschube



Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisakurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Österreicher, Steirer, Unterkraimer und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager

von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und Chinasilberwaren.

Uhrmacher, Handelsmann Fr. Čuden, Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratsschläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr. 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Stehplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmung in Oesterreich.

Landestheater in Laibach.

90. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Sonntag den 1. März 1908

Ende 10 Uhr

Sensationelle Operetten-Neuheit!

zum erstenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Theater in Wien bereits über 250 mal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Klausefurt
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Lothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riki
Leutnant Montsch
Friederike von Insterburg, Oberhofmeisterin

Ferdinand Walter
Dolly Esquero
Hugo Steiner
Franz Gustav Grassfeldy
Max Herrmann

Wendelin, Hausminister
Sigmund, Leibkammer
Franz Steingrubler, Dirigent einer Damenkapelle
Annerl, Geigerin
Die Tischlerknechte
Hofstaat, Pagen, Hofbedienten, Ehrentugfrauen, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Klausefurt.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrloge I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonloge I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galerieloge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonstarten
Galerie

K 1.—
—80
1.30
—80
—60
—40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnente Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

91. Vorstellung

Montag den 2. März 1908

Ungerader Tag

Die Schützenliesel

Operette in drei Akten von Stein und Lindau. — Musik von Edmund Gysler.

In Vorbereitung: Hamlet. Erde. Die Dollarprinzessin.

744—8

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

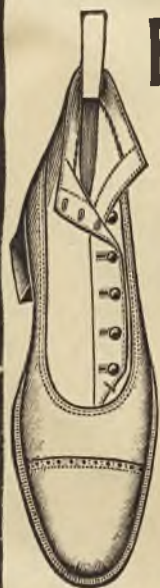
Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller
Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien loben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelt-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatterung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

91. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 2. März 1908

Ende
10 Uhr

Die Schützenliesel

Operette in drei Akten von Leo Stein und Karl Lindau. — Musik von Edmund Eysler.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

Hippolit Zillinger, Bier-
brauer
Wilhelmine, seine Tochter
Konrad Wille, Förster
Blasius Kestel.
Margarethe, seine Mutter
Mooshammer, Bürgermeister
und Wirt „zur Schützen-
liesel“
Liesel, sein Mündel.
Anna, Wirtschafterin bei
Zillinger.

Ferdinand Steiner
Bollu Helmsdorf
Felix Engel
Max Hermann
Sophie Urban

Karl Bastars
Lisa Kurt

Else Albin

Dagl, Mitglieder des
Kibitz, Jagdclubs „Der
Polster“, Kernpunkt.
Daszewski, Gutsbesitzer in
Ruffisch-Polen.
Schlehreba, Treiber und
Zieler.
Christl, Freundinnen
Benzl, Liesels
Langbach, Gemeinbediener
Zeffinger Ferdl.

Franz Weismüller
Henry Berg
Ernst Moran

Ernest Mahr

Albert Redl

Else Walten

Ludowika Niebauer

Emil Suffley

Anton Gampert

Schützen, Jäger, Bauernburische, Bauernmadel, Hochzeitsgäste, Kellnerinnen, Mägde, Knechte
und Dorfmuftanten.

Ort der Handlung: Umgebung des Königssees. — Zeit: Gegenwart.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrloge I. bis III. Reihe K 7.—
IV. bis VII. Reihe „ 2.—
VIII. bis XI. Reihe „ 1.80
Ballonloge I. Reihe „ 1.60
in den übrigen Reihen „ 1.40

Galerieloge I. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen „ 80
Logen-Eintritt „ 1.30
Parterre-Eintritt „ 80
Studenten- und Garnisonskarten „ 60
Galerie „ 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfische werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

92. Vorstellung

Mittwoch den 4. März 1908

Gerader Tag

HAMLET

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare

In Vorbereitung: Die Dollarprinzessin. Erde.

749—8

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen

Brautausstattungen

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatör

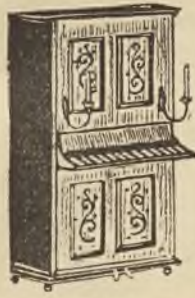
Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.



O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

92. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 4. März 1908

Ende
10 1/2 Uhr

HAMLET

Prinz von Dänemark

Trauerspiel in fünf Aufzügen von William Shakespeare, überfetzt von August Wilhelm von Schlegel.
Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Klaudius, König von Dänemark	Ferdinand Maierhofer	Der Geist von Hamlets Vater
Hamlet, Sohn des vorigen und	Karl Werner-Eigen	weiland König Hamlet
Neffe des gegenwärtigen Königs	Franz Weismüller	Erster } Schauspieler
Polonius, Oberkammerer	Henry Berg	Zweiter } Schauspieler
Horatio, Hamlets Freund	Cornelius Volkmann	Die Königin im Schauspiel
Laertes, Sohn des Polonius	Ernst Moran	Gertrude, Königin von Dänemark
Rolentrans, Hofmeister	Max Hermann	und Hamlets Mutter
Gilbenstern, Hofmeister	Anton Gampert	Ophelia, Tochter des Polonius
Darft, Offiziere	Franz Gustav Grasslitz	Erster } Totengräber
Marcellus, Offiziere	Albert Redl	Zweiter } Totengräber

Herren und Frauen vom Hofe, Offiziere, Soldaten, Matrosen, Totengräber, Boten und anderes Volk.
Die Szene ist in Helsingör, nur in der vierten Szene des vierten Aktes eine Ebene in Dänemark.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriestufe I. Reihe	K 1.—
Sperstige I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	—80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	—80
Balkonstige I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	—60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerien	—40

Gefüllte Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammstige werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

93. Vorstellung

Donnerstag den 5. März 1908

Ungerader Tag

zum zweitenmal:

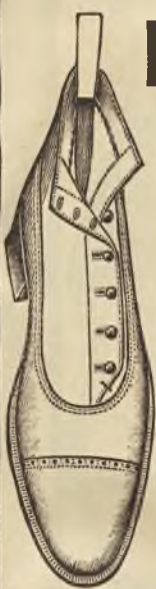
Spakenliebe

Lustspiel in vier Akten von Louis Artus, überfetzt von Franz Schreiber.

In Vorbereitung: Die Dollarprinzessin. Erde.

779—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4
Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Rinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfehlen zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

Landestheater in Laibach.

93. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 5. März 1908

Ende
gegen 10 Uhr

Robert u. Bertram

oder Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gefängen und Tänzen in vier Abteilungen von Gustav Kader.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Friedrich Schmidt.

Personen:

Erste Abteilung: Die Befreiung.

Robert, Arrestant	Hugo Steiner
Bertram, Gefängniswärter	Ferdinand Walter
Strambach, Invalide	Albert Nebl
Michel, sein Neffe, Bauernbursche	Max Hermann
Erste Schilde	Franz Gustav Grasselli
Zweite Schilde	Emil Sussley
Dritte Schilde	Anton Gampert
Ein Korporal	Viktor Berfesch

Zweite Abteilung: Die Hochzeit.

Robert	Hugo Steiner
Bertram	Ferdinand Walter
Mehlmayer, Bäcker	Ernest Mahr
Lips, Wirt	Georg Stoecker
Michel, Schenkknabe	Lisa Kurt
Erster Landgendarm	Max Hermann
Zweiter Landgendarm	Anton Gampert
Ein Hausknecht	Emil Sussley
	Viktor Berfesch

Der Brautvater, der Bräutigam, die Braut, Aufwärter, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

Dritte Abteilung: Soiree und Maskenball.

Robert	Hugo Steiner
Bertram	Ferdinand Walter
Spelmeyer, reicher Bankier	Franz Weismüller
Hidora, seine Tochter	Ann Wipprich
Samuel Bandheim, sein erster Kommiss	Cornelius Bollmann
Kommerzienrätin Forchheimer, seine Cousine	Sophie Urban
Doktor Corduan, Hausfreund	Ferdinand Maierhofer
Jad, Bediente	Karl Bajtars
Louis, Bediente	Ernst Stein

Masken, Gäste, Bediente.

Vierte Abteilung: Das Volksfest.

Robert	Hugo Steiner
Bertram	Ferdinand Walter
Frau Müller, Witwe	Fanny Mannung
Michel, ihre Pflanztochter	Lisa Kurt
Strambach	Albert Nebl
Jad	Karl Bajtars
Erster Ausrufer	Gottfried Quatember
Zweiter Ausrufer	Georg Stoecker

Ein Polizeidiener, Volk, Soldaten etc.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—
Sprengel I. bis III. Reihe	2.—
IV. bis VII. Reihe	1.80
VIII. bis XI. Reihe	1.60
Balkonloge I. Reihe	1.40
in den übrigen Reihen	1.20

Galerieloge I. Reihe	K 1.—
in den übrigen Reihen	80
Logen-Eintritt	1.30
Parterre-Eintritt	80
Studenten- und Garnisonskarten	60
Galerie	40

Gelbste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

94. Vorstellung

Samstag den 7. März 1908

Gerader Tag

zum erstenmal:

DIE DOLLARPRINZESSIN

Operette in drei Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung des Lustspiels von Gatti-Grotha). — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung: Erde. Der Teufel (Gastspiel Serda).

807—8

Erstes Spezialitäten-
Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichthausgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikalager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Sitzplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Landestheater in Laibach.

94. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 7. März 1908

Ende
10 Uhr

Operetten-Neuheit!

zum erstenmal

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels
von Gatti-Grotha). — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

John Couder, Präsident eines
Kohlentruffs
Alice, seine Tochter
Dick, sein Neffe
Daisy Gray, seine Nichte
Fredy Wehrburg
Hans Freiherr von Schlicht

Hugo Steiner
Helene Selbern
Max Herrmann
Lisa Kurt
Franz Gustav Grasselli
Felix Engel

Olga Labinska, Chansonette im
Löwenkäfig
Tom, Couder's Bruder
Miss Thompson, Wirtschafterin
James, Kammerdiener bei Couder
Bill, Chauffeur

Dolly Esquero
Ferdinand Walter
Sophie Urban
Ernst Ernesto
Anton Gampert

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart.

Der erste und zweite Akt spielen im New Yorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause
Fredys in Aliceville (Kanada).

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge

K 9.—

Galeriestufe I. Reihe

K 1.20

Sperre I. bis III. Reihe

2.60

in den übrigen Reihen

— 90

IV. bis VII. Reihe

2.30

Logen-Eintritt

1.80

VIII. bis XI. Reihe

2.10

Parterre-Eintritt

1.—

Balkonstufe I. Reihe

1.70

Studenten- und Garçonskarten

— 80

in den übrigen Reihen

1.40

Galerie

— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

95. Vorstellung

Montag den 9. März 1908

Ungerader Tag

zum zweitenmal

DIE DOLLARPRINZESSIN

In Vorbereitung: Erde. Der Teufel (Gastspiel Serda).

826—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatür



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

25 25 25 25

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren
empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Landestheater in Laibach.

95. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 9. März 1908

Ende
10 Uhr

Operetten-Neuheit!

zum zweitenmal

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels
von Gatti-Grotha). — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

Personen:

John Couder, Präsident eines Kohlentrusts	Hugo Steiner	Doga Labinska, Chansonette im Löwenkäfig	Dolly Esquero
Alice, seine Tochter	Helene Selbern	Tom, Couders Bruder	Ferdinand Walter
Did, sein Neffe	Max Herrmann	Mik Thompson, Wirtschafterin	Sophie Urban
Daisy Gray, seine Nichte	Lisa Kurt	James, Kammerdiener bei Couder	Ernst Ernesto
Fredy Wehrburg	Franz Gustav Grasselly	Bill, Chauffeur	Anton Gampert
Hans Freiherr von Schlicht	Felix Engel		

Schreibmaschinenfräuleins, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart.
Der erste und zweite Akt spielen im New Yorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause Fredys in Aliceville (Kanada).

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

1. Rangloge	K 9.—	Galeriestufe 1. Reihe	K 1.20
Sperre 1. bis IV. Reihe	2.60	in den übrigen Reihen	— 90
V. bis VII. Reihe	2.30	Logen-Eintritt	1.80
VIII. bis XI. Reihe	2.10	Parterre-Eintritt	1.—
Balkonstufe 1. Reihe	1.70	Studenten- und Garnisonskarten	— 80
in den übrigen Reihen	1.40	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

96. Vorstellung

Mittwoch den 11. März 1908

Gerader Tag

zum erstenmal

Debüt der
Schauspielerin
Janni Gleichmiesen.

ERDE

Komödie in drei Akten von Karl Schönherr.

Debüt der
Schauspielerin
Janni Gleichmiesen.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit durchschl. Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Der Teufel und Gastspiel Serda.

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Kinderausstattungen

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Ed-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur

Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.



O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Parlier Schauspielerinnen.

Ratcliffe und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Prels 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten

Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

Laibach
Rathausplatz

H. Suttner,

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakattierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenster, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe



Landestheater in Laibach.

96. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 11. März 1908

Ende nach
1/2 10 Uhr

Debüt der Schauspielerin Fanni Gleicherwiesen.
Neuheit! zum erstenmal Neuheit!

Erde

Komödie in drei Akten von Karl Schönherr.

Sensationsneuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Mit dem Bauernfeld-Preis ausgezeichnet.

Leiter der Vorstellung: Karl Bastars.

Personen:

Der alte Grub
Hannes, sein Sohn
Mena, Wirtschafterin bei Grub
Trine, Magd bei Grub
Das Gishofbäuerlein
Das Totenweibele
Der Totengräber
Der Tischler
Der Arzt

Franz Weismüller
Cornelius Bollmann
F. Gleicherwiesen a. D.
Fanni Mannjung
Ferdinand Maierhofer
Sophie Urban
Albert Rebl
Hugo Steiner
Karl Bastars

Der Oberknecht,
Der Kofknecht,
Der mittlere Knecht,
Der Jungknecht, ge-
nannt das Knechtel,
Konrad,
Peterle,
Cyprian,

Knechte
bei
Grub
Ernst Mahr
Ferdinand Walter
Ernst Moran
Henry Berg
H. Stöger
H. Greger
Rita Kutt

Ort der Handlung: Ein weltfernes Bergtal.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

Galeriefolge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonstarken
Galerie

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.
Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

97. Vorstellung

Freitag den 13. März 1908

Ungerader Tag

Benefiz des Kapellmeisters Friedrich Schmidt.

Das Weilchenmädle

Operette in drei Akten von Hellmesberger.

In Vorbereitung: Der Teufel und Gastspiel Serda.

874—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-Silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Raffinirte und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gefammelt von Francine Mannjoug Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr. 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Stehplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten

Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt billigsten Preisen

Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanglelokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

Flüssige Preise

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

97. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Freitag den 13. März 1908

Ende 10 Uhr

Benefiz des Kapellmeisters F. Schmidt.

Das Veilchenmädchel.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von L. Krenn und C. Lindau.

Musik von Josef Hellmesberger.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

Hans Mud, Sänger	Felix Engel	Anton, Hausknecht	Anton Samperi
Stiebel, Eskamoteur	Max Herrmann	Benzel Quatsch, Diener bei Siebenschein	Albert Redl
Flora Stiebeli, Soubrette, seine Frau	Bosly Helmsdorf	Idole, Jeanne, Floras Kolleginnen	Anny Wipprich
Novelli, Akrobat.	Hugo Steiner	Pauline, Klaps, eine Trauererscheinung	Else Walten
Siebenschein, Inhaber eines Geschäftsbüreaus	Ernest Wahr	Frau Wirt	Fanny Wittmann
Johanna	Helene Selbern	von Birken	Karl Bastars
Graf Willy Sidenborf.	Ferdinand Walter	von Schneebahn	Else Albin
Der alte Graf	Franz Weismüller	Inspizient	Ernst Moran
Kolber, Hotelier	Ernst Moran	Theaterarbeiter	Henry Berg
Franzi, Schankmädchen	Lisa Kurt		Franz Reintinger
			Viktor Berfeld

Ort der Handlung: Eine süddeutsche Stadt. — Zeit: Gegenwart.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge 1. Reihe	K 1.—
Sperre 1. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonfolge 1. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonstarken	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammfolge werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

98. Vorstellung

Sonntag den 15. März 1908

Gerader Tag

zum drittenmal

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von Leo Fall.

In Vorbereitung: Der Teufel und Gastspiel Serba.

896—8

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.



Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.



Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach **Allergrößtes Lager in** Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.
Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6
Mieder eigener Erzeugung
Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

98. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 15. März 1908

Ende nach
10 Uhr

Operetten-Neuheit!

zum drittenmal

Bei gewöhnlichen Preisen.

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels
von Gatti-Grotha). — Musik von Leo Fall.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Felix Günther.

John Couder, Präsident eines
Kohlentruffs
Alice, seine Tochter
Ed, sein Neffe
Daisy Gray, seine Nichte
Fredy Behrburg
Hans Freiherr von Schlicht

Hugo Steiner
Helene Selbern
Max Hermann
Lisa Kurt
Franz Gustav Grasselli
Felix Engel

Olga Rabinska, Chansonette im
Löwenkäfig
Tom, Couder's Bruder
Miss Thompson, Wirtschaftlerin
James, Kammerdiener bei Couder
Bill, Chauffeur

Dolly Esquero
Ferdinand Walter
Sophie Urban
Ernst Ernejo
Anton Gampert

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäcksräger. — Zeit: Gegenwart.
Der erste und zweite Akt spielen im New Yorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause
Fredys in Aliceville (Kanada).

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonkarten
Galerie

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammgäste werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

99. Vorstellung Montag den 16. März 1908 zum zweitenmal Ungerader Tag

ERDE

Komödie in drei Akten von Karl Schönherr.

Zweimaliges Gastspiel der k. k. Hofschauspielerinnen J. Herda.

100. Vorstellung Mittwoch den 18. März 1908 Gerader Tag

Monna Vanna

Schauspiel in drei Akten von Maurice Maeterlinck.

101. Vorstellung Donnerstag den 19. März 1908 Ungerader Tag

Cyprienne

Lustspiel in drei Akten von Victorien Sardou.

Kartenvorverkauf ab Montag.

In Vorbereitung: Der Teufel.

931—8

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Planinos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend **Franz Friedl**, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

25 25 25 25

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Die besten und genauesten



Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt billigen Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kanzleilokalitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

• Tägliche Preise • Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.

99. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang halb 8 Uhr.

Montag den 16. März 1908

Ende 1/2 10 Uhr

Neuheit!

zum zweitenmal

Neuheit!

Erde

Komödie in drei Akten von Karl Schönherr.

Sensationsneuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Mit dem Bauernfeld-Preis ausgezeichnet.

Weiter der Vorstellung: Karl Bastars.

Personen:

Der alte Grub	Franz Weismüller	Der Oberknecht,	Knechte	Ernest Mahr
Hannes, sein Sohn	Cornelius Vollmann	Der Kofknecht,	bei	Ferdinand Walter
Mena, Wirtschafterin bei Grub	Fanni Gleichwieser	Der mittlere Knecht,	Grub	Ernst Moran
Erine, Magd bei Grub	Fanni Mannjung	Der Jungknecht, genannt das Knechtel,		
Das Fiskhofbäuerlein	Ferdinand Materhofer			Henry Berg
Das Totenweibele	Sophie Urban	Konrad,	Wuben des	H. Stöger
Der Totengräber	Albert Redl	Peterle,	Fiskhofbäuerleins	H. Greger
Der Tischler	Hugo Steiner	Cyprian,		Lisa Kurt
Der Arzt	Karl Bastars			

Ort der Handlung: Ein weltfernes Bergtal.

Raffa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Raffa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefolge 1. Reihe	K 1.—
Sperre 1. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonfolge 1. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Zweimaliges Gastspiel der k. k. Hofschauspielerin J. Herda vom k. k. Hofburgtheater in Wien.

100. Vorstellung

Mittwoch den 18. März 1908

Gerader Tag

Monna Vanna

Schauspiel in drei Akten von Maurice Maeterlinck.

101. Vorstellung

Donnerstag den 19. März 1908

Ungerader Tag

Cyprienne

Luftspiel in drei Akten von Victorien Sardou.

Kartenvorverkauf ab Montag.

In Vorbereitung: Der Teufel.

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderanstellungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhaufe an der Wiener Straße 22 und Gerichtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešergasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisliste gratis und franko

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Stehplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainer
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Landestheater in Laibach.

100. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 18. März 1908

Ende
10 Uhr

Erstes Gastspiel der k. k. Hofschauspielerin Julie Serda
vom k. k. Hofburgtheater in Wien.

Monna Vanna

Schauspiel in drei Aufzügen von Maurice Maeterlinck. Deutsch von Friedrich von Oppeln Bronikowski.
Repertoirestück des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Guido Colonna, Kommandant
der Besatzung von Pisa . . . Karl Werner-Eigen
Marco Colonna, sein Vater . . . Karl Bajars
Giovanna (Monna Vanna), seine
Gemahlin . . . * * *
Prinzball, Feldhauptmann, im
Solde von Florenz . . . Cornelius Bollmann

Tribuzio, Kommissär der Re-
publik Florenz . . . Ferdinand Maierhofer
Dorjo, } Guidos Leutnante { Ernst Moran
Torello, } Henry Berg
Bedio, Prinzball's Sekretär . . . Franz Weismüller

Ebelleute, Soldaten, Bauern, Männer und Weiber aus dem Volke usw.

Das Stück spielt in Pisa und im Feldlager Prinzball's am Ende des 15. Jahrhunderts.

* * * Giovanna (Monna Vanna) . . . Julie Serda a. G.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 10 —	Galeriefische I. Reihe	K 1.20
Sperre 1. bis IV. Reihe	3 —	» in den übrigen Reihen	— 90
» V. bis VII. Reihe	2.60	Logen-Eintritt	2.20
VIII. bis XI. Reihe	2.40	Parterre-Eintritt	1.20
Balkonfische I. Reihe	2.20	Studenten- und Garnisonskarten	— 80
» in den übrigen Reihen	1.50	Galerie	— 40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

101. Vorstellung

Donnerstag den 19. März 1908

Ungerader Tag

Zweites und letztes Gastspiel der k. k. Hofburgschauspielerin Julie Serda.

Cyprienne

Lustspiel in drei Akten von Victorien Sardou und G. de Najac.

In Vorbereitung: Der Teufel.

959—8

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus



F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube
Soireeschube
Bühnenschube

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haue an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengerätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ

Hotel „Union“

Laibach

Preisurkunde gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager

von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Febr.
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Pässige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube

Soireeschube

Bühnenschube

Landestheater in Laibach.

101. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Donnerstag den 19. März 1908

Ende
vor 10 Uhr

Zweites und letztes Gastspiel der k. k. Hofschauspielerin
Julie Serda vom k. k. Hofburgtheater in Wien.

Cyprienne (Divorçons)

Lustspiel in drei Akten von Victorien Sardou und G. de Najac. — Deutsch von D. Blumenthal.
Leiter der Vorstellung: Franz Weißmüller.

Personen:

Herr von Brunelles	Karl Werner-Eigen	Fräulein von Lusignan	Sophie Urban
Cyprienne, seine Gattin	„	Bajourbin	Ernst Moran
Abdémir von Gratignac, ihr	„	Bastien, bei Brunelles	Henry Berg
Cousin	Cornelius Vollmann	Josephine, bedientet	Ely Stein
Herr von Clavignac	Karl Bastars	Ein Portier	Anton Gampert
Frau von Brionne, Witwe	Marianne Allers	Joseph, Oberkellner	Franz Weißmüller
Frau von Balfontaine	Anny Wipprich	Jean, Servierkellner	Georg Stöger

Ort der Handlung: Reims.

* * * Cyprienne . . . Julie Serda a. G.

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 10.—	Galeriestrige I. Reihe	K 1.—20
Sperrestrige I. bis IV. Reihe	3.—	in den übrigen Reihen	—90
V. bis VII. Reihe	2.—60	Logen-Eintritt	2.—20
VIII. bis XI. Reihe	2.—40	Parterre-Eintritt	1.—20
Balkonstrige I. Reihe	2.—20	Studenten- und Garnisonstarten	—80
in den übrigen Reihen	1.—50	Galerie	—40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

102. Vorstellung

Samstag den 21. März 1908

Gerader Tag

Orpheus in der Unterwelt

Mythologisch-komische Operette in drei Akten. Text von Joh. Neustroy. Musik von Jacques Offenbach.

In Vorbereitung: Der Teufel.

989—8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28
übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Geradtsallee 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restauratur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurkunde gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen
„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Kraln bin, ferner Schaf-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Jg. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erlitten loben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Prels 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Nieder eigener Erzeugung

übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise
Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakattierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Kraln

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanglelokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mäßigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Landestheater in Laibach.

102. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Samstag den 21. März 1908

Ende
10 Uhr

Orpheus in der Unterwelt.

Mythologisch-komische Operette in vier Abteilungen. Text von Joh. Nestroy. Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

Jupiter, Beherrscher des Olymps,
patentierter Blitz- und Donner-
fabrikant Ferdinand Walter
Juno, seine Frau, privilegierte
Kantippe Sophie Urban
Aristeus (Pluto), Sonigfabrikant
Gustav Grasselly
Sans Styr, sein Faktotum und
Schatten des Prinzen von
Arabien Hugo Steiner
Orpheus, Direktor des Konser-
vatoriums in Theben Max Hermann

Eurydice, seine Frau Helene Selbern
Die öffentliche Meinung Gise Albin
Venus, Göttin der Liebe Polly Helmsdorf
Diana, Göttin der Jagd Dolly Esquero
Kupido Lisa Kurt
Mars, Oberleutnant im olym-
pischen Garderegiment Ernest Mahr
Merkur, olympischer Briefträger Karl Bastars
Bacchus, Inhaber einer Wein-
schenke Anton Gampert
Götter, Bacchantinnen.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge K 7.—
Sperrreihe I. bis III. Reihe 2.—
IV. bis VII. Reihe 1.80
VIII. bis XI. Reihe 1.60
Balkonreihe I. Reihe 1.40
in den übrigen Reihen 1.20

Galeriestreife I. Reihe K 1.—
in den übrigen Reihen 80
Logen-Eintritt 1.30
Parterre-Eintritt 80
Studenten- und Garnisonskarten 60
Galerie 40

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Geänderte Vorstellungsnummer

104. Vorstellung

Montag den 23. März 1908

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Karl Werner-Eigen.

Zum erstenmal:

Der Teufel.

Ein Spiel in drei Aufzügen von Franz Molnár.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

1007 8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode * Hutlager * Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haule an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise & Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager

von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabrikanten ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerenegasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug
Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tad-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Öste reichs.

Die besten und genauehendsten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartigste
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mässige Preise •
Prompte Bedienung

Landestheater in Laibach.



Geänderte Vorstellungsnummer



104. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Montag den 23. März 1908

Ende
10 Uhr

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers
Karl Werner-Eigen.

Neuheit!

Zum erstenmal

Neuheit!

Der Teufel.

Ein Spiel in drei Aufzügen von Franz Molnár.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Karl Werner-Eigen.

Personen:

Alfred	Karl Bastars	Ein Diener	Anton Gampert
Solantha	Marianne Allers	Erste	Elfe Albin
Der Teufel	Karl Werner-Eigen	Zweite	Ludowika Niebauer
Hans	Cornelius Bollmann	Dritte	Mitta Werra
Elfa	Anny Wipprich	Vierte	Elfe Malten
Die Seiden-Mizzi	Elly Stein	Erster	Herr der
Andreas	Albert Redl	Zweiter	Gesellschaft

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge	K 7.—	Galeriefische I. Reihe	K 1.—
Sperstige I. bis III. Reihe	2.—	in den übrigen Reihen	— 80
IV. bis VII. Reihe	1.80	Logen-Eintritt	1.30
VIII. bis XI. Reihe	1.60	Parterre-Eintritt	— 80
Balkonsitze I. Reihe	1.40	Studenten- und Garnisonskarten	— 60
in den übrigen Reihen	1.20	Galerie	— 40

Geldige Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr
vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

103. Vorstellung

Mittwoch den 25. März 1908

Ungerader Tag

Erstes Debüt des Operettentenenors Fritz Grüner
vom Stadttheater in Salzburg.

Die schöne Helena.

Operette in drei Akten von Jacques Offenbach.

1026 8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restauratur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenegasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

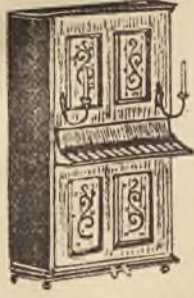
Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren • Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.
Niederlage der k. k. priv. Münchengerätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi
Herrengasse 3
ab 1. November
Römerstrasse
Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach
Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“ Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassik-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Cuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe
Soireeschuhe
Bühnenschuhe

Nur noch drei Vorstellungen Landestheater in Laibach.

103. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Mittwoch den 25. März 1908

Ende
vor 10 Uhr

Erstes Debüt des Operettentenors

Fritz Grüner

vom Stadttheater in Salzburg.

Die schöne Helena.

Operette in drei Akten von G. Meilhac und L. Halévy. — Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

Paris, König Priams Sohn . . . Fritz Grüner n. D.
Menelaos, König von Sparta . . . Ferdinand Walter
Helena, dessen Gemahlin . . . Helene Selbern
Agamemnon, König der Könige . . . Ernest Mahr
Klytämnestra, dessen Gemahlin . . . Elise Albin
Dreizeh, beider Sohn . . . Lisa Kurt
Philothes, beider Freund . . . Rudowika Niebauer
Stachos, Großvater des Jupiter . . . Hugo Steiner
Achilles, König von Phthia . . . Albert Rebl
Hektor I., König von Troia . . . Max Hermann

Hektor II., König von Salamis . . . Henry Berg
Phylotes, Tempeldiener . . . Georg Stöger
Guttyles, ein Schloffer . . . Franz Weizsäcker
Bachis . . . Elise Malten
Levena . . . Fritz Arnau
Parthenis . . . Adele Seling
Theis . . . Mathilde Henne
Deidamia . . . Josefina Schall
Ein Sklave . . . Ernst Stein
Krieger, Knechte, Volk usw.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7.—
Sperrethe I. bis III. Reihe . . . 2.—
IV. bis VII. Reihe . . . 1.—80
VIII. bis XI. Reihe . . . 1.—60
Balkonloge I. Reihe . . . 1.—40
in den übrigen Reihen . . . 1.—20

Galerieloge I. Reihe . . . K 1.—
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1.—30
Parterre-Eintritt . . . 80
Studenten- und Garnisonskarten . . . 60
Galerie . . . 40

Geldsche Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

105. Vorstellung

Freitag den 27. März 1908

Ungerader Tag

Abschieds-Ehrenabend der Schauspielerin Sophie Urban.

Zum zwölften- und letztenmal in dieser Saison

Zweites Debüt des Operettensängers Fritz Grüner.

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

1038 8

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerin.

Ratcliffe und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von
Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Februar 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Stehplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs.

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haus an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schenk anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren • Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatur



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach • Allergrößtes Lager in • Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkrainger
• und Tiroler Weine •

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“ Laibach

Preiskurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Preßergasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erichien loben:

Die Schönheitspflege der
Pariser Schauspielerinnen.

Rat schlägt und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn

Schauspielerin.

Preis 1 Krone!

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,
Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung
und verschiedenartige
Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzeilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Flüssige Preise •
Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschube

Soireeschube

Bühnenschube

Nur noch zwei Vorstellungen Landestheater in Laibach.

105. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Freitag den 27. März 1908

Ende
10 Uhr

Zweites Debüt des Operettentenenors Fritz Grüner
vom Stadttheater in Salzburg.

Abschieds-Ehrenabend der Schauspielerin Sophie Urban.

Bum zwölftenmal

Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle
aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Strauß.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 300 mal mit sensationellem Erfolg
aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst
von Fäulsturn
Prinzessin Helene, seine Tochter
Graf Vothar, Vetter des Fürsten
Leutnant Riti
Leutnant Montschi
Friederike von Ansternburg, Ober-
hofmeisterin

Ferdinand Walter
Helene Selbern
Hugo Steiner
Fritz Grüner
Max Hermann

Sophie Urban

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Fäulsturn.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Bendelin, Hausminister . . . Ernest Mahr
Sigismund, Leibkafai . . . Albert Redl
Franz Steingruber, Dirigentin
einer Damenkapelle . . . Lisa Kurt
Annerl, Weigerin . . . Fritz Arnau
Die Schmeichlerin . . . Elise Albin
Hofstaat, Bagen, Hofgejinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere,
Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge . . . K 7 —
Sperrreihe I. bis III. Reihe . . . 2 —
IV. bis VII. Reihe . . . 1-80
VIII. bis XI. Reihe . . . 1-60
Balkonreihe I. Reihe . . . 1-40
in den übrigen Reihen . . . 1-20

Galeriereihe I. Reihe . . . K 1 —
in den übrigen Reihen . . . 80
Logen-Eintritt . . . 1-30
Parterre-Eintritt . . . 80
Studenten- und Garnisonstuden . . . 60
Galerie . . . 40

106. Vorstellung

Sonntag den 29. März zum achtzehntenmal

Gerader Tag

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

107. Vorstellung

Montag den 30. März letzte Vorstellung.

Ungerader Tag

Benefiz des Sekretärs und Kassiers Adolf Reif.

105 9 8

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

• alles eigenes Erzeugnis •

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
haufe an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Preßergasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preiskurante gratis und franko

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

Laibach

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach

Allergrößtes Lager in

Laibach

Rathausplatz 5

Herren- und Damen-Konfektion.

Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von
Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher Öster-
reicher, Steirer, Unterkraimer
und Tiroler Weine

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt
vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurakt gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager
von anerkannt besten schweizerischen

„Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige
Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaff-
hausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager
von aller Art Gold- und Silberschmuck,
Edelsteine usw. sowie Silber- und China-
silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann
Laibach, Prešerengasse
gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr
& Fed. Bamberg erschien lobend:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratschläge und Mittel zur Erhaltung
der Schönheit, Jugend und Gesundheit
bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjoug

Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft

Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadel-
loses Sitzen, mäßige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Feber
1908 beginnend, für den Pensions-
fonds der Bühnenmitglieder und Mu-
siker einen Kartenaufschlag von 2 h
für Stehplätze auf der Galerie, 4 h
für Sitzplätze auf dem Balkon und
der Galerie sowie für Stehplätze im
Parterre, 6 h für Parterresitze,
8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunter-
nehmungen Österreichs.

Die besten und genauesten



Uhren aller Art,

Juwelen, Gold- und
Silberwaren

empfiehlt zu bekannt
billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach
Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung

und verschiedenartigste

Reklame

Erstklassiges Unternehmen
dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen,
Fenstern, Kanzleilokalitäten,
Hotels, Gast- und Kaffee-
häusern

• Mäßige Preise •

Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten- Schuhwarenhaus

F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und
Damenschuh-
waren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

106. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Gerader Tag

Anfang
halb 8 Uhr.

Sonntag den 29. März 1908

Ende
10 Uhr

Bum achtzehnter mal

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein.
Musik von Franz Lehár.

In Wien über 400mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschl. Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevedr-
nischer Gesandter in Paris
Balencienne, seine Frau
Graf Danilo Danilowitsch, Ge-
sandtschaftssekretär, Leutnant
d. Kav. i. R.
Hanna Glawari
Camille Hoffman
Comte Cascarda
Raoul de Saint-Brice
Bogdanowitsch, pontevedrnischer
Konful
Elybiane, seine Frau
Kromos, pontevedrnischer Ge-
sandtschaftsrat

Ferdinand Walter
Dolly Esquero

Gustav Grasselli
Helene Selbern
Felix Engel
Max Hermann
Cornelius Vollmann

Ernest Mahr
Else Malten

Henry Berg

Dlga, seine Frau
Britschitsch, pontevedr. Oberst
in Pension
Praskovia, seine Frau
Njegus, Kanzlist bei der ponte-
vedrinischen Gesandtschaft
Solo
Dodo
Jou-Jou
Frou-Frou
Clo-Clo
Margot
Ein Diener
Ein Kellner

Anny Wipprich

Karl Baktars
Sophie Urban

Albert Rebl
Fritzi Arnau
Ludowika Niebauer
Ritta Werra
Josephine Bonvoir
Fanny Widtmann
Else Malten
Gottfried Quatember
Georg Stoecker

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Eröffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrfreie I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriefolge I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonskarten
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

107. Vorstellung

Montag den 30. März

Ungerader Tag

Letzte Vorstellung.

Benefiz des Sekretärs und Kassiers Adolf Reif.

Bum vierten mal:

Die Dollarprinzessin.

Operette in drei Akten von Leo Fall.

1075 8

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends
billiger, auch gegen
Ratenzahlungen
gekauft oder ge-
mietet, wie im Eck-
hause an der
Wiener Straße 22
und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche,
Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Aus-
schank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtung Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-
Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Tapezierer und
Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28

übernimmt

sämtliche Tapezierer- u.
Dekorations-Arbeiten in
und außer dem Hause
und bürgt für solideste
und modernste Aus-
führung.

Modewarenhaus Heinrich Kenda Rathausplatz 17

Fortwährend Neuheiten in Modewaren & Lager aller Schneider- und Modistenartikel.

Hauptdepot von Dr. Lahmanns und Prof. Dr. Gust. Jaegers Unterkleidung.

Niederlage der k. k. priv. Münchengrätzer Schuhfabrik.

Klavierstimmer und Reparatuer



Alois Bianchi

Herrengasse 3

ab 1. November

Römerstrasse

Nr. 16.

O. BERNATOVIC

Englisches Kleider-Magazin

Laibach Allergrößtes Lager in Laibach

Rathausplatz 5 Herren- und Damen-Konfektion. Rathausplatz 5

Restauration Hotel „Union“

Laibach

Vorzügliche Wiener Küche

Jeden Tag Anstich von Pilsner „Urquell“

Ausschank vorzüglicher österreichischer, Steirer, Unterkrainger und Tiroler Weine.

Im Original-Weinkeller

Ausschank der Weine direkt vom Faß

CAFÉ Hotel „Union“

Laibach

Preisurant gratis und franko.

Größtes und reichstes Fabrikslager von anerkannt besten schweizerischen „Union“-Uhren

deren Fabriken ich Aktionär und der einzige Vertreter für ganz Krain bin, ferner Schaffhausen- und Klassig-Uhren. Großes Lager von aller Art Gold- und Silberschmuck, Edelsteinen usw. sowie Silber- und China-silberwaren.

Fr. Čuden, Uhrmacher, Handelsmann Laibach, Prešerengasse gegenüber dem Franziskanerkloster.

Im Verlage von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg erschien soeben:

Die Schönheitspflege der Pariser Schauspielerinnen.

Ratichläge und Mittel zur Erhaltung der Schönheit, Jugend und Gesundheit bis in das höchste Alter, gesammelt von

Francine Mannjourn Schauspielerin.

Preis 1 Krone.

I. Spezial-Korsettgeschäft Mm. Stuzzi

Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

Mieder eigener Erzeugung

Übernahme sämtlicher Reparaturen, tadelloser Sitz, mässige Preise

Separierter Probiersalon

An das verehrliche P. T. Publikum!

Die Direktion erhebt, mit 17. Februar 1908 beginnend, für den Pensionsfonds der Bühnenmitglieder und Musiker einen Kartenaufschlag von 2 h für Sitzplätze auf der Galerie, 4 h für Sitzplätze auf dem Balkon und der Galerie sowie für Stehplätze im Parterre, 6 h für Parterresitze, 8 h für Logenentrees.

Der Verband der Theater- und Orchesterunternehmungen Österreichs,

Die besten und genauesten

Uhren aller Art, Juwelen, Gold- und Silberwaren

empfehlen zu bekannt billigsten Preisen

H. Suttner, Laibach Rathausplatz

S.A. SMOLE

Theaterplakateur

Schneidergasse Nr. 6, Laibach

Institut für Plakatierung und verschiedenartigste Reklame

Erstklassiges Unternehmen dieser Art in Krain

Reinigung von Wohnungen, Fenstern, Kangleiokaltitäten, Hotels, Gast- und Kaffeehäusern

Flüssige Preise Prompte Bedienung

Erstes Spezialitäten-Schuhwarenhaus F. Szantner

Schellenburggasse 4

Prämiierte

Herren- und Damenschuhwaren

zu mässigen Preisen.

Ballschuhe

Soireeschuhe

Bühnenschuhe

Letzte Vorstellung Landestheater in Laibach.

107. Vorstellung

Direktion: Berthold Wolf.

Ungerader Tag

Anfang
h. Uhr.

Montag den 30. März 1908

Ende nach
10 Uhr

Benefiz des Sekretärs und Kassiers

Adolf Reif.

Operetten-Neuheit!

Zum viertenmal:

Bei gewöhnlichen Preisen.

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels von Gatti-Grotha). — Musik von Leo Fall.

Leiter der Vorstellung: Ernest Wahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Friedrich Schmidt.

Personen:

John Couder, Präsident eines Kohlentrusts
Alice, seine Tochter
Did, sein Neffe
Daisy Gray, seine Nichte
Fredy Wehrburg
Hans Freiherr von Schlicht

Hugo Steiner
Helene Selbern
Max Hermann
Lisa Kurt
Franz Gustav Grasselli
Felix Engel

Diga Labinska, Chansonette im Löwenfäng
Tom, Couders Bruder
Miss Thompson, Wirtschafterin
James, Kammerdiener bei Couder
Bill, Chauffeur
Dolly Esquero
Ferdinand Walter
Sophie Urban
Ernst Ernesto
Anton Gampert

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart.
Der erste und zweite Akt spielen im New Yorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Lafendhau Fredys in Aliceville (Kanada).

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Kassa-Öffnung 7 Uhr.

II. Rangloge
Sperrsitze I. bis III. Reihe
IV. bis VII. Reihe
VIII. bis XI. Reihe
Balkonsitze I. Reihe
in den übrigen Reihen

K 7.—
2.—
1.80
1.60
1.40
1.20

Galeriestühle I. Reihe
in den übrigen Reihen
Logen-Eintritt
Parterre-Eintritt
Studenten- und Garnisonstarken
Galerie

K 1.—
80
1.30
80
60
40

Geldlose Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammplätze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

1085 8

Tapezierer und Dekorateur

J. ČERNE

LAIBACH

Wiener Straße 28 übernimmt

sämtliche Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten in und außer dem Hause und bürgt für solideste und modernste Ausführung.

Kinderausstattungen

Gegründet 1870

Wäsche nach Maß

Gegründet 1870

C. J. HAMANN

Laibach, Rathausplatz Nr. 8

Herren- und Damenwäsche-Spezialgeschäft

alles eigenes Erzeugnis

Herrenmode • Hutlager • Damenmode

Feinputzerei für Herrenwäsche mit Motorbetrieb

Brautausstattungen

Pianos

werden nirgends billiger, auch gegen Ratenzahlungen gekauft oder gemietet, wie im Eckhause an der Wiener Straße 22 und Gerichtsgasse 1

RESTAURANT FRIEDL

Gradišče Nr. 2

Vor und nach dem Theater Wiener und italienische Küche, Pilsener Urquell und Reininghauser Märzenbier, Ausschank anerkannt bester österreichischer Weine.

Hochachtend Franz Friedl, Restaurateur.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse

Herren- u. Damen-Konfektion

Billigste Preise • Reelle Bedienung
Preisurante gratis und franko

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

1. Vorstellung Montag den 5. Oktober 1908 Ungerader Tag

Eröffnungsvorstellung

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

Simson.

Komödie in vier Aufzügen von Henry Bernstein.

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Cornelius Bollmann.

Personen:

Honoré Marquis d'Adeline	Hans Walter	Flach	Karl Bastars
Francoise, seine Frau	Betty Krasa	Glorieux	Anton Lechner
Max, } deren Kinder	Cornelius Bollmann	Klotilde	Helene Wendrey
Anne-Marie, }	Melitta Bernay	Ein Maitre d'Hotel	Georg Stoeger
Jaques Brachard	Fritz Hofbauer	Ein Kammerdiener	Willi Kraus
Jerome Le Gobain	Alfred Krasft	Ein Oberkellner	Franz Lang
Grace Ritherford	Andrea Jensen	Bambo	Willi Schild

Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze in Kronen einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— .94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .44
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

2. Vorstellung

Mittwoch den 7. Oktober

Gerader Tag

zum erstenmal

Der kleine Landprediger.

Lustspiel in vier Aufzügen von James Matthew Barrie. — Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar.

In Vorbereitung:

Lohengrin. Die Förster-Christl. Die blaue Maus.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

2. Vorstellung

Mittwoch den 7. Oktober 1908

Gerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

Der kleine Landprediger.

Lustspiel in vier Aufzügen von James Matthew Barrie.

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit großem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Lord Mintoul	Hans Walter	Snedh Hobart, }	Ferdinand Walter
Barbara, seine Tochter	Mizzi Kovacz	Andreas, } Weber	Georg Stoeger
Pastor Gavan Dishart	Kornelius Bollmann	Silva, }	Willi Schild
Hauptmann Hallibell	Fritz Hofbauer	Mica, Rob Doms Sohn	kl. Rosa Stoeger
Sergeant Davidson	Adolf Wahringer	Nanny, eine Webersfrau	Marie Ungar
Rob Dom, }	Karl Bastars	Hanna, Haushälterin des Pastors	Betty Krassa
Thomas Whamond, } Weber	Ernest Mahr	Florence, Kammermädchen im Schlosse	Emmy de Rolle
Jo Truidshands, }	Anton Lechner	Pistol, Diener im Schlosse	Friedrich Gerber

Weber, Soldaten, Bürger und Bauern.

Das Stück spielt 1830 in der schottischen Stadt Thrums und in dem naheliegenden Schloß Mintoul.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 44
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

3. Vorstellung

Freitag den 9. Oktober

Ungerader Tag

Lohengrin.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

In Vorbereitung:

Die Förster-Christl. Die blaue Maus.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

3. Vorstellung Freitag den 9. Oktober 1908 Ungerader Tag

Lohengrin.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovskij. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Karl Samwald	Erster	brabantischer Edler	Ernest Mahr
Lohengrin	Max Böchl	Zweiter		Cornelius Vollmann
Elsa von Brabant	Irma Senberg	Dritter		Adolf Währinger
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Melitta Wernan	Vierter		Karl Bastars
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Conte Enrico Tellini	Erster	Edelknabe	Mizi Kern
Ottrud, seine Gemahlin	Flora v. Michaelowitsch	Zweiter		Helene Wandrey
Der Heerrufer des Königs	Paul Harden	Dritter		Josefine Büchler
		Vierter		Rosa Wagschal

Sächsishe und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte. Antwerpen. — Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 44
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 1/2 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

4. Vorstellung Sonntag den 11. Oktober Gerader Tag

Die Dollarprinzessin.

Operette in drei Akten von A. W. Willner und F. Grünbaum. — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung:

Die blaue Maus. Die Förster-Christl.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

4. Vorstellung

Sonntag den 11. Oktober 1908

Gerader Tag

Die Dollarprinzessin

Operette in drei Akten von A. W. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels von Gatti-Trotha). — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolge über 100 mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

John Couder, Präsident eines Kohlen-
trusts Ferdinand Walter
Alice, seine Tochter Mizzi Baum
Dick, sein Neffe Adolf Wahringer
Daisy Gray, seine Nichte Mizzi Kern
Fredy Wehrburg Paul Harden
Hans Freiherr von Schlicht Viktor Binder

Olga Labinska, Chansonette im Löwen-
käfig Helene Wandrey
Tom, Couders Bruder Anton Vechner
Miss Thompson, Wirtschafterin Marie Ungar
James, Kammerdiener bei Couder Ernst Ernesto
Bill, Chauffeur Friedrich Gerber

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart. — Der erste und zweite Akt spielen im Newyorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause Fredys in Aliceville (Kanada).

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Fogen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 44
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{8}$ Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

5. Vorstellung

Montag den 12. Oktober

Ungerader Tag

Zum erstenmal:

Die blaue Maus.

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

In Vorbereitung:

Die Förster-Christl.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

5. Vorstellung Montag den 12. Oktober 1908 Ungerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

Die blaue Maus

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

Am Raimundtheater in Wien mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Fanchon Duclair	Mizzi Kovacz	Mathieu, } Diener	Georg Stoecker
Lebodieu, Direktor der Eisenbahn		Michel, }	Friedrich Gerber
Paris-St. Cloud	Hans Walter	Bourboise	Anton Lechner
Eveline, dessen Frau	Marie Ungar	Blouche	Wilhy Kraus
César Rubin, Sekretär	Kornelius Bollmann	Ein Herr mit Glase	Karl Bastars
Clarisse, dessen Frau	Melitta Bernay	Der Kommissär	Ernest Mahr
Mosquitier	Ferdinand Walter	Rosa, Kammermädchen bei Fanchon .	Emmy de Rolé
Philippe de Ravassol	Fritz Hofbauer	Georgette, Kammermädchen bei Robin	Helene Wandrey
Briquet	Willi Schild		

Zwei Diener, zwei Kommissäre, zwei Kellner, Herren und Damen der Gesellschaft.

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Der erste Akt spielt im Direktionsbureau der Eisenbahn Paris-St. Cloud; der zweite Akt in der Wohnung von Fanchon Duclair; der dritte Akt in Robins Wohnung.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

6. Vorstellung Mittwoch den 14. Oktober Gerader Tag

Lohengrin.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

In Vorbereitung:

Die Förster-Christl.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

6. Vorstellung **Mittwoch den 14. Oktober 1908** Gerader Tag

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovsky. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Karl Samwald	Erster	brabantischer Edler	Ernest Mahr
Lohengrin	Max Böhl	Zweiter		Cornelius Bollmann
Elfa von Brabant	Irma Senberg	Dritter		Adolf Wahringer
Herzog Gottfried, ihr Bruder . . .	Melitta Wernay	Vierter		Karl Bastars
Friedrich von Telramund, brabantischer		Erster	Edelknabe	Migi Kern
Graf	Conte Enrico Tellini	Zweiter		Helene Wandrey
Ortrud, seine Gemahlin	Flora v. Michaelowitsch	Dritter		Josefine Bächler
Der Heerrufer des Königs	Paul Garden	Vierter		Rosa Wagschal

Sächsishe und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte. Antwerpen. — Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 1/2 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

7. Vorstellung **Donnerstag den 15. Oktober** Ungerader Tag
Zum erstenmal:

Die Förster-Chrissi.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarno.

In Wien über 200 mal mit größtem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:
Die Schmuggler.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

7. Vorstellung **Donnerstag 15. Oktober 1908** Ungerader Tag

Operetten-Neuheit.

Zum erstenmal **Die** Zum erstenmal

Förster-Chrifi.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarno.

Am Pustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefine, seine Schwester . .	Helene Wandrey
Graf Kolonitz, Generaladjutant . .	Alfred Kraft	Franz Földessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Reutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronesse Agathe v. Othegraben, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliers und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Lakaien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.36	Galeriefitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriefitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

8. Vorstellung **Samstag den 17. Oktober** Gerader Tag
Zum dreizehnterimal:

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Straus.

In Vorbereitung:

Margarethe (Faust). Die Schmuggler.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

8. Vorstellung **Samstag den 17. Oktober 1908** **Gerader Tag**

Zum dreizehntenmal:

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Straus.

Am k. k. priv. Carltheater in Wien bereits über 400 mal mit sensationellem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von
Flausenthurn Ferdinand Walter
Prinzessin Helene, seine Tochter . . . Mizzi Baum
Graf Lothar, Vetter des Fürsten . . . Anton Lechner
Leutnant Riki Paul Harden
Leutnant Montschi Adolf Währinger
Friederike von Insterburg, Oberhof-
meisterin Marie Ungar

Wendelin, Hausminister Ernest Mahr
Sigismund, Leiblakai Karl Bastars
Franzi Steingruber, Dirigentin einer
Damenkapelle Mizzi Kern
Annerl, Geigerin Emmy Rolé
Die Tschinellenfisi Karoline Hauser

Hofstaat, Pagen, Hofgesinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flausenthurn.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

9. Vorstellung **Montag den 19. Oktober** **Ungerader Tag**

Die Dollarprinzessin.

Operette in drei Akten von A. W. Willner und G. Grünbaum. — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung:

Margarethe (Faust). Die Schmuggler.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

9. Vorstellung

Montag den 19. Oktober 1908

Ungerader Tag

Die

Dollarprinzessin.

Operette in drei Akten von A. W. Willner und J. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels von Gatti-Trotha). — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolge über 100 mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

John Couder, Präsident eines Kohlen-
trusts Ferdinand Walter
Alice, seine Tochter Mizzi Baum
Dick, sein Neffe Adolf Wahringer
Daisy Gray, seine Nichte Mizzi Kern
Fredy Wehrburg Paul Harden
Hans Freiherr von Schlicht Viktor Binder

Olga Sabinska, Chansonette im Öbwen-
käfig Helene Wandrey
Tom, Couders Bruder Anton Lechner
Miss Thompson, Wirtschafterin Marie Ungar
James, Kammerdiener bei Couder Ernst Ernesto
Bill, Chauffeur Friedrich Gerber

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart. — Der erste und zweite Akt spielen im Newyorker Palais des Milliardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause Fredys in Aliceville (Kanada).

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

10. Vorstellung

Mittwoch den 21. Oktober

Gerader Tag

Die blaue Maus.

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

In Vorbereitung:

Margarethe (Faust). Die Schmuggler.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

10. Vorstellung **Mittwoch den 21. Oktober 1908** Gerader Tag

Neuheit!

Zum zweitenmal:

Neuheit!

Die blaue Maus

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

Am Raimundtheater in Wien mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Fanchon Duclair	Mizzi Kovacz	Mathieu, } Diener	Georg Stoecker
Lebodieu, Direktor der Eisenbahn		Michel, }	Friedrich Gerber
Paris-St. Cloud	Hans Walter	Bourboise	Anton Lechner
Eveline, dessen Frau	Marie Ungar	Mouche	Willy Kraus
Cäsar Rubin, Sekretär	Kornelius Bollmann	Ein Herr mit Glage	Karl Bastars
Clarisse, dessen Frau	Melitta Wernah	Der Kommissär	Ernest Mahr
Mosquitier	Ferdinand Walter	Rosa, Kammermädchen bei Fanchon .	Emmy de Rolle
Philippe de Ravassol	Fritz Hofbauer	Georgette, Kammermädchen bei Robin	Helene Wandrey
Briquet	Willi Schild		

Zwei Diener, zwei Kommissäre, zwei Kellner, Herren und Damen der Gesellschaft.

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Der erste Akt spielt im Direktionsbureau der Eisenbahn Paris-St. Cloud; der zweite Akt in der Wohnung von Fanchon Duclair; der dritte Akt in Robins Wohnung.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperre I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperre IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestufe I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperre VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestufe in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperre X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/8 8 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

11. Vorstellung **Freitag den 23. Oktober** Ungerader Tag

Margarethe (Faust).

Oper in fünf Akten von Charles Gounod.

In Vorbereitung:

Die Schmuggler.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

11. Vorstellung Freitag den 23. Oktober 1908 Ungerader Tag

Margarete (Faust).

Oper in fünf Akten von Jules Barbier und Michel Carré. — Musik von Ch. Gounod.

Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkovský — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Faust	Max Föhl	Margarete	Mary Sehmont
Mephisto	Hans v. Borkovský	Siebel	Rosa Wagschal
Valentin	Ferd. Juraweky	Marte	Flora v. Michaelowitsch
Brander	Karl Samwald		

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Geistererscheinungen, Hexen und Gespenster, Dämonen, Engel.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende nach 10 1/2 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

12. Vorstellung Sonntag den 25. Oktober Gerader Tag

Zum zweitenmal:

Die Förster-Chrisstl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Farno.

In Wien über 250 mal mit größtem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:

Die Schmuggler. 1001 Nacht. Der Evangelimann.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

12. Vorstellung **Sonntag den 25. Oktober 1908** **Gerader Tag**

Operetten-Neuheit

Zum zweitenmal

Die

Zum zweitenmal

Förster-Christl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

Am Lustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefina, seine Schwester .	Helene Wandrey
Graf Kolonitzky, Generaladjutant .	Alfred Krafft	Franz Fölbessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Reutern, Kammerherr	Anton Vechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronesse Agathe v. Othegraven, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Lakaien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.23	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.36	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten .	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ Uhr — Ende nach $10\frac{1}{2}$ Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

13. Vorstellung

Montag den 26. Oktober

Ungerader Tag

Debüt des ersten Liebhabers und Bonvivants Gino Perbi.

Sodoms Ende.

Trauerspiel in fünf Akten von Hermann Sudermann.

In Vorbereitung:

Die Schmuggler. Der Evangelimann.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

13. Vorstellung Montag den 26. Oktober 1908 Ungerader Tag

Debüt des ersten Liebhabers und Bonvivants
Siro Zerbi.

Sodoms Ende.

Trauerspiel in fünf Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Jacques Barczinowski	Ernest Mahr	Janikow, Meierei-Inspektor	Hans Walter
Udah, seine Frau	Andrea Jensen	Marie, seine Frau	Betty Krassa
Kitty Tattenberg, deren Nichte . .	Melitta Wernay	Willi, beider Sohn, Maler	Siro Zerbi a. D.
Dr. Weiße, Schriftsteller	Karl Bastars	Kramer, Schulamtskandidat	Kornelius Bollmann
Sanitätsrat Drobisch	Anton Lechner	Elärchen Fröhlich	Mizzi Kobacz
Professor Riemann, Maler	Fritz Hofbauer	Rosa, Kammermädchen b. Barczinowski	Emmy de Rolle

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperresitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperresitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperresitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperresitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

14. Vorstellung Mittwoch den 28. Oktober Gerader Tag

Margarethe (Faust).

Oper in fünf Akten von Charles Gounod.

In Vorbereitung:

Die Schmuggler. Der Evangelimann.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

14. Vorstellung **Mittwoch den 28. Oktober 1908** **Gerader Tag**

MARGARETE (FAUST).

Oper in fünf Akten von Jules Barbier und Michel Carré. — Musik von Ch. Gounod.

Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkovsky — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Faust	Max Jöchl	Margarete	Mary v. Sešmont
Mephisto	Hans v. Borkovsky	Siebel	Rosa Wagschal
Valentin	Ferd. Juraweky	Marte	Flora v. Michajlovich
Brander	Karl Samwald		

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Geistererscheinungen, Hexen und Gespenster, Dämonen, Engel.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ Uhr — Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

15. Vorstellung

Donnerstag den 29. Oktober

Ungerader Tag

Bum **erstermal:**

Die Schmuggler.

Österrische Komödie (Lustspiel) in vier Akten von Artur Dinter.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit größtem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:

1001 Nacht. Der Evangelimann. Die Puppenschule.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

15. Vorstellung **Donnerstag den 29. Oktober 1908** Ungerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

Die Schmuggler.

Lustspiel (Elsässische Komödie) in vier Akten von Artur Dinter.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit größtem Erfolg aufgeführt.

Vom Preisgericht für elsässische Bühnenwerke mit dem ersten Preise gekrönt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Schleim, Beigeordneter	Georg Stoeger	François Sperber, Schmugglerführer	
Mloiz, sein Sohn	Willi Kraus	und Fremdenlegionär	Kornelius Bollmann
Schimmel, Gastwirt	Hans Walter	Charles, Fremdenlegionär	Friedrich Gerber
Salome, seine Schwägerin	Betty Krassa	Chassepot, ein alter Franktireur	Karl Bastars
Kathele, seine Tochter	Mizzi Kobacz	Zipfel, Professor	Anton Vechner
Schang, Bauernbursche, Reservist	Fritz Hofbauer	Unschenie, seine Frau	Andrea Jensen
Andreas, } Bauernburschen	Leopold Resnitschek	Pimpe, Steuerrat	Ernest Mahr
Schorf, }	Josef Stelzer	Bindermann, Übergangskontrollor	Willi Schild
Michel, } Arbeiter in einer	Viktor Berkesch	Grimmig, berittener Grenzaufseher	Ferdinand Walter
Jakob, } Glasfabrik	Karl Spann	Neumann, Grenzaufseher zu Fuß	Franz Lang
Seppel, Gerbergesele	Adolf Währinger	Kull, Student der Rechte aus Berlin	Arthur Mahr

Grenzaufseher, Hausknechte.

Ort der Handlung: Ein elsässisches Grenzdorf in den Hochvogesen. — Zeit: Einige Jahre nach dem 70er Krieg.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

16. Vorstellung

Samstag den 31. Oktober

Gerader Tag

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

In Vorbereitung:

1001 Nacht. Der Evangelimann. Die Puppenschule.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

16. Vorstellung

Samstag den 31. Oktober 1908

Gerader Tag

Zum neunzehntenmal:

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein. — Musik von Franz Lehár.
In Wien bereits über 400 mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschlagendem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Baron Mirko Beta, pontevedrinischer Gesandter in Paris	Ferdinand Walter	Britschitsch, pontevedrinischer Oberst in Pension	Karl Bastars
Balencienne, seine Frau	Mizzi Kern	Bratkowia, seine Frau	Marie Ungar
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandts- chaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.	Paul Garden	Negus, Kanzlist bei der pontevedri- nischen Gesandtschaft	Anton Vechner
Hanna Glawari	Mizzi Baum	Dolo	Mary Gottstein
Camille Rosillon	Viktor Binder	Dodo	Hanfi Hauser
Vicomte Cascada	Willy Kraus	Jou-Jou	Else Malten
Raoul de Saint-Brioché	Kornelius Bollmann	Frou-Frou	Gisa Keffler
Bogdanowitsch, pontevedr. Konsul.	Ernest Mahr	Clo-Clo	Emmy de Rolle
Sylviane, seine Frau	Andrea Jensen	Margot	Justine Stary
Kromov, pontevedrinischer Gesandt- schaftsrat	Hans v. Borkovskij	Ein Diener	Franz Lang
Olga, seine Frau	Mizzi Kovacz	Ein Kellner	Georg Stoeger

Pariser und pontevedrinische Gesellschaft, Gusslaren, Musikanten, Dienerschaft. Spielt in Paris heutzutage und zwar: der erste Akt im Salon des pontevedrinischen Gesandtschaftspalais, der zweite und dritte Akt einen Tag später im Palais der Frau Hanna Glawari.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

17. Vorstellung

Montag den 2. November

Ungerader Tag

Zum drittenmal:

Die Förster-Christsl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

In Vorbereitung:

Vom andern Ufer. Drei Einakter von Felix Salten. Der Evangelimann. Oper von Rienzl.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

17. Vorstellung

Montag den 2. November 1908

Ungerader Tag

Operetten-Neuheit

Zum drittenmal

Die

Zum drittenmal

Förster-Christl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Zarno.

Am Pustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefine, seine Schwester .	Helene Wandrey
Graf Kolonitz, Generaladjutant .	Fritz Hofbauer	Franz Fölbessh, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Reutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronesse Agathe v. Othegraven, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Sataien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.36	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten .	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

Ab 1. November verkehren nach dem Theater Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und Udmat.

18. Vorstellung

Mittwoch den 4. November

Gerader Tag

Debut des Operntenors Benno Max Kasario.

DER TROUBADOUR.

Oper in vier Akten von G. Verdi.

In Vorbereitung:

Vom andern Ufer. Der Evangelimann.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

18. Vorstellung **Mittwoch den 4. November 1908** **Gerader Tag**

Debüt des Operntenors **Benno Max Kasario.**

Der Troubadour

Große Oper in vier Akten nach dem Italienischen des Camerano von R. Proch. — Musik von G. Verdi.

Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkovskij — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Graf von Luna	Conte Enrico Tellini	Fernando	Karl Samwald
Leonore	Irma Senberg	Ein alter Zigeuner	Viktor Berlesch
Azucena, Zigeunerin	Flora v. Michajlovich	Ein Bote	August Buchta
Maurico	Bn. Max Kasario a. D.	Ruiz	Paul Garden
Snez	Rosa Wagschal		

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Zigeuner und Zigeunerinnen.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt teils in Biscaya, teils in Arragonien.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 1/2 Uhr.

Geldste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

19 Vorstellung

Freitag den 6. November

Ungerader Tag

Bum **erstermal:**

Vom andern Ufer.

Drei Einakter von Felix Salten.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:

Der Evangelimann. 2 x 2 = 5.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

19. Vorstellung Freitag den 6. November 1908 Ungerader Tag

Vom andern Ufer.

Drei Akte von Felix Salten.
Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Erster Akt:

Der Graf.

Komödie.

Graf Ludwig Laurentien	Ernest Mahr	Neumeier, Ludwigs Kammerdiener	Anton Lechner
Aristides, sein Sohn	Kornelius Bollmann	Ein Kommissär	Willi Schild
Gräfin Helene Felsenberg, seine Nichte	Melitta Wernag	Diener	Georg Stoeger
Graf Max Festenberg, ihr Mann	Siro Zerbi		

Zweiter Akt:

Der Ernst des Lebens.

Schauspiel.

Hugo Freiherr von Neustift	Siro Zerbi	Emilie, Hopfners Frau, Hugos Schwester	Andrea Jensen
Regierungsrat Dr. Konrad Hopfner	Karl Bastars	Ein Diener	Willi Kraus

Dritter Akt:

Auferstehung.

Komödie.

Konstantin Trübner	Siro Zerbi	Leopold Schenk, Klavierlehrer	Kornelius Bollmann
Marie, seine Frau	Helene Wandren	Daisy Leblanc, Schauspielerin	Mizzi Kovacs
Gotti, seine Tochter	H. Stoeger	Ein Diener	Georg Stoeger
Eduard Roberwein	Max Hofbauer		

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 3/4 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

20. Vorstellung

Sonntag den 8. November

Gerader Tag

— bei gewöhnlichen Preisen zum viertenmal —

Die Förster-Chrissi.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

In Vorbereitung:

Der Evangelimann. 2 x 2 = 5.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

20. Vorstellung

Sonntag den 8. November 1908

Gerader Tag

Operetten-Neuheit

bei gewöhnlichen Preisen zum viertenmal

Die Förster-Chrissi.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

Am Pustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefine, seine Schwester . .	Helene Wandren
Graf Kolonitzky, Generaladjutant . .	Fritz Hofbauer	Franz Földessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Neutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronesse Agathe v. Dhegraven, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Lakaien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

21. Vorstellung

Montag den 9. November

Ungerader Tag

Zur Schillerfeier:

Don Carlos

Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Friedrich von Schiller.

In Vorbereitung:

Der Evangelimann. 2 x 2 = 5.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

21. Vorstellung Montag den 9. November 1908 Ungerader Tag

Zur Schillerfeier:

Don Carlos Infant von Spanien

Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Friedrich von Schiller.
Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Philipp II., König von Spanien. . .	Karl Bastars	Graf v. Lerma, Oberster der Leibwache, . . .	Anton Lechner
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Andrea Jensen	Herzog von Feria, Ritter des Bliezes . . .	Georg Stoeger
Don Carlos, der Kronprinz . . .	Kornelius Bollmann	Herzog v. Medina Sido- nia, Admiral, . . .	Leopold Mesnitschel
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs.	Alfred Mahr	Don Raimund v. Taxis, Oberpostmeister. . .	Josef Stelzer
Infantin Klara Eugenia	H. Stoeger	Domingo, Beichtvater des Königs .	Willy Kraus
Herzogin v. Olivarez, Oberhofmeisterin	Berta Krasa	Der Großinquisitor des Königreiches	Karl Spann
Marquise von Mondecar, } Damen Prinzessin von Eboli, } Königin {	Marie Ungar	Ein Page der Königin.	Mizzi Kovacs
Gräfin Fuentes	Else Malten	Don Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin	Willi Schild
Marquis von Posa, ein } Malteserritter, } Granden Herzog von Alba, } von Spanien {	Fritz Hofbauer	Ein Offizier der Leibwache . . .	Friedrich Gerber
	Ernest Mahr		

Mehrere Damen und Granden, Pagen, Offiziere, Leibwache.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Auffaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende um 10 1/2 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

22. Vorstellung Mittwoch den 11. November Gerader Tag

Der Evangelimann.

Musikalisches Schauspiel (Oper) in drei Aufzügen. — Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.

In Vorbereitung:

2 x 2 = 5. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

22. Vorstellung **Mittwoch den 11. November 1908** | Gerader Tag

Der Evangelimann.

Musikalisches Schauspiel (Oper) in drei Aufzügen. Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.
(Nach einer in den Erzählungen «Aus den Papieren eines Polizeikommissärs» von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit.) — Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkowsky. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im Kloster St. Otmar	Hans v. Borkowsky	Kaver Bitterbart, Schneider	Paul Harden
Martha, dessen Nichte und Mündel	Irma Seeberk	Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Karl Samwald
Magdalena, deren Freundin	Flora v. Michajlovich	Aibler, ein älterer Bürger	Viktor Berlesch
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Otmar	Ferdinand Juraweksky	Dessen Frau	Mathilde Berlesch
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuaris (Amtschreiber) im Kloster	Max Jöchl	Frau Huber	Justine Stary
		Hans, ein junger Bauernbursch	Viktor Binder
		Eine Lumpensammlerin	Marie Ungar
		Ein Knabe	H. Stoeger

Die Stimme des Regelhüben. Die Stimme des Nachtwächters. Ein alter Leiermann. Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder.
Zeit: Das neunzehnte Jahrhundert. — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Otmar in Niederösterreich (1820), der zweite Aufzug in Wien (1850).

Nach dem ersten Aufzug längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Spreerränge I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Spreerränge IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Spreerränge VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Spreerränge X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

23. Vorstellung **Donnerstag den 12. November** | Ungerader Tag

Zum vierzehntenmal:

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oskar Straus.

In Vorbereitung:

2 x 2 = 5. Der Vater. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

23. Vorstellung **Donnerstag 12. November 1908** Ungerader Tag

Zum vierzehntenmal:

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Straus.

Am k. k. priv. Karltheater in Wien bereits über 400 mal mit sensationellem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Flausenthurn	Ferdinand Walter	Wendelin, Hausminister	Ernest Mahr
Prinzessin Helene, seine Tochter	Mizzi Baum	Sigismund, Leiblakai	Karl Bastars
Graf Lothar, Vetter des Fürsten	Anton Lechner	Franzi Steingruber, Dirigentin einer Damenkapelle	Mizzi Kern
Leutnant Niki	Paul Harden	Annerl, Geigerin	Emmy de Rolé
Leutnant Montschi	Willi Kraus	Die Tschinellenfifi	Karoline Hauser
Friederike von Insterburg, Oberhof- meisterin	Marie Ungar		

Hofstaat, Pagen, Hofgesinde, Ehrentungfrauen, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flausenthurn.

Nach dem ersten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Pogen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

24. Vorstellung **Samstag den 14. November** Gerader Tag

Die schöne Helena.

Operette in drei Akten von Offenbach.

In Vorbereitung:

2x2=5. Der Vater. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

24. Vorstellung **Samstag 14. November 1908** **Gerader Tag**

Die Schöne Helena

Operette in drei Akten von P. Meilhac und L. Halévy. — Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Paris, König Priams Sohn . . .	Viktor Binder	Niaz II., König von Salamis . . .	Willi Kraus
Menelaus, König von Sparta . . .	Ferdinand Walter	Phylokomes, Tempeldiener . . .	Georg Stoecker
Helena, dessen Gemahlin . . .	Mizzi Baum	Eutykles, ein Schlosser . . .	Willi Schild
Agamemnon, König der Könige . . .	Ernest Mahr	Bachis	Emmy de Rolle
Klytämnestra, dessen Gemahlin . . .	Marie Ungar	Levena	Hansi Hauser
Orestes, beider Sohn	Mizzi Kern	Parthenis	Mizzi Gottstein
Pyllades, dessen Freund	Helene Wandrey	Thetis	Mathilde Henne
Kalchas, Großaugur des Jupiter . . .	Anton Lechner	Deidamina	Adele Seling
Achilles, König von Phthia	Max Hofbauer	Ein Sklave	Richard Stiagny
Niaz I., König von Lokris	Paul Harden		

Krieger, Klageweiber, Volk usw.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Spreersitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Spreersitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Spreersitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Spreersitze X.—XI. Reihe	1.66				

Aufführung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

25. Vorstellung **Montag den 16. November** **Ungerader Tag**

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel (Oper) in drei Aufzügen. — Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.

In Vorbereitung:

2x2=5. Der Vater. Der Mann mit den drei Frauen. Die Walfüre.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

25. Vorstellung Montag den 16. November 1908 Ungerader Tag

Zum zweitenmal:

Der

Zum zweitenmal:

Evangelimann.

Musikalisches Schauspiel (Oper) in drei Aufzügen. Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.

(Nach einer in den Erzählungen «Aus den Papieren eines Polizeikommissärs» von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit.) — Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkowsky. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im
Kloster St. Otmar Hans v. Borkowsky
Martha, dessen Nichte und Mündel Irma Senbert
Magdalena, deren Freundin Flora v. Michajlovich
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu
St. Otmar Ferdinand Jurawekky
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer
Bruder, Aktuaris (Amtschreiber)
im Kloster Max Föchl

Xaver Bitterbart, Schneider Paul Harden
Anton Schnappauf, Büchsenmacher Karl Samwald
Nibler, ein älterer Bürger Viktor Berkefch
Dessen Frau Mathilde Berkefch
Frau Huber Justine Stary
Hans, ein junger Bauernbursch Viktor Binder
Eine Lumpensammlerin Marie Ungar
Ein Knabe H. Stoeger

Die Stimme des Regelbuben. Die Stimme des Nachtwächters. Ein alter Leiermann. Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder.
Zeit: Das neunzehnte Jahrhundert. — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Otmar in Nieder-
österreich (1820), der zweite Aufzug in Wien (1850).

Nach dem ersten Aufzug längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

26. Vorstellung

Mittwoch den 18. November

Gerader Tag

Zum erstenmal:

2 × 2 = 5

Satyrspiel in vier Akten von Gustav Wied.

In Vorbereitung:

1001 Nacht. Die Walküre. Der Vater.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

26. Vorstellung

Mittwoch 18. November 1908

Gerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

2 X 2 = 5

Satyrspiel in vier Akten von Gustav Wied. — Autorisierte Übersetzung von Ida Anders.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Thomas Hamann, Rechnungsrat . . .	Hans Walter	Othella Lustig, Hetäre	Mizzi Kovacs
Marie, seine Frau	Hansi Hauser	Hugo Jörgensen, Rennfahrer . . .	Willi Kraus
Ester Abel	Melitta Wernah	Die Kammerherrin	Betty Krasa
Friedrich Hamann } ihre Kinder {	Kornelius Bollmann	Ein Rechtsanwalt	Willi Schild
Mathias Hamann, Schulvorsteher .	Ernest Mahr	Der Gefängnisprediger	Max Hofbauer
Paul Abel, Schriftsteller und Lehrer	Siro Jerbi	Severs, Gefängniswärter	Friedrich Gerber
Gerhard Konik, Karikaturenzeichner	Karl Bastars	Ein Schutzmann	Georg Stoeger
Lina, seine Frau	Mizzi Kern	Ein Gefangener	Anton Lechner
Witwe Truelsen	Marie Ungar	Dora, Dienstmädchen bei Abels .	Mizzi Gottstein

Die Handlung spielt in Kopenhagen in verschwundenen Zeiten. (Heutzutage sind die Menschen ganz anders.)

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Fogen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

27. Vorstellung

Freitag den 20. November

Ungerader Tag

Zum fünftermal:

Die Förster-Christl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

In Vorbereitung:

Ganz der Papa. Der Mann mit den drei Frauen. Die Walküre.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

27. Vorstellung **Freitag den 20. November 1908** Ungerader Tag

Operetten-Neuheit

Zum fünftenmal

Zum fünftenmal

Die Förster-Chrissi.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Zarno.

Am Lustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250 mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefina, seine Schwester .	Helene Wandrey
Graf Kolonitzky, Generaladjutant .	Fritz Hofbauer	Franz Földessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Neutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronessa Agathe v. Othegraben, Hof-		Peter Walperl	Paul Garden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliers und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Zakaien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperre sitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— .94
Sperre sitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— .74
Sperre sitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen .	— .94	Galerie	— .42
Sperre sitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

28. Vorstellung

Sonntag den 22. November

Gerader Tag

1001 Nacht.

Phantastische Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Stein und Lindau. Musik von Johann Strauß. Bearbeitet von Ernst Reiterer.

In Vorbereitung:

Der Vater. Die Walküre.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

28. Vorstellung

Sonntag 22. November 1908

Gerader Tag

1001 Nacht

Phantastische Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Leo Stein und Karl Lindau.
Musik von Johann Strauß. — Bearbeitet von Ernst Reiterer.

In Wien über hundertmal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Fürst Suleiman Ben Akbar	}	. . .	Viktor Binder	Ormuz, ein Magier		Ferdinand Walter
Mossu, Fischer				Leila, seine Tochter		Mizzi Baum
Edin Abu Gasarat, Oberzeremonien-	}	. . .	Paul Harden	Wally, Edins Frau		Mizzi Kern
meister und Privatsekretär des Fürsten				Naruda,		Selene Wandren
Mahmud Kerin, Großwesir	}	. . .	Karl Bastars	Baire,	Haremsdamen	Rosa Wagschal
Der Kaimakam,				Boraide,		Marie Ungar
Bakbul,	}	die Großen	Ernest Mahr	Fatme,	}	Else Malten
Sador,				Amahar,		Adele Seling
Nashar,	}	des Reiches	Friedrich Gerber	Dunim, Harems Hüter		Hans Walter
Lammat,				Riossim, Diener bei Ormuz		Anton Lechner
			Viktor Berlesch			
			Richard Stiaßny			
			Georg Stoeger			

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, Odalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem orientalischen Phantasielande.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriersitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriersitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

29. Vorstellung

Montag den 23. November

Ungerader Tag

Zum zwanzigstenmal:

Die lustige Witwe.

Operette in drei Akten von Franz Lehár.

In Vorbereitung:

Der Vater. Die Walküre. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

29. Vorstellung Montag den 23. November 1908 Ungerader Tag

Zum zwanzigstenmal:

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Leon und Leo Stein. — Musik von Franz Lehár.
In Wien bereits über 400 mal vor stets ausverkauften Häusern mit durchschlagendem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Baron Mirko Beta, pontevedrinischer Gesandter in Paris	Ferdinand Walter	Britschitsch, pontevedrinischer Oberst in Pension	Karl Bastars
Balencienne, seine Frau	Mizzi Kern	Praskowia, seine Frau	Marie Ungar
Graf Danilo Danilowitsch, Gesandts- chaftssekretär, Leutnant d. Kav. i. R.	Paul Harden	Mjegus, Kanzlist bei der pontevedri- nischen Gesandtschaft	Anton Lechner
Hanna Glawari	Mizzi Baum	Dolo	Mary Gottstein
Camille Rosillon	Viktor Binder	Dodo	Hansi Hauser
Bicomte Cascada	Willi Kraus	Jou-Jou	Else Malten
Raoul de Saint-Brioché	Kornelius Bollmann	Frou-Frou	Gisa Refler
Bogdanowitsch, pontevedr. Konsul. .	Ernest Mahr	Clo-Clo	Emmy de Rolle
Sylviane, seine Frau	Andrea Jensen	Margot	Justine Starh
Kromov, pontevedrinischer Gesandts- chaftsrat	Hans v. Borkovskij	Ein Diener	Franz Lang
Olga, seine Frau	Mizzi Kovacs	Ein Kellner	Georg Stoeger

Pariser und pontevedrinische Gesellschaft, Guslaren, Musikanten, Dienerschaft. Spielt in Paris heutzutage und zwar: der erste Akt im Salon des pontevedrinischen Gesandtschaftspalais, der zweite und dritte Akt einen Tag später im Palais der Frau Hanna Glawari.

Nach dem zweiten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

30. Vorstellung Mittwoch den 25. November Gerader Tag

Zum zweitenmal:

Vom andern Ufer.

Drei Einakter von Felix Salten.

In Vorbereitung:

Der Vater. Die Walküre. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

30. Vorstellung

Mittwoch 25. November 1908

Gerader Tag

Zum zweitenmal:

Vom andern Ufer.

Drei Akte von Felix Salten.

Leiter der Vorstellung: Cornelius Bollmann.

Erster Akt:

Der Graf.

Komödie.

Graf Ludwig Laurentien	Ernest Mahr	Neumeier, Ludwigs Kammerdiener . .	Anton Lechner
Aristides, sein Sohn	Cornelius Bollmann	Ein Kommissär	Willi Schild
Gräfin Helene Felsenberg, seine Nichte	Melitta Bernah	Diener	Georg Stoeger
Graf Max Festenberg, ihr Mann . .	Siro Zerbi		

Zweiter Akt:

Der Ernst des Lebens.

Schauspiel.

Hugo Freiherr von Neustift	Siro Zerbi	Emilie, Hopfners Frau, Hugos Schwester	Andrea Jensen
Regierungsrat Dr. Konrad Hopfner . .	Karl Bastars	Ein Diener	Willi Kraus

Dritter Akt:

Auferstehung.

Komödie.

Konstantin Trübner	Siro Zerbi	Leopold Schenk, Klavierlehrer . . .	Cornelius Bollmann
Marie, seine Frau	Helene Wandreh	Daisy Leblanc, Schauspielerin . . .	Mizzi Kovacs
Lotti, seine Tochter	H. Stoeger	Ein Diener	Georg Stoeger
Eduard Robertwein	Max Hofbauer		

Nach dem ersten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriersitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriersitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

31. Vorstellung

Donnerstag den 26. November

Ungerader Tag

Zum zweitenmal:

2 X 2 = 5

Satyrspiel in vier Akten von Gustav Wied. — Autorisierte Übersetzung von Jda Anders.

In Vorbereitung:

Der Vater. Die Walküre. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

31. Vorstellung **Donnerstag 26. November 1908** Ungerader Tag

Neuheit!

Zum zweitenmal:

Neuheit!

2 X 2 = 5

Satyrspiel in vier Akten von Gustav Wied. — Autorisierte Übersetzung von Ida Anders.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Thomas Hamann, Rechnungsrat	Hans Walter	Othella Lustig, Hetäre	Mizzi Kovacs
Marie, seine Frau	Hansi Hauser	Hugo Jørgensen, Rennfahrer	Willi Kraus
Ester Abel	Melitta Bernay	Die Kammerherrin	Betty Kraus
Friedrich Hamann } ihre Kinder {	Kornelius Bollmann	Ein Rechtsanwalt	Willi Schild
Matthias Hamann, Schulvorsteher	Ernest Mahr	Der Gefängnisprediger	Max Hofbauer
Paul Abel, Schriftsteller und Lehrer	Siro Zerbi	Severs, Gefängniswärter	Friedrich Gerber
Gerhard Konik, Karikaturenzeichner	Karl Bastars	Ein Schutzmann	Georg Stoeger
Lina, seine Frau	Mizzi Kern	Ein Gefangener	Anton Lechner
Witwe Truelsen	Marie Ungar	Dora, Dienstmädchen bei Abels	Mizzi Gottstein

Die Handlung spielt in Kopenhagen in verschwundenen Zeiten. (Heutzutage sind die Menschen ganz anders.)

Nach dem zweiten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

32. Vorstellung

Samstag den 28. November

Gerader Tag

Die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner.

In Vorbereitung:

Der Vater. Der Mann mit den drei Frauen. Carmen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

32. Vorstellung

Samstag 28. November 1908

Gerader Tag

Frühlingsluft

Operette in drei Akten von Karl Lindau und Julius Wilhelm.

Musik nach Motiven von Josef Strauß. Zusammengestellt von Ernst Reiterer.

In Wien über 200mal mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Dr. Gustav Landtmann, Rechtsanwalt	Viktor Binder	Gildebrandt,	Paul Garden
Emilie, seine Frau	Mizzi Baum	Maier,	Ernest Mahr
Vinzenz Knidebein, Rentier, Emilien's		Max,	Emmy de Rolle
Vater	Ferdinand Walter	Dietrich,	Else Malten
Apollonia, seine Frau	Marie Ungar	Hallwig,	Viktor Berkesch
Felix, Knidebein's Neffe	Willy Kraus	Hanny, Dienstmädchen	Mizzi Kern
Berta, Apollonias Nichte	Rosa Wagschal	Nazi, Kellner	Anton Lechner
Baron von Croisé	Karl Bastars	Dannhauser, Restaurateur	Hans Walter
Ida, seine Gemahlin	Helene Wandrey		

Mitglieder der Künstlergenossenschaft, Mitglieder des Sängerbundes, Tänzerinnen, Puzmacherinnen, Festgäste, Klienten, Kellner u.
Ort der Handlung: Der erste Akt: In Landtmann's Kanzlei. Der zweite Akt: Ebendort, kurze Zeit später. Der dritte Akt:
In einem Gartenetablissement. Zeit: Heutzutage.

Nach dem ersten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

33. Vorstellung

Montag den 30. November

Ungerader Tag

Schmetterlingsschlacht

Komödie in vier Akten von Hermann Sudermann.

In Vorbereitung:

Der Vater. Die Walfüre. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

33. Vorstellung

Montag 30. November 1908

Ungerader Tag

Die Schmetterlingsflucht

Komödie in vier Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Vorstellung: Cornelius Bollmann.

Personen:

Frau Hergentheim, Steuerinspektors-
witwe
Else, verm. Schmidt, } ihre drei
Laura, } Töchter
Rosi, }
Wilhelm Vogel, Apothekerslehrling,
ihr Neffe

Betty Kraus
Andrea Jensen
Melitta Wernau
Mizzi Kovacs
Willi Kraus

Winkelmann Karl Bastars
Max, sein Sohn Cornelius Bollmann
Richard Kessler, Reisender im Winkel-
mann'schen Geschäft Siro Jerbi
Dr. Rosinsky, Oberlehrer Max Hofbauer
Ein Kontordienner Anton Lechner

Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Zwischen dem ersten und den übrigen Akten liegt die Zeit von 3 Monaten.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

34. Vorstellung

Mittwoch den 2. Dezember 1908

Gerader Tag

Festvorstellung

anlässlich des 60jährigen Regierungsjubiläums unseres Kaisers und Herrn Franz Josef I.
Wohltätigkeitsvorstellung zugunsten des Jubiläumswerkes „Das Kind“

Festspiel

von Hermann Hoffmann.

Hierauf:

Vater

Komödie in 4 Akten von Albrecht Guinon u. Alfred B. et.

— Sonntag 6. Dezember nachm. um 3 Uhr bei ermäßigten Preisen 1001 Nacht. —

In Vorbereitung:

Die Walküre. Die Liebe wacht. Der Mann mit den drei Frauen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Molf.

34. Vorstellung

Mittwoch 2. Dezember 1908

Gerader Tag

Bei festlicher Beleuchtung des äußeren Schauplazes

FESTVORSTELLUNG

anlässlich des 60jähr. Regierungsjubiläums
unseres Kaisers und Herrn FRANZ JOSEF I.

Wohltätigkeitsvorstellung zugunsten des Jubiläumswerkes „Für das Kind“

Festspiel

von Hermann Hoffmann.

In Szene gesetzt von Cornelius Bollmann.

Austria	Andrea Jensen	Der Geist der Geschichte	Karl Bastars
Die Vergangenheit (Greisin)	Betty Krasa	Bindobona als Kind	H. Stoecker
Die Gegenwart (in mittleren Jahren)	Melitta Wernay	Bindobona als Erwachsene	Helene Wandrey
Die Zukunft	Mizzi Kovacs	Emona	Emmy de Rolle

Ein Genius, mehrere Knaben und Mädchen.

Hierauf zum erstenmal:

Neuheit!

Vater.

Neuheit!

Romödie in vier Akten von Albert Guinon und Alfred Bouchinet.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Cornelius Bollmann.

Charles Orsier	Siro Zerbi	Joseph, im Dienste bei Frau	Willi Schild
Frau Orsier	Betty Krasa	Annette, Orsier	Mizzi Gottstein
Jeanne, ihre Tochter	Mizzi Kovacs	Melanie, Dienstmädchen b. Frau Orsier	Marie Ungar
Eduard Biégeois	Max Hofbauer	Guerande,	Willi Kraus
Rechtsanwalt Trémeaux	Karl Bastars	Frau Guerande, Gäste bei	Melitta Wernay
Touzerly	Cornelius Bollmann	Bourdin Pallier, Orsier	Anton Lechner
Paulette Simaize	Andrea Jensen	Frau Bordin Pallier,	Helene Wandrey

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VIII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Überzahlungen werden dankend angenommen und an die hohe Landesregierung abgeführt.

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende 10 Uhr.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

35. Vorstellung

Freitag den 4. Dezember 1908

Ungerader Tag

Die Walküre

Erster Tag aus der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Sonntag 6. Dezember nachm. um 3 Uhr bei ermäßigten Preisen 1001 Nacht.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

35. Vorstellung

Freitag 4. Dezember 1908

Ungerader Tag

Die Walküre

Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner.
Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowsky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Siegmond.	May Jöchl	Ortlinde.	Leontine Büchler
Hunding.	Karl Samwald	Waltraute.	Helene Wandrey
Wotan.	Ferdinand Jurawekky	Schwertleite.	Rosa Wagschal
Sieglinde.	Mary von Sessmont	Helmwiege.	Mizzi Baum
Brünhilde.	Irma Senberk	Siegrune.	Mizzi Kern
Fricka.	Flora v. Michajlovich	Grimgerde.	Mathilde Berkefch
Gerhilde.	Flora v. Michajlovich	Rosweiße.	Emmy de Rolle

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge.	9.32	Balkonsitze I. Reihe.	1.84	Logen-Eintritt.	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe.	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen.	1.44	Parterre-Eintritt.	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe.	2.56	Galeriesitze I. Reihe.	1.24	Studenten- und Garnisonskarten.	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe.	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen.	— 94	Galerie.	— 42

Kasseneröffnung um 1/27 Uhr — Anfang um 7 Uhr — Ende nach 11 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Sonntag 6. Dezember Nachmittag 3 Uhr:

— Geänderte Vorstellungsnummern. —

37. Vorstellung

Bei ermäßigten Preisen

Ungerader Tag

1001 Nacht.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Johann Strauß.

36. Vorstellung

Abends halb 8 Uhr

Gerader Tag

Die Walküre.

38. Vorstellung

Montag den 7. Dezember

Gerader Tag

Nur einmaliges Gastspiel des Ibsen-Theater-Ensembles aus Berlin
Baumeister Solnes.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

36. Vorstellung

Sonntag 6. Dezember 1908

Gerader Tag

Geänderte Vorstellungsnummer.

Abends 7 Uhr:

Gastspiel des Heldenbaritons Theo Werner

von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Die Walküre

Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowatzky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Siegmond.	Marj Jöchl	Ortlinde.	Leontine Bächler
Hunding.	Karl Samwald	Waltraute.	Helene Wandrey
Wotan.	*	Schwertleite.	Rosa Wagschal
Sieglinde.	Marj von Sezmont	Helmwiege.	Mizzi Baum
Brünhilde.	Irma Senbert	Siegrune.	Mizzi Kern
Frida.	Flora v. Michajlovich	Grimgerde.	Mathilde Bertesch
Gerhilde.	Flora v. Michajlovich	Roskweife.	Emmy de Rolles

* * * Wotan Theo Werner a. G.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 1/2 7 Uhr — Anfang um 7 Uhr — Ende nach 11 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

38. Vorstellung

Montag den 7. Dezember

Gerader Tag

Nur einmaliges Gastspiel des Hlsen-Theater-Ensembles aus Berlin

Internationale Tournee Maria Rehoff.

Baumeister Solnes.

In Vorbereitung:

Der Mann mit den drei Frauen. Romeo und Julie. Die Liebe wacht.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

37. Vorstellung

Sonntag 6. Dezember 1908

Ungerader Tag

Geänderte Vorstellungsnummer.

Nachmittag 1½3 Uhr:

Bei ermässigten Preisen

1001 Nacht

Phantastische Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Leo Stein und Karl Lindau.

Musik von Johann Strauß. — Bearbeitet von Ernst Reiterer.

In Wien über hundertmal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Fürst Suleiman Ben Akbar		Viktor Binder	Ormuz, ein Magier		Ferdinand Walter
Mossu, Fischer			Zeila, seine Tochter		Mizzi Baum
Edin Abu Gasarak, Oberzeremonien-		Paul Harden	Wally, Edins Frau		Mizzi Kern
meister und Privatsekretär des Fürsten		Karl Bastars	Maruda,		Helene Wandrey
Mahmud Nerin, Großwesir		Ernest Mahr	Zaire,		Rosa Wagschal
Der Kaimakam,		Friedrich Gerber	Zoraide,	Haremsdamen	Marie Ungar
Balbul,	die Großen	Viktor Berkeš	Fatme,		Else Malten
Sador,	des Reiches	Richard Stiažny	Amahar,		Adele Seling
Nashar,		Georg Stoeger	Dunim, Haremskürer		Hans Walter
Sammal,			Kiossim, Diener bei Ormuz		Anton Lechner

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, Odalisten, Sklaven, Sklavinnen, Nigen. — Spielt in einem orientalischen Phantasielande.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	6.72	Balkonsitze I. Reihe	1.44	Logen-Eintritt	1.18
Sperrsitze I.—III. Reihe	1.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.04	Parterre-Eintritt	—84
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	1.66	Galeriesitze I. Reihe	—84	Studenten- und Garnisonskarten	—54
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.46	Galeriesitze in den übrigen Reihen	—64	Galerie	—32

Kassaeröffnung um 2 Uhr — Anfang um 1½3 Uhr — Ende gegen 5 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze bleiben bis Samstag 12 Uhr mittags reserviert.

38. Vorstellung

Abends 7 Uhr

Gerader Tag

Kastspiel des Heldenbaritons Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Die Walküre.

38. Vorstellung

Montag den 7. Dezember

Gerader Tag

Nur einmaliges Gastspiel des Ibsen-Theater-Ensembles aus Berlin
Internationale Tournee Maria Rehoff.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

38. Vorstellung

Montag 7. Dezember 1908

Gerader Tag

Nur einmaliges Gastspiel des Ibsen-Theaters aus Berlin.
Internationale Tournée Maria Rehoff.

Baumeister Solness.

Schauspiel in drei Akten von Henrik Ibsen. — Deutsch von Borch. — Regie: Fritz Wolter.

Personen:

Baumeister Halvard Solness . . . Fritz Wolter
Frau Mline Solness, seine Gattin . . . Margarete Destar
Doktor Herdal, Hausarzt . . . Felix v. Wasiliewski
Kent Brovik, früherer Architekt, jetzt
Assistent bei Solness . . . Ernst Bühne

Ragnar Brovik, sein Sohn . . . Josef v. Fielitz
Kaja Fosli, seine Nichte, Buchhalterin . . . Margarete Stöger
Fräulein Hilde Wangel . . . Maria Rehoff
Die Handlung spielt im Hause des Baumeisters Solness.

Die größere Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende gegen 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Gastspiel des Operntenors Adolf Wallnöfer von der Volksoper in Wien.

Mittwoch 9. Dezember

Donnerstag 10. Dezember

39. Vorstellung

Ungerader Tag

40. Vorstellung

Gerader Tag

Der Troubadour

Lohengrin

Vorverkauf findet bereits statt.

In Vorbereitung:

Der Mann mit den drei Frauen. Die Liebe wacht. Carmen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

39. Vorstellung

Mittwoch 9. Dezember 1908

Ungerader Tag

Gastspiel des Operntenors Adolf Wallnöfer
von der Volksoper in Wien.

Der Troubadour

Große Oper in vier Akten nach dem Italienischen des Camerano von R. Proch. — Musik von G. Verdi.

Leiter der Vorstellung: Hans v. Borkovsky — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Graf von Luna	Conte Enrico Tellini	Fernando	Karl Samwald
Leonore	Irma Senberk	Ein alter Zigeuner	Viktor Berkesch
Azucena, Zigeunerin	Flora v. Michajlovich	Ein Bote	August Buchta
Maurico	*	Ruiz	Paul Harden
Jnez	Rosa * Wagischal		

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Zigeuner und Zigeunerinnen.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt teils in Biscaya, teils in Arragonien.

* * * Mauricio . . . Adolf Wallnöfer a. G.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassacöffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende gegen 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Abschiedsgastspiel des Operntenors Adolf Wallnöfer
von der Volksoper in Wien.

40. Vorstellung

Donnerstag den 10. Dezember

Gerader Tag

LOHENGRIN

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

In Vorbereitung:

Der Mann mit den drei Frauen. Die Liebe wacht. Carmen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

40. Vorstellung **Donnerstag 10. Dezember 1908** Gerader Tag

Abschiedsgastspiel des Operntenors **Adolf Wallnöfer**
von der Volksoper in Wien.

Lohengrin.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovskij. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Karl Samwald	Erster	brabantischer Edler	Ernest Mahr
Lohengrin	*	Zweiter		Cornelius Bollmann
Elsa von Brabant	Irma Senberk	Dritter		August Buchta
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Melitta Wernay	Vierter		Karl Bastars
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Conte Enrico Tellini	Erster	Edelknabe	Mizzi Kern
Ortrud, seine Gemahlin	Flora v. Michajlovich	Zweiter		Helene Wandrey
Der Heerrufer des Königs	Paul Harden	Dritter		Josefine Büchler
		Vierter		Rosa Wagschal

Sächsishe und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte. Antwerpen. — Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

* * * **Lohengrin** . . . **Adolf Wallnöfer a. G.**

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Speersitze I.—III. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Speersitze IV.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Speersitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende nach 10 1/2 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze bleiben bis Samstag 12 Uhr mittags reserviert.

41. Vorstellung **Samstag den 12. Dezember** Ungerader Tag
Neuheit! Zum erstenmal: **Neuheit!**

Der Mann mit den drei Frauen.

Operette in drei Akten von Jul Bauer. — Musik von F. Lehár.

In Vorbereitung:
Die Liebe wacht. Carmen.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

41. Vorstellung

Samstag 12. Dezember 1908

Ungerader Tag

Operetten-Novität!

Zum erstenmal:

Operetten-Novität!

Der Mann mit den drei Frauen.

Operette in drei Akten von Jul. Bauer. Musik von Franz Lehár (Komponist von „Die lustige Witwe“).

 Mit gänzlich neuer Ausstattung. 

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien in Wien und am Theater des Westens in Berlin mit großem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Hans Zipser, Reisemarschall	Paul Harden	Sidonie, seine Frau	Helene Wandrey
Dori, seine Frau	Mizzi Baum	Herr, Professor	Karl Bastars
Coralie, Anstandslehrerin	Mizzi Kern	Senta, } seine Töchter	Andrea Jensen
Olivia, Hotelbesitzerin	Berta Kraus	Elsa, }	Melitta Wernay
Baron Hünneberg, Besitzer des Reise- bureaus	Ferdinand Walter	Frida, }	Mizzi Kovacs
Abhemar Ricardon, Major	Viktor Binder	Blanche d'Héricourt, } Schülerinnen	Gisa Refler
Franz Puzi, Diener bei Zipser	Anton Lechner	Manon Brichard, } bei Coralie	Wdele Seling
Beit Zwirina, } Beamte des	Josef Stelzer	Fritz Meißner, Leutnant	Cornelius Bollmann
Cyprian Bollrath, } Reisebureaus	Richard Stiaßny	Rosa, } Stubenmädchen	Rosa Wagtschal
Wendelin Buch, Apotheker	Willi Kraus	Alise, } bei	Mizzi Gottstein
		Suzette, }	Irma Horvath

Sonderzügler, Kadetten, Tanzschülerinnen. — Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.36	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

 Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. 

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

42. Vorstellung

Montag den 14. Dezember

Gerader Tag

Romeo und Julie.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakespeare.

In Vorbereitung:

Gastspiel Franz Sewele: Ganz der Papa. Carmen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

42. Vorstellung

Montag 14. Dezember 1908

Gerader Tag

Romeo und Julie

Trauerspiel in fünf Akten von W. Shakespeare.
Leiter der Vorstellung: Cornelius Bollmann.

Personen:

Escalus, Fürst von Verona . . .	Karl Bastars	Abraham, Bedienter Montagues . .	Friedrich Gerber
Graf Paris, Verwandter des Fürsten	Paul Harden	Balthasar, Romeo's Page . . .	Mizzi Kovacs
Montague, } Häupter zweier	Anton Lechner	Simson, }	Georg Stoeger
Capulet, } feindlicher Häuser	Ernest Mahr	Gregorio, } Diener Capulets	Karl Spann
Romeo, Montagues Sohn . . .	Cornelius Bollmann	Peter, }	Ferdinand Walter
Mercutio, Verwandter des Prinzen		Ein Page des Paris . . .	Helene Wandrey
und Romeo's Freund . . .	Max Hofbauer	Ein Page des Mercutio . . .	Adele Seling
Benvolio, Montagues Neffe und		Ein Apotheker . . .	Willi Schild
Romeo's Freund . . .	Willi Kraus	Gräfin Capulet . . .	Betty Krafa
Tybalt, Neffe Capulets . . .	Karl Samwald	Julia, Capulets Tochter . . .	Melitta Bernay
Bruder Lorenzo, ein Franziskaner	Hans Walter	Juliens Amme . . .	Marie Ungar

Bürger von Verona, Herren und Damen als Capulets Gäste, Verwandte beider Häuser, mehrere Bediente Capulets, Masken, Fackelträger, Wächter und prinzliches Gefolge. — Die Szene ist den größten Teil des Stückes hindurch in Verona, nur in der ersten Szene des fünften Aktes in Mantua.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge . . .	8.32	Balkonsitze I. Reihe . . .	1.54	Logen-Eintritt . . .	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe . . .	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt . . .	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe . . .	2.06	Galeriesitze I. Reihe . . .	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe . . .	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie . . .	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe . . .	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

43. Vorstellung

Mittwoch den 16. Dezember

Ungerader Tag

Gastspiel des Heldenbaritons Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Die Wasküre.

In Vorbereitung:

Gastspiel Franz Teweke: Ganz der Papa. Carmen.

Nach dem Theater verkehren Tramwaywagen ab Post nach dem Jakobsplatz und nach Udmat.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

43. Vorstellung

Mittwoch 16. Dezember 1908

Ungerader Tag

Wegen Erkrankung des Gastes, Opernsängers **Theo Werner** aus Graz wird die Aufführung „Walküre“ verschoben.

Die Schöne Helena

Operette in drei Akten von S. Meilhac und L. Halévy. — Musik von Jacques Offenbach.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Paris, König Priams Sohn	Viktor Binder	Njar II., König von Salamis	Willy Kraus
Menelaus, König von Sparta	Karl Bastars	Phylakomes, Tempeldiener	Georg Stoeger
Helena, dessen Gemahlin	Mizzi Baum	Euthyles, ein Schlosser	Willi Schild
Agamemnon, König der Könige	Ernest Mahr	Bachis	Emmy de Rolle
Klytämnestra, dessen Gemahlin	Marie Ungar	Levena	Hansi Hauser
Orestes, beider Sohn	Mizzi Kern	Parthenis	Mizzi Gottstein
Phylades, dessen Freund	Helene Wandrey	Thetis	Mathilde Henne
Kalchas, Großaugur des Jupiter	Anton Lechner	Deidamina	Adele Seling
Achilles, König von Phthia	Max Hofbauer	Ein Sklave	Richard Stiaßny
Njar I., König von Lokris	Paul Harden		Krieger, Klageweiber, Volk usw.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze bleiben bis Samstag 12 Uhr mittags reserviert.

44. Vorstellung

Freitag den 18. Dezember

Gerader Tag

zum zweitenmal:

Der Mann mit den drei Frauen.

Operette in drei Akten von Jul. Bauer. — Musik von F. Lehár.

In Vorbereitung:

Gastspiel Franz Zewe. Ganz der Papa. Carmen.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

44. Vorstellung

Freitag 18. Dezember 1908

Gerader Tag

Operetten-Novität!

Zum zweitenmal:

Operetten-Novität!

Der Mann mit den drei Frauen.

Operette in drei Akten von Jul. Bauer. Musik von Franz Lehár (Komponist von „Die lustige Witwe“).

 Mit gänzlich neuer Ausstattung. 

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien in Wien und am Theater des Westens in Berlin mit großem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Hans Zipser, Reisemarschall	Paul Harden	Sidonie, seine Frau	Helene Wandrey
Vori, seine Frau	Mizzi Baum	Fritz, Professor	Karl Bastars
Coralie, Anstandslehrerin	Mizzi Kern	Senta, } seine Töchter {	Andrea Jensen
Olivia, Hotelbesitzerin	Betty Kraus	Elsa, }	Melitta Bernay
Baron Hünneberg, Besitzer des Reise- bureaus	Ferdinand Walter	Frida, }	Mizzi Kovacs
Adhemar Ricardon, Major	Viktor Binder	Blanche d'Hericourt, } Schülerinnen {	Gisa Refler
Franz Puzi, Diener bei Zipser	Anton Lechner	Manon Brichard, } bei Coralie {	Adele Seling
Weit Zwirina, } Beamte des {	Josef Stelzer	Fritz Meißner, Leutnant	Cornelius Bollmann
Cyprian Vollrath, } Reisebureaus {	Richard Stiaßny	Rosa, } Stubenmädchen {	Lori
Wendelin Buch, Apotheker	Willi Kraus	Alise, } bei {	Olivia
		Suzette, }	Coralie
			Irma Horvath

Sonderzügler, Kadetten, Tanzschülerinnen. — Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.36	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

 Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. 

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze bleiben bis Samstag 12 Uhr mittags reserviert.

45. Vorstellung

Sonntag den 20. Dezember

Ungerader Tag

Boccaccio

Operette in drei Akten von Suppé.

In Vorbereitung:

Gastspiel Franz Teweke. Ganz der Papa. Carmen.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

45. Vorstellung

Sonntag 20. Dezember 1908

Ungerader Tag

Boccaccio.

Romische Operette in drei Akten von Zell und Genée. — Musik von Franz von Suppé.

Weiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Giovanni Boccaccio	Mizzi Baum	Ein Unbekannter	Karl Samwald
Pietro, Prinz von Palermo	Paul Harden	Der Majordomus des Herzogs von Toscana	Ernest Mahr
Scalza, Barbier	Anton Lechner	Ein Kolporteur	Ferdinand Jurawetzky
Beatrice, sein Weib	Rosa Wagtschal	Fresco, Lehrlinge bei Lotteringhi	Richard Stiafny
Lotteringhi, Faßbinder	Viktor Binder	Checco, Bettler	Viktor Berkešch
Isabella, sein Weib	Mizzi Kern	Giacometto, Mägde im Dienste	Josef Stelzer
Lambertuccio, Gewürzkrämer	Ferdinand Walter	Filipa, Sambernucios	Betty Krasa
Petronella, sein Weib	Marie Ungar	Dretta, Studenten, Volk, Soldaten.	Andrea Jensen
Giametta, beider Ziehtochter	Irma Seubert		
Leonetto, Helene Wandren			
Tosano, Studenten	Emmy de Rolle		
Paolo, Else Malten			

Die Handlung spielt in Florenz im Jahre 1331.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Nur zweimaliges Gastspiel Franz Tewele vom Deutschen Volkstheater in Wien.

46. Vorstellung

Montag den 21. Dezember

Gerader Tag

Zwei Wappen

Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

47. Vorstellung

Mittwoch den 23. Dezember

Ungerader Tag

Hasemanns Töchter

Volkstück in vier Akten von L'Arronge.

Kartenvorverkauf findet bereits statt.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

46. Vorstellung

Montag 21. Dezember 1908

Gerader Tag

Gastspiel Franz Tewele

vom Deutschen Volkstheater in Wien

Zwei Wappen

Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Maximilian, Freiherr von Wettingen	Cornelius Bollmann	Mister Thomas Forster	Hans Walter
Rudolf, sein Sohn	Betty Krusa	Mary, seine Tochter	Mizzi Kovacs
Charlotte, Schwester des Freiherrn	Fritz Hofbauer	Mistress Hanna Stephenson	Melitta Wernay
Dietrich von Vink	Karl Bastars	Bernicke, Tafeldecker	Anton Lechner
Hofmarschall Graf Dornstett	Marie Ungar	Lorenz, Diener	Willi Schild
Gräfin Dornstett		Franz, Kellner	Georg Stoeger

Die Handlung spielt im ersten Akt in einem Badeort, im zweiten Akt in Berlin, im dritten und vierten Akt auf dem Gute Wittinghausen

* * * Freiherr von Wettingen Franz Tewele a. G.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.46	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/28 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

 Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. 

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

47. Vorstellung

Mittwoch den 23. Dezember

Ungerader Tag

Abschiedsgastspiel Franz Tewele

Hasemanns Töchter

Volkstück in vier Akten von Adolph L'Arronge.

In Vorbereitung:

Ganz der Papa. Carmen.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

47. Vorstellung: **Mittwoch 23. Dezember 1908** Ungerader Tag

Abschiedsgastspiel Franz Teweke
vom Deutschen Volkstheater in Wien.

Hasemanns Töchter

Original-Volkstück in vier Akten von Adolf L'Arronge.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Anton Hasemann, ein wohlhabender Kunst- und Handelsgärtner.	Betty Krasa *	Klinker, Handschuhmacher	Ferdinand Walter
Albertine, seine Frau	Mizzi Kern *	Frau Klinker	Marie Ungar
Emilie, } deren Töchter {	Melitta Wernay	Eduard Klein, Provisor in der Löwen- apotheke	Paul Harden
Rosa, }	Mizzi Kovacs	Doktor Seiler	Hans Walter
Fanni, }	Fritz Hofbauer	Lisi, Dienstmädchen bei Hasemann . .	Mizzi Gottstein
Wilh. Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Cornelius Bollmann	Margarethe, in Körners Diensten . .	Emmy de Rolle
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Wilh. Kraus	Fritz, Schlosserlehrling	Adele Seling
Baron von Zinner		Lohmann, } Schlossergesellen {	Willi Schild
		Bartsch, }	Franz Lang

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zwischenraum von zirka eineinhalb Jahren.

* * * **Anton Hasemann Franz Teweke a. G.**

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.46	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Geänderte Vorstellungsnummern.

Samstag den 26. Dezember

48. Vorstellung

Gerader Tag

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr
zum sechstermal

Die Förster-Christl

Operette von Buchbinder. — Musik von G. Farno.

47. Vorstellung

Ungerader Tag

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Boccaccio

Operette in drei Akten von Suppé.

In Vorbereitung:

Ganz der Papa. Carmen. Liebeswalzer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.



Geänderte Vorstellungsnummern



48. Vorstellung Samstag 26. Dezember 1908 Gerader Tag

Abends 1/8 Uhr

Boccaccio.

Romische Operette in drei Akten von Bell und Genée. — Musik von Franz von Suppé.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Giovanni Boccaccio	Mizzi Baum	Ein Unbekannter	Karl Samwald
Pietro, Prinz von Palermo	Paul Harden	Der Majordomus des Herzogs von	
Scalza, Barbier	Anton Lechner	Toscana	Ernest Mahr
Beatrice, sein Weib	Rosa Wagschal	Ein Kolporteur	Ferdinand Jurawetzky
Dotteringhi, Faßbinder	Viktor Binder	Fresco, Lehrjunge bei Dotteringhi	Richard Stiafny
Isabella, sein Weib	Mizzi Kern	Checco, Bettler	Viktor Berkešch
Lambertuccio, Gewürzkrämer	Ferdinand Walter	Giacometto, Bettler	Josef Stelzer
Petronella, sein Weib	Marie Ungar	Filipa, Mägde im Dienste	Andrea Jensen
Fiametta, beider Ziehtochter	Irma Senberk	Dretta, Lambertuccios	Betty Krasa
Leonetto, Studenten	Helene Wandrey		
Tofano, Studenten	Emmy de Rolé		
Paolo, Studenten	Else Malten		

Studenten, Volk, Soldaten.

Die Handlung spielt in Florenz im Jahre 1331.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperresitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperresitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperresitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperresitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/8 Uhr — Ende 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

50. Vorstellung

Montag den 28. Dezember

Gerader Tag

Zum erstenmal

Ganz der Papa (Le fils à Papa)

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Maurice Desvallières. Deutsch von Max Schönan.

In Vorbereitung:

Die Liebe wacht. Carmen. Liebeswalzer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

Geänderte Vorstellungsnummern

49. Vorstellung Samstag 26. Dezember 1908 ungerader Tag

Operetten-Neuheit

Zum sechstenmal

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr

Zum sechstenmal

Die Förster-Christl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

Am Lustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250mal aufgeführt.

Weiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefine, seine Schwester .	Helene Wandrey
Graf Kolonitzky, Generaladjutant .	Fritz Hofbauer	Franz Földessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Reutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baroness Agathe v. Othegraben, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Lakaien, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8 32	Balkonsitze I. Reihe	1 54	Logen-Eintritt	1 48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2 26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1 34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2 06	Galeriestitze I. Reihe	1 14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1 86	Galeriestitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1 66				

Kassaeröffnung um 2 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr — Ende 5 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

Geänderte Vorstellungsnummern

48. Vorstellung

Abends $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Gerader Tag

Boccaccio

Operette in drei Akten von Suppé.

In Vorbereitung:

Ganz der Papa. Carmen. Liebeswalzer

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

50. Vorstellung

Montag 28. Dezember 1908

Gerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal

Neuheit!

Ganz der Papa (Le Fils à Papa)

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Maurice Desvallières.

Deutsch von Max Schoenau.

Im Josefsstädter Theater in Wien mit durchschlagenden Pacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Baron des Aubrais.	Hans Walter	Mariette, Kammerjungfer	Mizzi Kovacs
Delphine, seine Frau	Betty Kraus	Bivarel	Willi Kraus
Hubert, sein Sohn	Cornelius Bollmann	Godet	Friedrich Gerber
Boislurette, Unterpräfekt	Fritz Hofbauer	Rose-Croix	Emmy de Rolle
Jacqueline, seine Frau	Melitta Wernay	Paillasson, } Irma, } Cocotten	Mizzi Gottstein
Pomarel	Ferdinand Walter	Ein Polizeikommissär	Helene Wandrey
Aurelie, seine Frau	Andrea Jensen	Erster Polizist	Ernest Mahr
Charencey	Karl Bastars	Zweiter Polizist	Leopold Resnicet
Alexis, Oberkellner } im Restaurant }	Anton Lechner		August Buchta
Emil, Kellner } Bienvenue }	Willi Schild		

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriefitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriefitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

51. Vorstellung

Mittwoch den 30. Dezember

Ungerader Tag

Carmen

Oper von Bizet.

In Vorbereitung:

Die Liebe wacht. Liebeswalzer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

51. Vorstellung

Mittwoch 30. Dezember 1908

Ungerader Tag

CARMEN

Oper in vier Akten von Georges Bizet.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowsky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Carmen	Irma Senberk	Remendado, }	Schmuggler	Paul Harden
Escamillo, ein berühmter Stiersechter	Ferdinand Jurawekky	Dancairo, }		Hans v. Borkowsky
Don José, Sergeant	Max Jöchl	Morales, Sergeant		Conte Enrico Tellini
Buniga, Leutnant	Karl Samwald	Vilas Pastia, Wirt		Georg Stoeger
Micaëla, ein Bauernmädchen	Mary von Sezmont	Ein Alcalde		Viktor Berkesch
Frasquita, }	Rosa Wagschal			
Mercédes, }	Flora v. Michajlovich			
	Zigeunerinnen			

Soldaten, Zigarrenfabrikarbeiterinnen, Volk, Kinder, Zigeuner, Zigeunerinnen, Toreros, Espadas, Vanderilleros, Gardisten, Seminaristen, Schmuggler, Schmugglerinnen.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

52. Vorstellung

Donnerstag den 31. Dezember

Gerader Tag

Anfang 6 Uhr

Er und seine Schwester

Posse mit Gesang in vier Bildern von Bernhard Buchbinder. — Musik von Rudolf Kaimann.

In Vorbereitung:

Liebeswalzer. Die Liebe wacht. Tiefeland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

52. Vorstellung

Donnerstag 31. Dezember 1908

Gerader Tag

Er und seine Schwester

Posse mit Gesang in vier Bildern von Bernhard Buchbinder. — Musik von Rudolf Kaimann.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

1. Bild: Ein neues Talent.

Dr. Heinrich Walden, Schriftsteller	Fritz Hofbauer
Karl Flenz, Briefträger	Anton Lechner
Josefine, seine Schwester	Mizzi Kern
Baron Harpen	Karl Bastars
Bergen, Theaterdirektor	Hans Walter
Kalmer, Regisseur	Ernest Mahr
Dr. Planer, Theaterarzt	Georg Stoecker
Anna Mehler	Betty Kraus
Julie Klein, Schauspielerinnen	Mizzi Kovacs
Fanni Schwarz, Schauspielerinnen	Andrea Jensen
Erich Wagner, Schauspieler	Franz Lang
Lorenz Barthel, Schauspieler	Willi Schild

Schauspieler, Schauspielerinnen, Theaterarbeiter.

2. Bild: In der Redaktion der „Großen Trompete“.

Karl Flenz	Anton Lechner
Josefine	Mizzi Kern
Agathe Burden, Schauspielerin	Melitta Wernan
Baron Harpen	Karl Bastars
Dr. Heinrich Walden, Kritiker	Fritz Hofbauer
Dr. Ferdinand Stein, Zeitartikler	Cornelius Bollmann
Hermann Bründl, Lokalredakteur	Willi Kraus
Schimek, Redaktionsdiener	Ferdinand Walter
Ein Seegerlehrling	Adele Selig

3. Bild: Die gestörte Vorstellung.

In diesem Bilde wird der letzte Akt des neuen Stückes gespielt. — (Programm dieses Stückes.)

Possen-Theater.

Direktion: Karl Bergen.

NEU!

Heute zum erstenmal

NEU!

Graf und Näherin.

Volkstück mit Gesang in drei Akten (5 Bildern) von H. Walden. In Szene gesetzt von Regisseur Kalmer.

Graf Bamberg, Gutsbesitzer	Fritz Bruch
Baron Holde, dessen Freund	Erich Wagner
Frl. Jolanthe d. l. Mamselle	Anna Mehler
Leni,	Josefine Flenz, a. D.
Rosa,	Julie Klein
Lini,	Fanni Schwarz

Näherinnen, Schneiderinnen, Kommis, Diener.

Nach dem dritten Bilde größere Pause. Büfett im Foyer.
Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Personen vor dem Vorhang: Karl Flenz, Baron Harpen, Schimek, der Regisseur, der Souffleur.

4. Bild: Zu Hause.

Karl Flenz	Anton Lechner
Josefine	Mizzi Kern
Dr. Heinrich Walden	Fritz Hofbauer
Anna Mehler	Betty Kraus
Baron Harpen	Karl Bastars
Die Hausmeisterin	Marie Ungar

Krank: Mizzi Baum.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 1/2 6 Uhr — Anfang um 6 Uhr — Ende 8 1/2 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Nächste Vorstellung

53. Vorstellung

Sonntag den 3. Jänner 1909

Ungerader Tag

Bruder Martin

Volkstück mit Gesang in vier Bildern von Karl Costa.

In Vorbereitung:

Die Liebe wacht. Liebeswalzer. Tiefeland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

53. Vorstellung

Sonntag 3. Jänner 1909

Ungerader Tag

BRUDER MARTIN

Volkstück mit Gesang in vier Aufzügen von Karl Costa. — Musik von Max v. Weinzierl.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Robert Kurmann.

Personen:

Christian Kernlinger, Mühlen- und Wirtschaftsbesitzer	Fritz Hofbauer	Kilian, Mischer	Georg Stoeger
Gilli, dessen Frau	Melitta Wernay	Sepp, Müllerburschen } bei Kern-	Leopold Resničef
Martin, Laienbruder	Ferdinand Walter	Peter, } Mägde } linger	Willi Schild
Philipp Würmerl, Schneider	Paul Harden	Zeni, } Bauernburschen {	Andrea Jensen
Stanzi, dessen Weib	Mizzi Kern	Rosel, }	Emmy de Rolles
Broni, Wirtin zur Waldmühle	Marie Ungar	Andreas, } Bauernburschen {	August Buchta
Hubmeyer, Bürgermeister	Hans Walter	Matthias, }	Karl Spann
Steighofer, Krämer	Karl Bastars	Hanni, Bauerndirne	Adele Seling
Malzl, Brauer	Ernest Mahr	Bamstig, Selcher	Viktor Berkesch
Gruber, Fleischhauer	Viktor Berkesch	Stangel, Diurnist	Franz Lang
Krempler, Huterer	Franz Lang	Wastl, Weinbauer	Georg Stoeger
Federl, Amtsschreiber	Richard Stiafny	Michel, Holzfchläger	Richard Stiafny
Rugler, Forstadjunkt	Cornelius Bollmann	Konrad, Fabrikarbeiter	Leopold Resničef
Franzl, Drechslergefelle	Willi Kraus	Crispin, Teichgräber	Anton Lechner

Der Schullehrer, der Gemeindevächter, Schützen, Müllerburschen, Musikanten, Bauersleute, Burschen, Dirnen, Kinder.
Ort der Handlung: Ein Marktflecken im Wienerwalde. — Zeit: Die Gegenwart.

Krank: Mizzi Baum.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Zweimaliges Gastspiel Else von Ruttersheim vom Bürgertheater in Wien.

54. Vorstellung

Montag den 4. Jänner

Gerader Tag

Fräulein Josette — meine Frau

Lustspiel in vier Akten von Paul Garault und Robert Charbey. — Deutsch von Max Schönan.

55. Vorstellung

Dienstag den 5. Jänner

Ungerader Tag

Zum drittenmal

Die blaue Maus

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

In Vorbereitung:

Liebeswalzer. Die Liebe wacht. Tiefeland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

54. Vorstellung

Montag 4. Jänner 1909

Gerader Tag

Gastspiel Else von Ruttersheim
vom Bürgertheater in Wien.

Fräulein Josette — meine Frau (Mademoiselle Josette — ma femme)

Lustspiel in vier Akten von Paul Garault und Robert Charvey. Deutsch von Max Schönauf.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

André Ternan	Fritz Hofbauer	Saint-Affies	Ernest Mahr
Theodore Panard	Karl Bastars	Frau Saint-Affies	Betty Krafa
Dupré	Hans Walter	Joe Jackson	Willi Kraus
Frau Dupré	Marie Ungar	Pitolet	Paul Harden
Josette, beider Tochter	*	Urbain, im Dienst	Georg Stoeger
Myrienne	Andrea Jensen	Leontine, bei André	Emmy de Rolé
Totoche	Helene Wandray	Marie, Kammerzofe bei Josette	Mathilde Berfesch
Jalavert	Anton Lechner	Ein Oberkellner	Ferdinand Walter
Aristide Valorbier	Kornelius Bollmann	Ein Portier	Franz Lang

Der erste, dritte und vierte Akt spielen in Paris bei André Ternan, der zweite Akt im Hotel Bellevue in Mounetir in Savoyen.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

* * * Josette . . . Else von Ruttersheim a. G.

Krank: Mizzi Baum.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10·32	Balkonsitze I. Reihe	1·84	Logen-Eintritt	2·08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2·86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1·44	Parterre-Eintritt	1·04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2·46	Galeriesitze I. Reihe	1·24	Studenten- und Garnisonskarten	—·84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2·26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	—·94	Galerie	—·42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

55. Vorstellung

Dienstag den 5. Jänner

Ungerader Tag

Zweites und letztes Gastspiel Else von Ruttersheim.

Die blaue Maus

In Vorbereitung:

Die Liebe wacht. Liebeswalzer. Tiefland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

55. Vorstellung **Dienstag den 5. Jänner 1909** Ungerader Tag

Abschiedsgastspiel Else von Ruttersheim
vom Bürgertheater in Wien.

Neuheit!

Zum drittenmal:

Neuheit!

Die blaue Maus

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Julius Horst.

Am Raimundtheater in Wien mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Fanchon Ducloir	* * *	Mathieu, } Diener	Georg Stoeger
Lebodieu, Direktor der Eisenbahn		Michel, }	Franz Lang
Paris-St. Cloud	Hans Walter	Pourboive	Anton Lechner
Eveline, dessen Frau	Marie Ungar	Mouche	Willi Kraus
Cäsar Rubin, Sekretär	Kornelius Bollmann	Ein Herr mit Glaze	Karl Bastarz
Clarisse, dessen Frau	Melitta Bernay	Der Kommissär	Ernest Mahr
Mosquitier	Ferdinand Walter	Rosa, Kammermädchen bei Fanchon .	Emmy de Rolles
Philippe de Ravassol	Fritz Hofbauer	Georgette, Kammermädchen bei Robin	Helene Wandrey
Briquet	Willi Schild		

Zwei Diener, zwei Kommissäre, zwei Kellner, Herren und Damen der Gesellschaft.

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Der erste Akt spielt im Direktionsbureau der Eisenbahn Paris-St. Cloud; der zweite Akt in der Wohnung von Fanchon Ducloir; der dritte Akt in Robins Wohnung.

* * * **Fanchon Ducloir Else von Ruttersheim a. G.**

Krank: Mizzi Baum.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.46	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten .	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

56. Vorstellung

Donnerstag den 7. Jänner 1909

Gerader Tag

Gastspiel Theo Werner

von den vereinigten städt. Bühnen in Graz

Die Walküre

In Vorbereitung:

Die Liebe wacht. Liebeswalzer. Tiefeland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

56. Vorstellung

Donnerstag 7. Jänner 1909

Gerader Tag

Die Dollarprinzessin.

Operette in drei Akten von A. W. Willner und F. Grünbaum (mit Benützung eines Lustspiels von Gatti-Trotha). — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolge über 100 mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

John Couder, Präsident eines Kohlen-
trusts Ferdinand Walter
Alice, seine Tochter Mizzi Baum
Dick, sein Neffe Willi Kraus
Daisy Gray, seine Nichte Mizzi Kern
Fredy Wehrburg Paul Harden
Hans Freiherr von Schlicht Viktor Binder

Olga Sabinska, Chansonette im Löwen-
käfig Helene Wandrey
Tom, Couders Bruder Anton Lechner
Miss Thompson, Wirtschafterin Marie Ungar
James, Kammerdiener bei Couder Ernst Ernesto
Bill, Chauffeur Georg Stoecker

Schreibmaschinenfräulein, Chansonetten, Gäste, Dienerschaft, Gepäckträger. — Zeit: Gegenwart. — Der erste und zweite Akt spielen im New Yorker Palais des Williardärs John Couder, der dritte Akt im Landhause Fredrys in Aliceville (Kanada).

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.66	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

57. Vorstellung

Samstag den 9. Jänner 1909

Ungerader Tag

Zum zweitenmal:

Ganz der Papa.

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Maurice Desvallières.

In Vorbereitung:

Liebeswalzer. Die Liebe wacht. Tiefland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

57. Vorstellung

Samstag 9. Jänner 1909

ungerader Tag

Neuheit!

Zum zweitenmal

Neuheit!

Ganz der Papa (Le Fils à Papa)

Schwank in drei Akten von Antony Mars und Maurice Desvallières.

Deutsch von Max Schoenau.

Im Josefsstädter Theater in Wien mit durchschlagenden Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Baron des Aubrais.	Hans Walter	Mariette, Kammerjungfer	Mizzi Kovacs
Delphine, seine Frau	Betty Kraus	Vivarel	Willi Kraus
Hubert, sein Sohn	Kornelius Bollmann	Godet	Franz Lang
Boislurette, Unterpräfekt	Fritz Hofbauer	Rose-Croix	Emmy de Rolle
Jacqueline, seine Frau	Melita Wernay	Paillaffon,	Else Malten
Pomarel	Ferdinand Walter	Irma,	Helene Wandrey
Aurelie, seine Frau	Andrea Jensen	Ein Polizeikommissär	Ernest Mahr
Charencey	Karl Bastars	Erster Polizist	Leopold Resnick
Alexis, Oberkellner } im Restaurant	Anton Lechner	Zweiter Polizist	August Buchta
Emil, Kellner } Bienvenue	Willi Schild		

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

58. Vorstellung

Montag den 11. Jänner 1909

Gerader Tag

Gastspiel des Operntenors Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum dritten- und letztenmal in der diesjährigen Spielzeit

Die Walküre

In Vorbereitung:

Liebeswalzer. Die Liebe wacht. Tiefenland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

58. Vorstellung

Montag 11. Jänner 1909

Gerader Tag

Gastspiel des Heldenbaritons Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

== Zum dritten- und letztenmal in der diesjährigen Spielzeit. ==

Die Walküre

Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowsky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Siegmond	May Böhl	Ortlinde	Leontine Bächler
Hunding	Karl Samwald	Waltraute	Helene Wandrey
Wotan	*	Schwertleite	Rosa Wagschal
Sieglinde	Mary von Sezmont	Helmwige	Mizzi Baum
Brünhilde	Irma Senbert	Siegrune	Mizzi Kern
Fricka	Flora v. Michajlovich	Grimgerde	Mathilde Berkesch
Gerhilde	Flora v. Michajlovich	Hofweibe	Emmy de Rolle

* * * Wotan Theo Werner a. G.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriersitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriersitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um $\frac{1}{2}$ 7 Uhr — Anfang um 7 Uhr — Ende nach 11 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

59. Vorstellung

Mittwoch den 13. Jänner

Ungerader Tag

Zum erstenmal:

Die Liebe wacht.

Lustspiel in vier Akten von E. A. de Calavet und Robert de Flers.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:

Liebeswalzer. Tiefland.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

59. Vorstellung

Mittwoch 13. Jänner 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Die Liebe macht

Lustspiel in vier Akten von G. A. Caillavet und Robert de Fleré.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Marquise von Juigny	Betty Krasa	Solange, }	ihre Töchter	Helene Wandrey
André Graf Juigny, ihr Neffe . . .	Fritz Hofbauer	Christiane, }		Rosa Wagschal
Lucienne von Morfontaine	Andrea Jensen	Ursule Bernier, Klavierlehrerin . .		Melitta Bernay
Carteret	Hans Walter	Rosa, Wirtschafterin bei Bernet . .		Marie Ungar
Jaqueline, dessen Nichte	Mizzi Kovacs	Germain, }	in Diensten	Anton Sechner
August Bernet, Historiker	Cornelius Bockmann	Henriette, }	der Marquise	Else Malten
Abbé Merlin	Karl Bastars	Der Chauffeur, }		Georg Stoecker
Baronin von Saint Hermine	Emmy de Rolle	François, }	in Diensten bei André	Willi Brenner
		Louise, }		Hansi Hauser

Die Handlung spielt im ersten Akt auf Schloß Juigny bei Dieppe, in den drei übrigen Akten in Paris.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

60. Vorstellung

Freitag den 15. Jänner 1909

Gerader Tag

Operetten-Neuheit!

Zum erstenmal

Liebeswalzer

Operette in drei Akten von Bodansky und Grünbaum. — Musik von Ziehrer.

In Vorbereitung:

Liesland, Kavallerie-Attache.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

Sensationelle Operetten-Neuheit.

60. Vorstellung

Freitag 15. Jänner 1909

Gerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal

Neuheit!

Liebeswalzer

Operette in drei Akten von Robert Bodansky und Fritz Grünbaum.

Musik von C. M. Ziehrer.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Regie: Ernest Mahr. — Dirigent: Robert Kurmann.

Personen:

Graf Artur Wildenburg	Viktor Binder	Antschi, seine Tochter	Helene Wandren
Jenny, seine Gattin	Mizzi Baum	Major a. D. Mikowitsch	Ernest Mahr
Baronessella Della von Bernau, seine		Brissard	Anton Vechner
Cousine	Mizzi Kern	Ein Piccolo	Adele Selig
Guido Spini, Violinvirtuose	Paul Harden	Ein Diener	Karl Baumann
Paul von Gervais	Willi Kraus	Erster	Willi Schild
Marquis Roget	Cornelius Bollmann	Zweiter	Georg Stoeger
Leopold Führinger, Fuhrwerksbesitzer	Ferdinand Walter	Dritter	Franz Lang
Kathi, seine Frau	Marie Ungar	Vierter	Leopold Resnick

Herren und Damen der Gesellschaft. — Ort der Handlung: Riviera. Erster Akt: Konversationsaal im Hotel Elektra; zweiter Akt: Park der Villa Wildenburg; dritter Akt: Französisches Landwirthshaus. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

61. Vorstellung

Sonntag den 17. Jänner 1909

Ungerader Tag

Zum zweitenmal

Liebeswalzer

In Vorbereitung:

Tiefland. Der fidele Bauer. Kavallerie-Attäque.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

Sensationelle Operetten-Neuheit.

Sonntag 17. Jänner 1909

61. Vorstellung

Ungerader Tag

Neuheit!

Zum zweitenmal

Neuheit!

Liebeswalzer

Operette in drei Akten von Robert Bodansky und Fritz Grünbaum.
Musik von C. M. Ziehrer.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Regie: Ernest Mahr. — Dirigent: Robert Kurmann.

Personen:

Graf Artur Wildenburg	Viktor Binder	Antschi, seine Tochter	Helene Wandrey
Jenny, seine Gattin	Mizzi Baum	Major a. D. Mirkowitsch	Ernest Mahr
Baronessella Nella von Bernau, seine		Brissard	Anton Lechner
Cousine	Mizzi Kern	Ein Piccolo	Adèle Selting
Guido Spini, Violinvirtuose	Paul Harden	Ein Diener	Karl Baumann
Paul von Gervais	Willi Kraus	Erster	Willi Schild
Marquis Roget	Cornelius Bollmann	Zweiter	Georg Stoeger
Leopold Fähringer, Fuhrwerksbesitzer	Ferdinand Walter	Dritter	Franz Lang
Kathi, seine Frau	Marie Ungar	Vierter	Leopold Reznicek

Herren und Damen der Gesellschaft. — Ort der Handlung: Riviera. Erster Akt: Konversationsaal im Hotel Elektra; zweiter Akt: Park der Villa Wildenburg; dritter Akt: Französisches Landwirthshaus. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/8 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

62. Vorstellung

Montag den 18. Jänner 1909

Gerader Tag

Zum siebentenmal

Die Förster-Chrissi

Operette in drei Akten von Buchbinder. — Musik von Georg Farno.

In Vorbereitung:

Tiefeland. Der fidele Bauer. Kavallerie-Attache.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

62. Vorstellung

Montag 18. Jänner 1909

Gerader Tag

Operetten-Neuheit

Zum siebentermal

Die Förster-Christl.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. — Musik von Georg Jarro.

Am Pustspiel-Theater in Wien mit großem Erfolge über 250 mal aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Kaiser Josef II.	Kornelius Bollmann	Komtesse Josefine, seine Schwester .	Helene Wandrey
Graf Kolonitzky, Generaladjutant .	Fritz Hofbauer	Franz Földessy, Gutsverwalter bei	
Graf Gottfried v. Leoben, Obersthof-		Sternfeld	Viktor Binder
meister	Ferdinand Walter	Hans Lange, Förster	Ernest Mahr
v. Neutern, Kammerherr	Anton Lechner	Christine, seine Tochter	Mizzi Kern
Baronesse Agathe v. Othegraven, Hof-		Peter Walperl	Paul Harden
dame	Marie Ungar	Minka, Zigeunerin	Mizzi Baum
Graf Sternfeld, Hauptmann	Karl Bastars		

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen, Bürger und Bauern beiderlei Geschlechtes, Lakaian, Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthaufe; der zweite Akt am Hofe in Wien; der dritte Akt im Forsthaufe. — Das Ganze im Jahre 1764.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Textbücher à 80 h sind an der Theaterkassa zu haben.

63. Vorstellung

Mittwoch den 20. Jänner

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Opern-Neuheit

Zum erstenmal

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert.

In Vorbereitung:

Kavallerie-Attache. Der fidele Bauer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

63. Vorstellung **Mittwoch 20. Jänner 1909** Ungerader Tag

Der Kilometerfresser.

Schwank in drei Akten von Kurt Kraak.

In Wien, Berlin hundertemale mit grössten Lacherfolgen aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Otto Kugelberg	Hans Walter	Cäsar Seefeld	Fritz Hofbauer
Minona, seine Frau	Marie Ungar	Mega, seine Frau	Andrea Jensen
Mary, } deren Nichten {	Melitta Wernay	Felix Reinbold	Karl Bastars
Trude, }	Mizzi Kovacs	Brömser, Chauffeur	Anton Lechner
Hans Forster, Marys Mann	Cornelius Bollmann	Minna, Dienstmädchen bei Forster	Helene Wandrey
Fritz Errich-Friborg	Willi Kraus	Auguste, Dienstmädchen bei Seefeld	Emmy de Rolle

Ort der Handlung: Berlin.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 1/2 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

64. Vorstellung **Donnerstag den 21. Jänner 1909** Gerader Tag

Bum zweitemal

Die Liebe wacht.

Lustspiel in vier Akten von G. A. Caillavet und Robert de Flers.

In Vorbereitung:

Tiefland. Kavallerie-Attache.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

64. Vorstellung

Donnerstag 21. Jänner 1909

Gerader Tag

Zum zweitenmal

Die Liebe wacht

Lustspiel in vier Akten von G. A. Caillavet und Robert de Flers.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Marquise von Juvigny	Betty Krusa	Solange, }	ihre Töchter	Selene Wandrey
André Graf Juvigny, ihr Neffe	Fritz Hofbauer	Christiane, }		Rosa Wagschal
Lucienne von Morfontaine	Andrea Jensen	Ursule Bernier, Klavierlehrerin		Melitta Bernay
Carteret	Hans Walter	Rosa, Wirtschafterin bei Bernet		Marie Ungar
Jaqueline, dessen Nichte	Mizzi Kovacs	Germain, }	in Diensten	Anton Vechner
August Bernet, Historiker	Cornelius Bollmann	Henriette, }	der Marquise	Else Malten
Abbé Merlin	Karl Bastars	Der Chauffeur, }		Georg Stoecker
Baronin von Saint Hermine	Emmy de Rolé	François, }	in Diensten bei André	Willi Brenner
		Louise, }		Hansi Hauser

Die Handlung spielt im ersten Akt auf Schloß Juvigny bei Dieppe, in den drei übrigen Akten in Paris.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

65. Vorstellung

Samstag den 23. Jänner

Ungerader Tag

Zum drittemal

Liebeswalzer.

Operette in drei Akten von Robert Bodansky und Fritz Grünbaum.

Musik von C. M. Ziehrer.

In Vorbereitung:

Tiefland. Kavallerie-Attache.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

Sensationelle Operetten-Neuheit.

65. Vorstellung Samstag 23. Jänner 1909 Ungerader Tag

Neuheit! Zum drittenmal Neuheit!

Liebeswalzer.

Operette in drei Akten von Robert Bodansky und Fritz Grünbaum.
Musik von C. M. Ziehrer.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Regie: Ernest Mahr. — Dirigent: Robert Kurmann.

Personen:

Graf Artur Wildenburg	Viktor Binder	Antsch, seine Tochter	Helene Wandrey
Jenny, seine Gattin	Mizzi Baum	Major a. D. Nirkowitsch	Ernest Mahr
Baronessella Della von Bernau, seine		Brissard	Anton Lechner
Cousine	Mizzi Kern	Ein Piccolo	Udele Seling
Guido Spini, Violinvirtuose	Paul Harden	Ein Diener	Karl Baumann
Paul von Gervais	Willi Kraus	Erster	Willi Schild
Marquis Roget	Cornelius Bollmann	Zweiter	Georg Stoeger
Leopold Führinger, Fuhrwerksbesitzer	Ferdinand Walter	Dritter	Franz Lang
Kathi, seine Frau	Marie Ungar	Vierter	Leopold Resničef

Herren und Damen der Gesellschaft. — Ort der Handlung: Riviera. Erster Akt: Konversationsaal im Hotel Elektra; zweiter Akt: Park der Villa Wildenburg; dritter Akt: Französisches Landwirthshaus. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

66. Vorstellung Montag den 25. Jänner 1909 Gerader Tag

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum erstermal Opern-Neuheit Zum erstermal

TIEFLAND.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert.

In Vorbereitung:

Kavallerie-Attache. Der fidele Bauer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

66. Vorstellung

Montag 25. Jänner 1909

Gerader Tag

Sensationelle Opernneuheit.

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum erstenmal

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert.

Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

Sensationelle Neuheit der k. k. Hofoper in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovský. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer
Tommaso, der Älteste der Gemeinde
Moruccio, Mühlknecht,
Marta,
Bepa,
Antonia,

im Dienste
Sebastianos

Karl Samwald
Conte Enrico Tellini
Irma Senbert
Helene Wandrey
Rosa Wagschal

Rosalia,
Nuri,
Pedro, ein Hirte,
Rando, ein Hirte,
Der Pfarrer

im Dienste
Sebastianos

Flora v. Michajlovich
Mary von Sezmont
Max Jöchl
Viktor Binder
Karl Bastars

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen.

* * * Sebastiano Theo Werner a. G.

Zwischen dem Vorspiel und ersten Akt findet keine Pause statt.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/8 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

67. Vorstellung

Mittwoch den 27. Jänner 1909

Ungerader Tag

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner

Zum zweitenmal

TIEFLAND.

68. Vorstellung

Freitag den 29. Jänner 1909

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Ernest Mahr.

Der Verschwenker

Baubermärchen mit Gesang in drei Akten von Ferd. Raimund.

In Vorbereitung: Der fidele Bauer. Kavallerie-Attache. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

67. Vorstellung

Mittwoch 27. Jänner 1909

Ungerader Tag

Sensationelle Opernneuheit.

Gastspiel des Opernsängers **Theo Werner**
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum zweitenmal

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert.

Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

Sensationelle Neuheit der k. k. Hofoper in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovsky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer	Karl Samwald	Rosalie,	im Dienste	Flora v. Michajlovich
Tommaso, der Älteste der Gemeinde	Conte Enrico Tellini	Nuri,	Sebastianos	Marj von Sesmont
Moruccio, Mülhknecht,	Irma Senbert	Pedro, ein Hirte,		Max Föchl
Marta,	Helene Wandrey	Rando, ein Hirte,		Viktor Binder
Pepa,	Rosa Wagschal	Der Pfarrer		Karl Bastars
Antonia,				

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen.

* * * Sebastiano Theo Werner a. G.

Zwischen dem Vorspiel und ersten Akt findet keine Pause statt.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

68. Vorstellung

Freitag den 29. Jänner 1909

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers **Ernest Mahr.**

Der Verschwender

Zauber Märchen mit Gesang in drei Akten von Ferd. Raimund.

In Vorbereitung: Der fidele Bauer. Kavallerie-Attacke. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

68. Vorstellung

Freitag 29. Jänner 1909

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Ernest Mahr.

Der Verschwender

Original-Zaubermärchen in drei Aufzügen von Ferdinand Raimund.
Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen des ersten Aktes:

Fee Cheristane	Melitta Wernah	Chevalier Dumont,	Flottwells Freunde	Kornelius Bollmann
Azur, ihr dienstbarer Geist	Ernest Mahr	v. Pralling,		Paul Harden
Julius v. Flottwell, ein reicher Edelmann	Fritz Hofbauer	v. Helm,		Karl Baumann
Wolf, sein Kammerdiener	Karl Bastars	v. Walter,		N. Holzer
Valentin, sein Bedienter	Ferdinand Walter	Sockel, Baumeister		Anton Lechner
Rosa, Kammermädchen	Mizzi Kern	Fritz, } Bediente	}	Willi Brenner
		Johann, }		August Buchta

Freunde Flottwells. — Dienerschaft. — Jäger. — Genien.

Personen des zweiten Aktes:

Julius von Flottwell	Fritz Hofbauer	Valentin	Ferdinand Walter
Chevalier Dumont	Kornelius Bollmann	Rosa	Mizzi Kern
v. Pralling	Paul Harden	Ein Juwelier	Georg Stoeger
v. Helm	Karl Baumann	Ein Kellermeister	Viktor Berkesch
v. Walter	N. Holzer	Ein Bettler (Azur)	Ernest Mahr
Präsident v. Klugheim	Hans Walter	Ein altes Weib	Marie Ungar
Amalie, seine Tochter	Mizzi Kovacs	Max, } Schiffer	Viktor Berkesch
Baron Flitterstein	Willi Kraus	Thomas, }	Leopold Resnick
Wolf	Karl Bastars		

Gäste. — Diener.

Im zweiten Akte:

Große Konzert-Einlage

unter Mitwirkung der Opernsänger und -Sängerinnen

Irma Senberk, Mary von Sesmont, Rosa Wagschal, Ferdinand Jurawetzky und Conte Enrico Tellini.

Personen des dritten Aktes:

Fee Cheristane	Melitta Wernah	Diese, }	ihre Kinder	Helene Wandrey
Azur	Ernest Mahr	Michel, }		H. Johann
Julius v. Flottwell	Fritz Hofbauer	Hansel, }		„ Matthes
Herr v. Wolf	Karl Bastars	Hiesel, }		„ Mimi
Valentin Holzwurm, Tischlermeister .	Ferdinand Walter	Pepi, }		„ Pepi
Rosa, sein Weib	Mizzi Kern	Ein Gärtner		Willi Schild
		Ein Bedienter		Karl Baumann

Bediente. — Kinder.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten .	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

69. Vorstellung

Sonntag den 31. Jänner

Ungerader Tag

Nachmittags 3 Uhr: Kindervorstellung bei ermäßigten Preisen

Abends halb 8 Uhr: zum viertenmal

Hänsel und Gretel.

Liebeswalzer.

Für diese Nachmittags- (69.) Vorstellung bleiben den P. L. Stammabonnenten die Sitze bis Samstag 30. d. M. 12 Uhr mittags reserviert.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

69. Vorstellung

Sonntag 31. Jänner 1909

Ungerader Tag

Nachmittags 3 Uhr:

Bei ermäßigten Preisen Kindervorstellung

Hänsel und Gretel

Märchentomödie mit Gesang in einem Vorspiel und fünf Bildern. Frei nach dem Grimmischen Märchen von Julius Thal.

Vorspiel: König Hubertus auf der Jagd; 1. Bild: Kinder im Elternhause; 2. Bild: Im Walde verirrt; 3. Bild: Die Engellerscheinung; 4. Bild: Das Anusperhaus der Hexe; 5. Bild: Das Wiedersehen der Eltern.

Personen des Vorspiels:

König Hubertus	Fritz Hofbauer	Olaf	Georg Stoeger
Egbert	Willi Kraus	Stephan	Anton Lechner
Philipp	Willi Brenner	Der Waldgeist	Ernest Mahr

Personen des Stückes:

Der Besenbinder	Karl Bastars	Die Anusperhexe	Marie Ungar
Martha, sein Weib	Betty Kraus	Der Elfenkönig	Kornelius Bollmann
Hänsel, } deren Kinder {	Mizzi Kern	Die Elfenkönigin	Melitta Bernag
Gretel, }	Helene Wandren	Ein Engel	Andrea Jensen
Sandmännchen }	Mizzi Kovacs	Elfen.	
Taumännchen }			

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	5.52	Balkonsitze I. Reihe	1.04	Logen-Eintritt	1.08
Sperrsitze I.—III. Reihe	1.46	Balkonsitze in den übrigen Reihen	— 84	Parterre-Eintritt	— 54
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	1.26	Galeriestitze I. Reihe	— 74	Studenten- und Garnisonskarten	— 44
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.06	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 54	Galerie	— 22

Kassaeröffnung um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr — Anfang um 3 Uhr — Ende nach $5\frac{1}{4}$ Uhr.

Für diese Nachmittagsvorstellung bleiben den P. C. Stammsitzabonnenten die Plätze bis Samstag den 30. d. M. 12 Uhr mittags reserviert.

70. Vorstellung

Abends halb 8 Uhr

Gerader Tag

Zum viertenmal

Bei gewöhnlichen Preisen

Liebeswalzer

Operette in drei Akten von Bodansky und Grünbaum. — Musik von Ziehrer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

➡ Sensationelle Operetten-Neuheit ➡

70. Vorstellung

Sonntag 31. Jänner 1909

Gerader Tag

Neuheit!

Zum viertenmal

Neuheit!

➡ Bei gewöhnlichen Preisen ➡

LIEBESWALZER

Operette in drei Akten von Robert Bodansky und Fritz Grünbaum.

Musik von C. M. Ziehrer.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Regie: Ernest Mahr. — Dirigent: Robert Kurmann.

Personen:

Graf Artur Wildenburg	Viktor Binder	Antsch, seine Tochter	Helene Wandren
Jenny, seine Gattin	Mizzi Baum	Major a. D. Nirkowitsch	Ernest Mahr
Baronessella Della von Bernau, seine		Brissard	Anton Lechner
Cousine	Mizzi Kern	Ein Piccolo	Adèle Selig
Guido Spini, Violinvirtuose	Paul Harden	Ein Diener	Karl Baumann
Paul von Gervais	Willi Kraus	Erster	Willi Schild
Marquis Roget	Kornelius Bollmann	Zweiter	Georg Stoecker
Leopold Führinger, Fuhrwerksbesitzer	Ferdinand Walter	Dritter	Franz Lang
Kathi, seine Frau	Marie Ungar	Vierter	Leopold Resnick

Herren und Damen der Gesellschaft. — Ort der Handlung: Riviera. Erster Akt: Konversationsaal im Hotel Elektra; zweiter Akt: Park der Villa Wildenburg; dritter Akt: Französisches Landwirthshaus. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sprengsitz I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sprengsitz IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sprengsitz VIII.—IX. Reihe	1.66	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sprengsitz X.—XI. Reihe	8.16				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

➡ Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. ➡

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

71. Vorstellung

Montag den 1. Februar 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal:

Kavallerie-Attacke.

Schwank in drei Aufzügen von Heinrich Stobitzer und Fritz Friedmann Fredrich.

Für die Wiener Bühne eingerichtet von Dr. Rudolf Tyrrolt.

Mit größtem Heiterkeitserfolg aufgeführt am deutschen Volkstheater in Wien.

In Vorbereitung: Die Tür ins Freie. Der fidele Bauer. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

71. Vorstellung

Montag 1. Februar 1909

Ungerader Tag

Neuheit!

Zum erstenmal

Neuheit!

KAVALLERIE-ATTACKÉ

Schwank in drei Aufzügen von Heinrich Stobizer und Frik Friedmann-Fredrich.

Für die Wiener Bühne eingerichtet von Dr. Rudolf Throlt.

Am Raimundtheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Freiherr von Welling, Gutsbesitzer	Karl Bastars	von Berndt, Leutnant,	in einem Husaren- Regiment	Paul Harden
Gustav, sein Sohn, Gerichtsadjunkt	Willi Kraus	von Ginzbach, Leutnant,		Frik Hofbauer
Hilda, seine Tochter	Mizzi Kovacs	Wondrizel, Bursche		Anton Lechner
Miß Jefferson, Gesellschaftsdame	Betty Krasa	Randolf, Gutsbesitzer		Karl Samwald
Bummler, Leinwandfabrikant	Hans Walter	Auguste, seine Frau		Emmy de Rolle
Alara, seine Frau, Wellings Schwester	Marie Ungar	Waldburg, Gutsbesitzer		Willi Schild
Agnes, } beider Töchter	Andrea Jensen	Sola, seine Frau		Mathilde Bertesch
Else, }	Melitta Wernay	Walser, Ökonomierat		Ferdinand Walter
von Klinkberg,	Ernest Mahr	Frieda, seine Tochter		Helene Wandrey
Graf Steineck, Oberleutnant,	Kornelius Bollmann	Babuscka, Köchin bei Welling		Mizzi Kern
Graf Mehlen, Leutnant,	Wilhelm Baumann	Kathi, Dienstmädchen bei Bummler		Else Malten

Offiziere, Gäste, Herren und Damen. Das Stück spielt in und bei einer österreichischen Garnisonsstadt.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Dreimaliges Gastspiel Eugenie Reingruber vom Raimundtheater in Wien.

72. Vorstellung

Mittwoch den 3. Februar 1909

Gerader Tag

Der Meineidbauer

Volksstück mit Gesang von Anzengruber.

73. Vorstellung

Ungerader Tag

Donnerstag den 4. Februar 1909.

's Mullerl

Volksstück mit Gesang von Morré.

74. Vorstellung

Gerader Tag

Samstag den 6. Februar 1909.

Der Herr Gemeinderat

Volksstück von Schrottenbach.

In Vorbereitung: Die Tür ins Freie. Don Juan. Der fidele Bauer.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

72. Vorstellung

Mittwoch 3. Februar 1909

Gerader Tag

Gastspiel Eugenie Reingruber
vom Raimundtheater in Wien.

Der Meineidbauer

Volkstück mit Gesang in drei Akten von L. Anzengruber.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Robert Kurmann.

Personen:

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Karl Bastarz	Die alte Bürgerliese	Marie Ungar
Franz, } seine Kinder {	Fritz Hofbauer	Jakob, } ihre Enkel }	Kornelius Bollmann
Kreiscenz, }	Mizzi Kovacs	Brony, }	* *
Andreas Höllerer, der Adamshofbauer	Hans Walter	Lewy, ein Hausierer	Ferdinand Walter
Toni, sein Sohn	Paul Garden	Die Baumahm	Betty Krasa
Der Großknecht	Ernest Mahr	Rosl, } ihre Nichten }	Helene Wandrey
Burgei, }	Irma Horvath	Kathrein, }	Irma Horvath
Mirzl, }	Hausi Hauser	Der Bader von Ottenschlag . . .	Anton Lechner
Waberl, } Mägde am Adamshofe }	Adele Seling	Erster } Schwärzer }	Georg Stoeger
Annerl, }	Justine Stary	Zweiter }	Willi Schild
Gretl, }	Else Malten		

Schwärzer, Landleute vom Kreuzweghof von Altrannig und Ottenschlag.

* * * Brony Eugenie Reingruber a. G.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.80	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

73. Vorstellung

Donnerstag den 4. Februar 1909

Ungerader Tag

Gastspiel Eugenie Reingruber.

's Nullerl

Volkstück mit Gesang in fünf Aufzügen von Morré.

In Vorbereitung: Die Tür ins Freie. Der fidele Bauer. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

73. Vorstellung **Donnerstag 4. Februar 1909** Ungerader Tag

Gastspiel **Eugenie Reingruber**
vom **Raimundtheater in Wien.**

's Nullerl.

Volksstück mit Gesang in fünf Aufzügen von Karl Morré. — Musik von Vinzenz Pertl.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Herr von Kronwild, ein reicher Privatier	Willi Kraus	Stoffel, } Knechte bei Quarzhirn	Paul Gorden
Herr Hühnergold, dessen Freund . .	Willi Brenner	Simon, }	Georg Stoeger
Volkmar Quarzhirn, Grundbesitzer und Gemeindevorstand	Hans Walter	Schein, Gemeindediener aus St. Johann	Anton Lechner
Angla, } dessen Töchter {	Mizzi Kovacs	Schnurrer, Grundbesitzer und Quarzhirns Grubennachbar	Karl Bastarz
Gabi, }	*	Lorenz Gutjahr, Wirt in St. Johann	Kornelius Bollmann
Gretel, } Mägde {	Helene Wandrey	Hanni, Kellnerin bei Gutjahr . .	Emmy Lechner
Gilli, }	Else Malten	Der Null-Annerl, } Einleger	Ferdinand Walter
Agerl, eine alte Einlegerin	Marie Ungar	Der Kraller-Gias, } (Gemeinde-	Ernest Mahr
Rupert, deren Sohn,		Der Jammerer Hans, } arme)	Willi Schild
Großknecht	Fritz Hofbauer		

Knechte und Mägde bei Quarzhirn, Jagdgäste, Jäger und Bauer.

Die Handlung spielt in der Gemeinde St. Johann in Obersteier. — Zeit: Gegenwart.

* * * **Gabi** — — — **Eugenie Reingruber a. G.**

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

74. Vorstellung **Samstag den 6. Februar 1909** Gerader Tag

Abschiedsgastspiel **Eugenie Reingruber.**

Der Herr Gemeinderat.

Volksstück in drei Akten von Heinrich Schrottenbach.

In Vorbereitung: **Die Tür ins Freie. Der fidele Bauer. Don Juan.**

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

74. Vorstellung **Samstag 6. Februar 1909** Gerader Tag

Abschiedsgastspiel **Eugenie Reingruber**
vom Raimundtheater in Wien.

Der Herr Gemeinderat.

Volksstück in drei Akten von Heinrich Schrottenbach.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Martin Heß, Bäcker und Gemeinderat	Karl Bastars	Grübler, Hausbesitzer	Hans Walter
Marie, seine Frau	Betty Krasa	Schramm,	Willi Schild
Mizzi, } seine Kinder {	Mizzi Kovacs	Melzer, } Gemeinderäte {	Georg Stoeger
Karl, }	Kornelius Bollmann	Leucht,	Fritz Holzer
Lori, Karls Frau	*	Frau Kernol, Greislerin	Marie Ungar
Rudi, beider Sohn	H. Heda * Stoeger	Dippl,	Anton Lechner
Thomas Bittner, Magistratsdiurnist	Ferdinand Walter	Vini, } Dienstleute {	Else Malten
Moriz Nischler, Magistratsbeamter	Fritz Hofbauer	Reß, } bei Martin Heß {	Emmy Lechner-Rolle
Max Bruckner, Student	Willi Kraus	Louisl,	Adele Seling

Ort der Handlung: Wien. Zeit: In den neunziger Jahren. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Zeitraum von einigen Wochen, zwischen dem zweiten und dritten Akt ein Tag.

* * * Lori — — — Eugenie Reingruber a. G.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	10.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	2.08
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 3/4 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

75. Vorstellung **Montag den 8. Februar 1909** Ungerader Tag

Zum zweitenmal:

Vater.

Komödie in vier Akten von Albert Guinon und Alfred Bouchinet.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Die Tür ins Freie. Der fidele Bauer. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

75. Vorstellung

Montag 8. Februar 1909

Ungerader Tag

Neuheit!

Bum zweitemal:

Neuheit!

DATER

Komödie in vier Akten von Albert Guinon und Alfred Bouchinet.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Charles Orsier	Siro Zerbi	Joseph, } im Dienste bei Frau	Willi Schild
Frau Orsier	Betty Krasa	Annette, } Orsier	Emmy Lechner-Rolle
Jeanne, ihre Tochter	Mizzi Kovacs	Melanie, Dienstmädchen b. Frau Orsier	Marie Ungar
Eduard Liegevis	Fritz Hofbauer	Guerande,	Willi Kraus
Rechtsanwalt Trémeaux	Karl Bastars	Frau Guerande, } Gäste bei	Melitta Bernay
Touzerh	Kornelius Bollmann	Bourdin Pallier, } Orsier	Anton Lechner
Paulette Simaize	Andrea Jensen	Frau Bourdin Pallier, }	Helene Wandrey

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

76. Vorstellung

Mittwoch den 10. Februar 1909

Gerader Tag

Boccaccio

Operette in drei Akten von Suppé.

In Vorbereitung: Die Tür ins Freie. Der fidele Bauer. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

76. Vorstellung **Mittwoch 10. Februar 1909** Gerader Tag

Boccaccio.

Komische Operette in drei Akten von Zell und Genée. — Musik von Franz von Suppé.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Giovanni Boccaccio	Mizzi Baum	Ein Unbekannter	Karl Samwald
Pietro, Prinz von Palermo	Paul Harden	Der Majordomus des Herzogs von	
Scalza, Barbier	Anton Lechner	Toscana	Ernest Mahr
Beatrice, sein Weib	Rosa Wagschal	Ein Kolporteur	Ferdinand Jurauehky
Lotteringhi, Faßbinder	Viktor Binder	Fresco, Lehrlinge bei Lotteringhi	kl. Stoeger
Isabella, sein Weib	Mizzi Kern	Checco, Bettler	Viktor Berkesch
Lambertuccio, Gewürzkrämer	Ferdinand Walter	Giacometto, Mägde im Dienste	Josef Stelzer
Petronella, sein Weib	Marie Ungar	Filipa, Lambertuccios	Betty Krafa
Fiametta, beider Ziehtochter	Irma Senberk	Dretta, Studenten, Volk, Soldaten.	Andrea Jensen
Leonetto, Studenten	Helene Wandrey		
Tofano, Studenten	Emmy de Rolle		
Paolo, Studenten	Elfe Malten		

Die Handlung spielt in Florenz im Jahre 1331.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/8 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

77. Vorstellung **Freitag den 12. Februar 1909** Ungerader Tag

Bum erstermal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Don Juan. Die Tür ins Freie.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

77. Vorstellung

Freitag 12. Februar 1909

Ungerader Tag

Der Teufel

Ein Spiel in drei Aufzügen von Franz Molnár.

Am Deutschen Volkstheater in Wien mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Alfred	Fritz Hofbauer	Ein Diener	Willi Schild
Solantha	Andrea Jensen	Erste	Betty Krasa
Der Teufel	Siro Berbi	Zweite	Hansi Hauser
Hans	Kornelius Bollmann	Dritte	Marie Ungar
Elfa	Mizzi Kovacs	Vierte	Else Malten
Die Seiden-Mizzi	Helene Wandrey	Erster	Ernest Mahr
Andreas	Anton Lechner	Zweiter	Karl Bastars

Krank: Paul Harden.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende vor 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

78. Vorstellung

Sonntag den 14. Februar 1909

Gerader Tag

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten von Johann Strauß.

In Vorbereitung:

Die Tür ins Freie. Der lustige Bauer. Don Juan.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

78. Vorstellung

Sonntag 14. Februar 1909

Gerader Tag

Der ZIGEUNERBARON

Operette in drei Akten nach einer Erzählung M. Jokais von J. Schnitzer. — Musik von Johann Strauß.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Personen:

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temeser Komitats	Ferdinand Jurawekhy	Czipra, Zigeunerin	Mizzi Kern
Conte Carnero, kgl. Kommissär	Anton Lechner	Saffi, Zigeunermädchen	Mizzi Baum
Sandor Barinkay	Viktor Binder	Pali, } Zigeuner	Viktor Verkesch
Kálmán Zsupan, ein reicher Schweine- züchter im Banat	Ferdinand Walter	Joszi, }	Karl Bastars
Arsena, seine Tochter	Helene Wandrey	Ferko, }	Ernest Mahr
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsu- pan's	Marie Ungar	Mihály, }	Rudolf Baumann
Ottokar, ihr Sohn	Willi Kraus	Miska, Schiffsknecht	Willi Schild
		Jstwan, Zsupan's Knecht	Georg Stoeger
		Ein Amtschreiber	Fritz Holzer

Schiffer, Zigeuner, Trabanten, Grenadiere, Tambours, Husaren, Ratsherren. — Ort: Erster Akt: Temeser Banat.

Zweiter Akt: Zigeunerdorf. Dritter Akt: Wien. — Zeit: Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

79. Vorstellung

Montag den 15. Februar 1909

Ungerader Tag

Der Hüttenbesitzer

Schauspiel in vier Akten von Georges Ohnet.

In Vorbereitung:

Der fidele Bauer. Don Juan. Die Tür ins Freie.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

79. Vorstellung

Montag 15. Februar 1909

Ungerader Tag

Der Hüttenbesitzer.

Schauspiel in vier Akten von Georges Ohnet.

Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Marquise von Beaulieu	Betty Kraja	Moulinet	Hans Walter
Octave, } deren Kinder {	Willi Kraus	Athenaise, dessen Tochter	Andrea Jensen
Claire, }	Melitta Bernay	Bachelin, Notar	Karl Bastars
Baron von Prefont	Ernest Mahr	von Pontac	Wilhelm Baumann
Baronin v. Prefont, Nichte d. Marquise	Helene Wandrey	Gobert	Anton Lechner
Philippe Derblay	Fritz Hofbauer	Dr. Servan	Georg Stoeger
Susanne, dessen Schwester	Mizzi Kovacs	Jean, } in Diensten {	Viktor Berlesch
Herzog v. Bligny, Neffe der Marquise	Kornelius Bollmann	Brigitte, } der Marquise {	Marie Ungar

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

80. Vorstellung

Mittwoch den 17. Februar 1909

Gerader Tag

Zum erstenmal

Der fidele Bauer.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung:

Don Juan. Die Tür ins Freie.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

80. Vorstellung

Mittwoch 17. Februar 1909

Gerader Tag

Bruder Martin.

Volksstück mit Gesang in vier Aufzügen von Karl Costa. — Musik von Max v. Weinzierl.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Robert Kurmann.

Personen:

Christian Kernlinger, Mühlen- und Wirtschaftsbesitzer.	Fritz Hofbauer	Nilian, Mischer	Georg Stoeger
Cilli, dessen Frau	Melitta Wernay	Sepp, } Müllerburschen { bei Kern-	Leopold Resniček
Martin, Laienbruder	Ferdinand Walter	Peter, } } linger	Willi Schild
Philipp Würmerl, Schneider	Paul Harden	Lenj, } Mägde {	Andrea Jensen
Stanzi, dessen Weib	Mizzi Kern	Rosel, } } linger	Emmy de Rolé
Broni, Wirtin zur Walbmühle	Marie Ungar	Andreas, } Bauernburschen {	August Buchta
Hubmeyer, Bürgermeister	Hans Walter	Matthias, } } Brenner	Wilde Seling
Steighofer, Krämer	Karl Bastars	Hanni, Bauerndirne	Viktor Berkešch
Malzl, Brauer	Ernest Mahr	Bamstig, Selcher	Franz Lang
Gruber, Fleischhauer	Viktor Berkešch	Stangel, Diurnist	Georg Stoeger
Krempler, Huterer	Franz Lang	Wastl, Weinhauer	Richard Stiaßny
Federl, Amtschreiber	Fritz Holzer	Michel, Holzschläger	Leopold Resniček
Rugler, Forstadjunkt	Kornelius Vollmann	Konrad, Fabrikarbeiter	Anton Lechner
Franzl, Drechslergefelle	Willi Kraus	Crispin, Teichgräber	

Der Schullehrer, der Gemeindevächter, Schützen, Müllerburschen, Musikanten, Bauersleute, Burschen, Dirnen, Kinder.
Ort der Handlung: Ein Marktflecken im Wienerwalde. — Zeit: Die Gegenwart.

Krank: Viktor Binder.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt	— .94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen . .	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

81. Vorstellung

Donnerstag den 18. Februar 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Die Tür ins Freie.

Luftspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

In Vorbereitung: Don Juan. Der König in Paris. Die fremde Frau.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

81. Vorstellung **Donnerstag 18. Februar 1909** Ungerader Tag

Zum erstenmal

Die Tür ins Freie

Lustspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Ferdinand Hinzberg, Stadtrat	Karl Bastars	Räthe, seine Frau	Rosa Wagtschal
Mathilde, seine Frau	Betty Kraus	Hans Weigand, Ingenieur	Willi Kraus
Fanny, } ihre Töchter	Melitta Wernay	Vili, seine Frau	Helene Wandren
Malva, }	Mizzi Kovacs	Haberland, Apotheker	Hans Walter
Hubert Holm, Schriftsteller, Fannys		Aurelie, seine Frau	Marie Ungar
Gatte	Siro Zerbi	Rektor Zirbel	Ernest Mahr
Otto Sinding, Regierungsassessor	Kornelius Bollmann	Warthmüller	Willi Schild
Hermann Vogt, Stadthaumeister	Ferdinand Walter	Teichmann	Georg Stoeger
Marianne, seine Frau	Andrea Jensen	Nagel, Amtsdienner	Anton Lechner
Doktor Munk, Arzt	Fritz Hofbauer	Sophie, Dienstmädchen	Else Malten

Krank: Viktor Binder.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Fogen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriefüße I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriefüße in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

82. Vorstellung

Samstag den 20. Februar 1909

Gerader Tag

Ehrenabend des Spielleiters und Schauspielers Kornelius Bollmann

Die Brüder von St. Bernhard

Ein Schauspiel aus dem Klosterleben. Fünf Akte von Anton Dorn.

In Vorbereitung: Don Juan. Der König in Paris. Die fremde Frau.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

82. Vorstellung **Samstag 20. Februar 1909** Gerader Tag

Ehrenabend des Spielleiters und Schauspielers
Kornelius Bollmann.

Die Brüder von St. Bernhard.

Schauspiel aus dem Klosterleben in fünf Aufzügen von Anton Dorn.

Am deutschen Volkstheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Kornelius Bollmann.

Personen:

Der Prior		Karl Bastars	Fr. Bruno, Noviz,		
Der Subprior,		Willi Schild	Kleriker		
P. Fridolin,		Hans Walter	P. Quirin,		
P. Servaz,		Anton Lechner	P. Dominik,		
P. Simon,		Willi Kraus	P. Belestin,		
P. Meinrad,		Fritz Hofbauer	Döbler, Drechsler		
Fr. Erhard,		Fritz Holzer	Marie, seine Frau		
Fr. Paulus,	Kleriker	Kornelius Bollmann	Liesel, ihre Tochter		
Fr. Sales,		Willi Brenner	Franz Richter, Tischler		
			Brinkman, Klosterförster		
				St. Bernhard	
				Zisterzienser- Kloster	
				Mönche des	
					Willi Baumann
					Georg Stoecker
					Viktor Berkeš
					August Buchta
					Ferdinand Walter
					Betty Krassa
					Mizzi Kovacs
					Paul Harden
					Ernest Mahr

Die Handlung spielt in der Gegenwart, und zwar mit Ausnahme des zweiten Aufzuges, dessen Schauplatz die Wohnung Döblers ist, im Kloster St. Bernhard. Der erste Aufzug im Refektorium, der dritte im Kapitelsaale, der vierte im Garten und der fünfte in der Zelle Fridolins. Zwischen dem zweiten und dem dritten Aufzuge liegt ein Zeitraum von etwa drei Wochen.

Krank: Viktor Binder.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

83. Vorstellung **Montag den 22. Februar 1909** Ungerader Tag

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum drittenmal:

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert. — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

In Vorbereitung: Don Juan. Der König in Paris. Moral.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

83. Vorstellung

Montag 22. Februar 1909

Ungerader Tag

Benefiz des Opern-Kapellmeisters
Fritz Müller-Prem.

Don Juan.

Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart. — Dichtung von Lorenzo da Ponte (Kochli-Schmidt).

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovský. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Don Juan	Ferdinand Jurawetzky	Donna Elvira, Don Juans verlassene	
Der Komtur	Karl Samwald	Geliebte	Mary von Sezmont
Donna Anna, dessen Tochter	Irma Senberk	Leporello, Don Juans Diener	Hans v. Borkovský
Don Octavio, deren Bräutigam . . .	Max Jöchl	Massetto, ein Bauer	Kornelius Bollmann
		Berline, dessen Braut	Rosa Wagschal

Ein Arzt, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten, Tänzer und Tänzerinnen, Diener.

Ort: Sevilla. — Zeit: Mitte des 17. Jahrhunderts.

Krank: Viktor Binder.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriesitze in den übrigen Reihen . .	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $7\frac{1}{2}$ Uhr — Ende nach $10\frac{1}{2}$ Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

84. Vorstellung

Mittwoch den 24. Februar 1909

Gerader Tag

Der Veilchenfresser.

Luftspiel in vier Akten von G. von Moser.

In Vorbereitung: Der König in Paris. Die fremde Frau. Der Freischütz.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

84. Vorstellung

Mittwoch 24. Februar 1909

Gerader Tag

Der Veilchenfresser

Lustspiel in vier Akten von G. von Moser.

Repertoirestück des k. k. Hofburgtheaters in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

von Rembach, Oberst und Kommandant einer Festung	Ernest Mahr	Herr von Schlegel	Willi Kraus
Baleska, dessen Tochter	Mizzi Kovacs	Johann, Diener	Georg Stoeger
Sophie von Wildenheim, Witwe	Andrea Jensen	Minna, Kammerjungfer	Helene Wandrey
Frau von Berndt	Betty Krasa	Peter, Husar, Viktors Bursche	Anton Lechner
Viktor von Berndt, Husarenoffizier, deren Nefte	Siro Jerbi	Ein Unteroffizier	Willi Schild
Reinhardt von Feld, Referendarius	Kornelius Bollmann	Ein nachhabender Unteroffizier	Fritz Holzer
Frau von Belling	Melitta Wernay	Erster } Freiwilliger {	Willi Baumann
Herr von Golewski	Karl Bastars	Zweiter } {	Willi Brenner
		Diener bei Oberst von Rembach	Fritz Holzer
		Diener bei Frau von Wildenheim	August Buchta

Der erste Akt spielt in der Wohnung der Frau von Berndt in einer großen Stadt. Der zweite und dritte Akt in einer größeren Festung im Hause des Kommandanten und auf der Zitadelle. Der vierte im Hause der Frau von Wildenheim auf deren Gut.
Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

85. Vorstellung

Freitag den 26. Februar 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Der fidele Bauer.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Der König in Paris. Moral. Der Freischütz.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

85. Vorstellung

Freitag 26. Februar 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit großartigem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Vorspiel: **Der Student.**

Vindoberer, der Bauer vom Vindobererhof	Anton Lechner	Stephan, } seine Kinder {	Viktor Binder
Vinzenz, sein Sohn (9 Jahre)	kl. Rosa Stoeger	Annamirl, } Bauern {	Mizzi Stoeger
Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Kaudaschl, }	Willi Schild
		Endleghofer, }	Karl Bastars
		Zopf, Obrigkeit	Hans Walter

Der Postillon, Mägde, Knechte, Bauernvolk. — Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

Erster Akt: **Der Doktor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Endleghofer, Bauer	Karl Bastars
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Zopf, Obrigkeit	Hans Walter
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Die rote Lisi, Kuhhirn	Helene Wandrey
Vindoberer, der Bauer vom Vindobererhof	Anton Lechner	Heinerle, ihr Bub	kl. Louise Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Erster } Bauernbursch {	Karl Samwald
Kaudaschl, Bauer	Willi Schild	Zweiter }	Ferdinand Jurawekhy
		Dritter }	Willi Kraus

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute. — Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1907.

Zweiter Akt: **Der Professor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Viktoria, seine Frau	Betty Krasa
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Horst, deren Sohn, Leutnant bei den Husaren	Kornelius Bollmann
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Friederike, deren Tochter	Mizzi Baum
Vindoberer	Anton Lechner	Franz, Diener	Georg Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Toni, Stubenmädchen	Adele Seling
Geheimer Sanitätsrat v. Grumow	Ernest Mahr		

Ein Senior, zwei Studentinnen, Studenten, Gesellschaft. — Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stephans in Wien.

Einlage: im 2. Akt: „Dirndl und Bua“, Text von Viktor Leon, Musik von Leo Fall.

Gesungen von Mizzi Kern und Paul Harden.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

86. Vorstellung

Sonntag den 28. Februar 1909

Gerader Tag

Zum zweitenmal

Der fidele Bauer.

In Vorbereitung: Der Freischütz. Die fremde Frau. Der König in Paris.

Madame Butterfly.

Sensationelle Operetten-Neuheit

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

86. Vorstellung

Sonntag 28. Februar 1909

Gerader Tag

Zum zweitenmal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit großartigem Erfolg aufgeführt.

Weiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Vorspiel: **Der Student.**

Lindoberer, der Bauer vom Lindoberer-

hof	Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn (9 Jahre)	kl. Rosa Stoeger
Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter

Stephan, } seine Kinder {	Viktor Binder
Annamirl, }	Mizzi Stoeger
Kaudaschl, } Bauern {	Willi Schild
Endleghofer, }	Karl Bastars
Zopf, Obrigkeit	Hans Walter

Der Postillon, Mägde, Knechte, Bauernvolk. — Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

Erster Akt: **Der Doktor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern
Lindoberer, der Bauer vom Lindoberer-	
hof	Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden
Kaudaschl, Bauer	Willi Schild

Endleghofer, Bauer	Karl Bastars
Zopf, Obrigkeit	Hans Walter
Die rote Lisi, Kuhhirn	Helene Wandrey
Heinerle, ihr Bub	kl. Louise Stoeger
Erster	Karl Samwald
Zweiter } Bauernbursch {	Ferdinand Juraweky
Dritter }	Willi Kraus

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute. — Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1907

Zweiter Akt: **Der Professor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern
Lindoberer	Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden
Geheimer Sanitätsrat v. Grumow	Ernest Mahr

Viktoria, seine Frau	Betty Krasa
Horst, deren Sohn, Leutnant bei den	
Husaren	Kornelius Bollmann
Friederike, deren Tochter	Mizzi Baum
Franz, Diener	Georg Stoeger
Toni, Stubenmädchen	Abele Seling

Ein Senior, zwei Studentinnen, Studenten, Gesellschaft. — Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stephans in Wien.

Einlage: im 2. Akt: „**Dirndl und Bua**“, Text von Viktor Leon, Musik von Leo Fall.

Gesungen von Mizzi Kern und Paul Harden.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriestitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

87. Vorstellung

Montag den 1. März 1909

Ungerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers Hans Walter.

Alt Heidelberg.

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster.

In Vorbereitung: **Der Freischütz. Die fremde Frau. Der König in Paris.**

Madame Butterfly.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

87. Vorstellung

Montag 1. März 1909

Ungerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Schauspielers
Hans Walter.

Alt Heidelberg

Schauspiel in fünf Aufzügen von Wilhelm Meyer-Förster.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-
Karlsburg
Staatsminister von Haugk, Excellenz
Hofmarschall Freiherr von Passarge,
Exzellenz
Dr. phil. Jüttner
Lutz, Kammerdiener
Graf v. Asterberg, | vom Korps
Karl Bilz, | „Sachsen“
Kurt Engelbrecht, |

Kornelius Bollmann
Karl Bastars
Ernest Mahr
Hans Walter
Ferdinand Walter
Max Hofbauer
Willi Brenner
Willi Kraus

von Wedel, Sago-Borussian
Rüder, Gastwirt
Frau Rüder
Frau Dörffel, deren Tante
Kellermann
Räthie
Schöllermann, |
Glanz, | Lakaien |
Reuter, |

Paul Harden
Georg Stöger
Betty Krasa
Marie Ungar
Anton Lechner
Mizzi Kovacs
Willi Schild
Viktor Berkefch
Leop. Resnecf.

Mitglieder der Heidelberger Korps Bandalia, Sago-Borussia, Sagonia, Guesphalia, Rhénania, Suevia, Kammerherren, Offiziere, Musikanten, Lakaien.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge vier Monate, zwischen dem dritten und vierten Aufzuge zwei Jahre.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Gastspiele des Opernsängers Theo Werner

von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

88. Vorstellung

Mittwoch den 3. März 1909

Gerader Tag

und

89. Vorstellung

Donnerstag den 4. März 1909

Ungerader Tag

Zum dritten und vierten (letzten) Mal in dieser Saison:

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen d'Albert.

In Vorbereitung: Der Freischütz. Der König in Paris. Moral.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

Sensationelle Opernneuheit.

88. Vorstellung

Mittwoch 3. März 1909

Gerader Tag

89. Vorstellung

und Donnerstag 4. März

Ungerader Tag

Gastspiele des Opernsängers Theo Werner

von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum dritten und vierten (letzten) Mal in dieser Saison:

Tiefland.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert.

Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

Sensationelle Neuheit der k. k. Hofoper in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkovsky. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer	Karl Samwald	Rosalie,	Flora v. Michajlovich
Tommaso, der Älteste der Gemeinde	Conte Enrico Tellini	Muri,	Mary von Sesmont
Moruccio, Mülhknecht,	Irma Senbert	Pedro, ein Hirte,	Max Jöchl
Marta,	Helene Wandrey	Nando, ein Hirte,	Viktor Binder
Bepa,	Rosa Wagshal	Der Pfarrer	Karl Bastars
Antonia,			

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen.

* * * Sebastiano Theo Werner a. G.

Zwischen dem Vorspiel und ersten Akt findet keine Pause statt.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9 32	Balkonsitze I. Reihe	1 84	Logen-Eintritt	1 88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2 86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1 44	Parterre-Eintritt	1 04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2 56	Galeriestitze I. Reihe	1 24	Studenten- und Garnisonskarten	— 84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2 26	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

90. Vorstellung

Samstag den 6. März 1909

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Opernsängers Hans von Borkovsky.

Der Freischütz.

Romantische Oper in drei Akten von C. M. von Weber. — Dichtung von Friedrich Kind.

In Vorbereitung: Madame Butterfly. Der König in Paris. Moral.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

90. Vorstellung

Samstag 6. März 1909

Gerader Tag

Benefiz des Spielleiters und Opernsängers
Hans von Borkowski.

Der

Freischütz.

Romantische Oper in drei Akten von C. M. von Weber. — Dichtung von Friedrich Kind.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowski. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Ottokar, regierender Fürst	Ferdinand Jurawekky	Samiel, der schwarze Jäger	Fritz Hofbauer
Runo, fürstlicher Erbsörster	Ernest Mahr	Ein Eremit	Karl Samwald
Agathe, seine Tochter	Irma Senbert	Pilian, ein reicher Bauer	Paul Harden
Annchen, eine junge Verwandte	Rosa Wagschal	Erste } Brautjungfer {	Leontine Büchler
Kaspar, erster } Jägerbursche {	Hans v. Borkowski	Zweite } Brautjungfer {	Helene Wandrey
Max, zweiter } Jägerbursche {	Max Böchl		

Jäger, Brautjungfern, Landleute, Musikanten, Erscheinungen. — Ort: Im deutschen Gebirge.

Zeit: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— .74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

91. Vorstellung

Montag den 8. März 1909

Ungerader Tag

Zum drittenmal

Der fidele Bauer.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung: Der König in Paris. Madame Butterfly. Die fremde Frau.

Sensationelle Operetten-Neuheit

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

91. Vorstellung

Montag 8. März 1909

Ungerader Tag

Zum drittenmal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit großartigem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Vorspiel: Der Student.

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Anton Lechner	Stephan, } seine Kinder {	Viktor Binder
Vinzenz, sein Sohn (9 Jahre)	kl. Rosa Stoeger	Annamirl, }	Mizzi Stoeger
Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Raudaschl, } Bauern {	Willi Schild
		Endleghofer, }	Karl Bastars
		Zopf, Obrigkeit	Hans Walter

Der Postillon, Mägde, Knechte, Bauernvolk. — Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

Erster Akt: Der Doktor.

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Endleghofer, Bauer	Karl Bastars
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Zopf, Obrigkeit	Hans Walter
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Die rote Lisi, Kuhhirn	Helene Wandrey
Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Anton Lechner	Heinerle, ihr Bub	kl. Louise Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Erster } Bauernbursch {	Karl Samwald
Raudaschl, Bauer	Willi Schild	Zweiter }	Ferdinand Jurawekky
		Dritter }	Willi Kraus

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute. — Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1907

Zweiter Akt: Der Professor.

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Viktoria, seine Frau	Betty Kraus
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Horst, deren Sohn, Leutnant bei den Husaren	Kornelius Bollmann
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Friederike, deren Tochter	Mizzi Baum
Lindoberer	Anton Lechner	Franz, Diener	Georg Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Toni, Stubenmädchen	Adele Selig
Geheimer Sanitätsrat v. Grumow	Ernest Mahr		

Ein Senior, zwei Studentinnen, Studenten, Gesellschaft. — Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stephans in Wien.

Einlage: im 2. Akt: „Dirndl und Bua“, Text von Viktor Leon, Musik von Leo Fall.

Gesungen von Mizzi Kern und Paul Harden.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.74	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.66	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	— .94
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.36	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	2.16	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

92. Vorstellung

Mittwoch den 10. März 1909

Gerader Tag

Benefiz des Operettentenenors Viktor Binder.

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Oskar Straus.

In Vorbereitung: Die fremde Frau. Der König in Paris. Madame Butterfly.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

92. Vorstellung

Mittwoch 10. März 1909

Gerader Tag

Benefiz des Operettensängers Viktor Binder.

Zum fünfzehntenmal:

Ein Walzertraum.

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson (mit freier Benützung einer Novelle aus Hans Müllers „Buch der Abenteuer“). — Musik von Oskar Straus.

Am k. k. priv. Carltheater in Wien bereits über 400 mal mit sensationellem Erfolge aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Robert Kurmann.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Flausenthurn	Ferdinand Walter	Wendelin, Hausminister	Ernest Mahr
Prinzessin Helene, seine Tochter	Mizzi Baum	Sigismund, Leiblakai	Karl Bastars
Graf Lothar, Vetter des Fürsten	Anton Lechner	Franzi Steingruber, Dirigentin einer Damenkapelle	Helene Wandrey
Leutnant Niki	Viktor Binder	Annerl, Geigerin	Emmy de Rolle
Leutnant Montschi	Willi Kraus	Die Tschinellenfisi	Karoline Hauser
Friederike von Insterburg, Oberhof- meisterin	Marie Ungar		

Hofstaat, Pagen, Hofgesinde, Ehrenjungfrauen, Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Fürstentum Flausenthurn.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 7¹/₂ Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm., an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

93. Vorstellung

Freitag den 12. März 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Der König in Paris.

Komödie in vier Akten von G. A. de Caillavet.

An der Neuen Wiener Bühne über hundertmal mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Madame Butterfly. Die fremde Frau.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

93. Vorstellung

Freitag 12. März 1909

Ungerader Tag

Zum erstenmal

Der König in Paris

Komödie in vier Akten von G. A. de Caillavet.

An der Neuen Wiener Bühne über hundertmal mit glänzendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

Der König	Siro Zerbi	Blond	Kornelius Bollmann
Thérèse de Marniz	Andrea Jensen	Rivelot	Anton Lechner
Bourdier	Hans Walter	Georgette	Helene Wandrey
Martha, dessen Frau	Mizzi Kovacs	Francine	Else Malten
Suzette, seine Tochter	Melitta Wernay	Bürger Ehrichet	Willi Schild
Der Marquis von Chamarande	Karl Bastars	Pingot	Viktor Berkešch
Die Marquise	Betty Krasa	General Castel Frejol	Fritz Holzer
Sernin, deren Sohn	Willi Kraus	Seine Gattin	Justine Stary
Der Senior des Senats	Willi Baumann	Diener bei Bourdier	Georg Stoeger
De Lorain, der Ministerpräsident	Fritz Hofbauer	Diener bei Thérèse de Marniz	Willi Brenner
Corneau, der Handelsminister	Ferdinand Walter	Kammerzofe	Adele Seling
Gabrier, der Minister des Auswärtigen	Ernest Mahr	Kammerfrau	Hansi Hauser

Eine Deputation.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende um 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Sonntag den 14. März 1909

94. Vorstellung

Nachmittag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr

Gerader Tag

Chorbenefiz:

Der Verschwender

Zaubermärchen mit Gesang in drei Akten von Ferdinand Raimund.

95. Vorstellung

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Ungerader Tag

— Zum viertenmal, bei gewöhnlichen Preisen —

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung: Madame Butterfly. Die fremde Frau.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

94. Vorstellung

Sonntag 14. März 1909

Gerader Tag

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr

Chorbenefiz:

Frühlingsluft

Operette in drei Akten von Karl Lindau und Julius Wilhelm.

Musik nach Motiven von Josef Strauß. Zusammengestellt von Ernst Reiterer.

In Wien über 200mal mit durchschlagendem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Frik Müller-Prem.

Personen:

Dr. Gustav Landtmann, Rechtsanwalt	Viktor Binder	Hildebrandt,	Schreiber bei	Paul Harden
Emilie, seine Frau	Mizzi Baum	Meier,	Dr. Landtmann	Ernest Mahr
Vinzenz Knidebein, Rentier, Emilien's		Max,		Emmy de Rolé
Vater	Ferdinand Walter	Dietrich,		Else Malten
Apollonia, seine Frau	Marie Ungar	Hallwig,		Viktor Berkešch
Felix, Knidebein's Nefte	Mizzi Kovacs	Hanny, Dienstmädchen		Mizzi Kern
Berta, Apollonias Nichte	Rosa Wagschal	Nazi, Kellner		Anton Lechner
Baron von Croisé	Karl Bastars	Dannhauser, Restaurateur		Hans Walter
Ida, seine Gemahlin	Helene Wandrey			

Mitglieder der Künstlergenossenschaft. Mitglieder des Sängerbundes, Tänzerinnen, Puzmacherinnen, Festgäste, Klienten, Kellner etc.
Ort der Handlung: Der erste Akt: In Landtmann's Kanzlei. Der zweite Akt: Ebendort, kurze Zeit später. Der dritte Akt:
In einem Gartenetablissement. Zeit: Heutzutage.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 2 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr — Ende um 5 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Die P. I. Stammsitzabonnenten werden ersucht, ihre Sitze bis längstens Samstag den 13. d. M. zu beziehen.

95. Vorstellung

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Ungerader Tag

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner
von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum fünftermal

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert. — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

In Vorbereitung: Madame Butterfly. Die fremde Frau.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

95. Vorstellung

Sonntag 14. März 1909

Ungerader Tag

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

➡ Sensationelle Opernneuheit. ⬅

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner

von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum fünftenmal

Tiefland.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert. — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.

Sensationelle Neuheit der k. k. Hofoper in Wien.

Leiter der Vorstellung: Hans von Borkowski. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Rosalía,		Flora v. Michajlovich
Tommaso, der Älteste der Gemeinde		Nuri,	im Dienste	Mary von Sedmont
Moruccio, Mülhknecht,	im Dienste Sebastianos	Pedro, ein Hirte,	Sebastianos	Mag Jöchl
Marta,		Mando, ein Hirte,		Viktor Binder
Bepa,		Der Pfarrer		Karl Bastars
Antonia,				
		Karl Samwald		
		Conte Enrico Tellini		
		Irma Senbert		
		Helene Wandrey		
		Rosa Wagschal		

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

* * * Sebastiano Theo Werner a. G.

Zwischen dem Vorspiel und dem ersten Akt findet keine Pause statt.

Preise der Plätze in Aronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

➡ Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. ⬅

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

96. Vorstellung.

Montag den 15. März 1909

Gerader Tag.

Zum erstenmal

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.)

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) von L. Illica und G. Giacosa.

Deutsch von Alfred Briggemann. — Musik von Giacomo Puccini.

In Vorbereitung: Die fremde Frau. Wiener Blut. Moral.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

97. Vorstellung

Mittwoch 17. März 1909

Ungerader Tag



Opernneuheit!



Zum zweitenmal

Madame Butterfly

(Die kleine Frau Schmetterling)

Tragödie einer Japanerin in drei Akten (nach John P. Pong und David Belasco) von P. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggenmann. — Musik von Giacomo Puccini.

Repertoire-Oper der k. k. Hofoper in Wien.

Leiter der Vorstellung: Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly . . .	Rosa Wagshal	Der Fürst Imadori	Ernest Mahr
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin . . .	Flora v. Michajlovich	Onkel Bonze	Karl Samwald
Kate Pinkerton	Mary von Sezmont	Yakuside	Viktor Berkesch
F. B. Pinkerton, Leutnant in der		Der kaiserliche Kommissär	Leopold Reznicek
Marine der U. S. A.	Max Föchl	Der Standesbeamte	Willi Schild
Sharples, Konsul der Vereinigten		Die Mutter Cho-Cho-Sans	Emmy Lechner-Rolle
Staaten in Nagasaki	Ferdinand Jurawekhy	Die Base	Mathilde Berkesch
Goro, Nakodo	Karl Bastars	Kummer	El. Anna Stoeger

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San; Diener. — Spielt in Nagasaki, in unserer Zeit.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen .	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten .	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen .	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 1/4 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

98. Vorstellung

Donnerstag den 18. März 1909

Gerader Tag

Zum erstenmal

Die fremde Frau

(La femme X. . . .)

Schauspiel in vier Aufzügen von Alexander Bisson.

Am k. k. Hofburgtheater in Wien mit sensationellem Erfolg aufgeführt.

In Vorbereitung: Wiener Blut. Moral.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

98. Vorstellung

Donnerstag 18. März 1909

Gerader Tag

Zum erstenmal

Die fremde Frau. (La femme X...)

Schauspiel in vier Akten von Alexandre Bisson. — Leiter der Vorstellung: Kornelius Vollmann.

— Sensationelle Neuheit des k. k. Hofburgtheaters in Wien. —

Personen:

Lucien Fleuriot, Staatsanwalt	Siro Jerbi	Perissard, } Agenten {	Ferdinand Walter
Jaqueline, seine Frau	Andrea Jensen	Merivel, }	Anton Lechner
Raymond, sein Sohn	Kornelius Vollmann	Fontaine, Gendarm	Willi Schild
Noel, Fleuriots Freund	Fritz Hofbauer	Felicie, Stubenmädchen } im Hotel {	Helene Wandrey
Chesnel, Arzt	Hans Walter	Viktor, Kellner	Willi Kraus
Frau Barenne, seine Schwester	Melitta Wernatz	Der Vorsitzende des Schwurgerichtes	Georg Stoeger
Rose, Wirtschaftlerin bei Fleuriot	Betty Kraus	Der Obmann der Geschworenen	Fritz Holzer
Balmorin, Generalanwalt	Karl Bastars	Ein Gerichtsschreiber	Willi Baumann
Helene, seine Tochter	Mizzi Kovacs	Ein Gerichtsdiener	Willi Brenner
Baroque	Ernest Mahr		

Zwei Gerichtsräte, Gendarmen, Hotelbedienstete, Geschworene, Publikum.

Der erste Akt spielt in Neuilly bei Paris, die andern Akte spielen 20 Jahre später in Bordeaux.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garaisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.66				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

99. Vorstellung.

Samstag den 20. März 1909

Ungerader Tag.

— Bei gewöhnlichen Preisen —

Zum viertenmal

Der fidele Bauer.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

In Vorbereitung: Kean. Wiener Blut.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

99. Vorstellung

Samstag 20. März 1909

Ungerader Tag



Opernneuheit!



Zum drittenmal

Madame Butterfly (Die kleine Frau Schmetterling)

Tragödie einer Japanerin in drei Akten (nach John P. Pong und David Belasco) von P. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. — Musik von Giacomo Puccini.



Repertoire-Oper der k. k. Hofoper in Wien.



Leiter der Vorstellung: Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Rosa Wagschal	Der Fürst Imadori	Ernest Mahr
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Flora v. Michajlovich	Onkel Bonze	Karl Samwald
Kate Pinkerton	Mary von Sezmont	Yakuside	Viktor Berkesch
F. B. Pinkerton, Leutnant in der		Der kaiserliche Kommissär	Leopold Reznicek
Marine der U. S. A.	Max Jöchl	Der Standesbeamte	Willi Schild
Sharples, Konsul der Vereinigten		Die Mutter Cho-Cho-Sans	Emmy Lechner-Rolle
Staaten in Nagasaki	Ferdinand Juraweksch	Die Base	Mathilde Berkesch
Goro, Nakodo	Karl Bastars	Kummer	H. Hedwig Stoecker

Berwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San; Diener. — Spielt in Nagasaki, in unserer Zeit.

Nach dem ersten Akt größere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriefitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriefitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

100. Vorstellung

Montag den 22. März 1909

Gerader Tag

Ehrenabend des ersten Liebhabers und Bonvivants Gino Berbi.

KEAN

oder

Genie und Leidenschaft.

Lustspiel in fünf Aufzügen frei nach dem Französischen des Alex. Dumas (Vater) von Ludwig Barnay.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

100. Vorstellung

Montag 22. März 1909

Gerader Tag

KEAN

oder

Genie und Leidenschaft

Auftspiel in fünf Aufzügen frei nach dem Französischen des Alexander Dumas (Vater) von Ludwig Barnay.

Leiter der Vorstellung: Hans Walter.

Personen:

George, Prinz von Wales	Kornelius Bollmann	Darius, Theaterfriseur	Paul Harden
Graf von Coesfeld, dänischer Gesandter	Fritz Hofbauer	Salomon, Souffleur	Ferdinand Walter
Gräfin Helena, seine Gemahlin	Andrea Jensen	Der Konstabler	Anton Lechner
Lord Melvill, Peer von England . . .	Karl Bastars	Pistol, } Seiltänzer {	Mizzi Kovacs
Gräfin Emmy von Goswill	Mizzi Kern	Ketty, }	Helene Wandrey
Lady Sarah Brighton	Betty Kraus	Peter Batt, Wirt der Matrosenschänke	
Lord Aimé Hamptoncourt	Willi Schild	„Zum Kohlenloch“	Georg Stöger
Sir Arthur Neville	Willi Kraus	John Cooks, der Boxer, Matrose . .	Hans Walter
Anna Danby	Melitta Werney	George, ein Schiffer	Fritz Holzer
Edmund Kean	Siro Zerbi	Louise, Kammerfrau der Gräfin Helena	Adele Selig
Der Regisseur des Convent-Garden-Theaters	Ernest Mahr	Franz, Diener bei Kean	Wilhelm Baumann
		Diener der Gräfin Coesfeld	Willi Brenner

Personen des Zwischenspiels:

Hamlet Edmund Kean | Ophelia Miß Sidons

Lords, Ladys, Schauspieler, Matrosen, Seiltänzer. — Die Handlung spielt in London 1820.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 74
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen . .	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende 10 1/4 Uhr.

☛ Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. ☛

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

101. Vorstellung

Mittwoch den 24. März 1909

Ungerader Tag

Ehrenabend des Kapellmeisters Robert Kurmann.

☛ Bei gewöhnlichen Preisen ☛

Zum viertermal

Der fidele Bauer.

Nur noch vier Vorstellungen!

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

101. Vorstellung

Mittwoch 24. März 1909

Ungerader Tag

Ehrenabend des Kapellmeisters Robert Kurmann.

Bei gewöhnlichen Preisen
Zum viertermal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit großartigem Erfolg aufgeführt.

Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Vorspiel: **Der Student.**

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Anton Lechner	Stephan, } seine Kinder {	Viktor Binder
Vinzenz, sein Sohn (9 Jahre)	kl. Rosa Stoeger	Annamirl, }	Mizzi Stoeger
Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Kaudaschl, } Bauern {	Willi Schild
		Endleghofer, }	Karl Bastars
		Zopf, Obrigkeit	Hans Walter

Der Postillon, Mägde, Knechte, Bauernvolk. — Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

Erster Akt: **Der Doktor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Endleghofer, Bauer	Karl Bastars
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Zopf, Obrigkeit	Hans Walter
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Die rote Lisi, Kuhdiern	Helene Wandrey
Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Anton Lechner	Heinerle, ihr Bub	kl. Louise Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Erster } Bauernbursch {	Karl Samwald
Kaudaschl, Bauer	Willi Schild	Zweiter }	Ferdinand Jurawekhy
		Dritter }	Willi Kraus

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute. — Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1907

Zweiter Akt: **Der Professor.**

Matthäus Scheichelroither	Ferdinand Walter	Viktoria, seine Frau	Betty Kraja
Stephan, sein Sohn	Viktor Binder	Forst, deren Sohn, Leutnant bei den Husaren	Kornelius Bollmann
Annamirl, seine Tochter	Mizzi Kern	Friederike, deren Tochter	Mizzi Baum
Lindoberer	Anton Lechner	Franz, Diener	Georg Stoeger
Vinzenz, sein Sohn	Paul Harden	Toni, Stubenmädchen	Adele Seling
Geheimer Sanitätsrat v. Grumow	Ernest Mahr		

Ein Senior, zwei Studentinnen, Studenten, Gesellschaft. — Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stephans in Wien.

Einlage: im 2. Akt: **Dirndl und Bua**, Text von Viktor Leon, Musik von Leo Fall.

Gesungen von Mizzi Kern und Paul Harden.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— 94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	4.86				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Geldste Bilette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

102. Vorstellung

Freitag den 26. März 1909

Gerader Tag

Zum viertermal

Madame Butterfly

(Die kleine Frau Schmetterling.)

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) von L. Illica und G. Giacosa.

Deutsch von Alfred Brüggenmann. — Musik von Giacomo Puccini.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

102. Vorstellung

Freitag 26. März 1909

Gerader Tag

Opernneuheit!

Zum viertermal

Madame Butterfly (Die kleine Frau Schmetterling)

Tragödie einer Japanerin in drei Akten (nach John P. Pong und David Belasco) von P. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. — Musik von Giacomo Puccini.

Leiter der Vorstellung: Theo Werner. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Cho=Cho=San, genannt Butterfly . . .	Rosa Wagschal	Der Fürst Imadori	Ernest Mahr
Suzuki, Cho=Cho=Sans Dienerin . . .	Flora v. Michajlovich	Dufel Bonze	Karl Samwald
Kate Vinkerton	Mary von Sešmont	Nakuside	Viktor Berkeš
F. B. Vinkerton, Leutnant in der		Der kaiserliche Kommissär	Leopold Rešniček
Marine der U. S. A.	Mag Föchl	Der Standesbeamte	Willi Schild
Sharples, Konsul der Vereinigten		Die Mutter Cho=Cho=Sans	Emmy Lechner-Rolle
Staaten in Nagasaki	Ferdinand Jurawekhy	Die Base	Helene Wandren
Goro, Nakodo	Karl Bastars	Kummer	H. Anna Kefler

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho=Cho=San; Diener. — Spielt in Nagasaki, in unserer Zeit.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Ranglog	9.32	Balkonsitze I. Reihe	1.84	Logen-Eintritt	1.88
Sperrsitze I.—IV. Reihe	2.86	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze V.—VII. Reihe	2.56	Galeriesitze I. Reihe	1.24	Studenten- und Garnisonskarten	— .84
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	2.26	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um 1/2 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

103. Vorstellung.

Samstag den 28. März 1909

Ungerader Tag.

Nachmittags 3 Uhr

Kindervorstellung bei ermäßigten Preisen

Maxel und Faxel

Kindermärchen in vier Bildern von Hermann Dinkler.

104. Vorstellung

Abends 1/2 8 Uhr

Gerader Tag

Zum fünftermal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

103. Vorstellung

Sonntag 28. März 1909

Ungerader Tag

Nachmittags 3 Uhr

Kindervorstellung bei ermäßigten Preisen

Maxel und Faxel

oder

Die verzauberte Prinzessin

Kindermärchen in vier Bildern von Hermann Drinkler. — Leiter der Vorstellung: Ernest Mahr.

Personen:

Baprika, König vom Goldlande . . .	Hans Walter	Maxel, } Schuster {	Kornelius Bockmann
Pimpernella, seine Gemahlin . . .	Betty Kraus	Faxel, }	Anton Lechner
Morgana, Prinzessin, beider Tochter	Melitta Bernay	Hadrian, ein böser Zauberer . . .	Ernest Mahr
Kakadu, Prinz vom Morgenlande . .	Willi Kraus	Trine, } Bauernmädchen {	Helene Wandrey
Baron von Tulpenstengel	Fritz Hofbauer	Mine, }	Adele Seling
von Stiezel, } Minister des Königs {	Karl Bastars	Piepling, Barbier	Georg Stoecker
von Miegel, }	Ferdinand Walter	Hahnenkamm, Gefängniswärter . .	Willi Schild
Fürstin Zwiebelinsky, } Hofdamen {	Hansi Hauser	Jakob, Schornsteinfeger	Willi Baumann
Gräfin Kohlrabi, }	Ilka Horvath	Frieder, } Spitzbuben {	Willi Brenner
Graf von Scheller, } Hofherren {	Viktor Berkesch	Dieter, }	Fritz Holzer
Baron von Rettig, }	August Buchta	Ein Reitknecht	Leop. Resnick.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	5.72	Balkonsitze I. Reihe	1.04	Logen-Eintritt	1.08
Sperrsitze I.—III. Reihe	1.46	Balkonsitze in den übrigen Reihen . .	— 84	Parterre-Eintritt	— 54
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	1.26	Galeriestitze I. Reihe	— 74	Studenten- und Garnisonskarten . .	— 44
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.06	Galeriestitze in den übrigen Reihen . .	— 54	Galerie	— 22

Kassaeröffnung um 1/2 3 Uhr — Anfang um 3 Uhr — Ende gegen 5 Uhr.

— Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. —

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Die P. L. Stammsitzabonnenten werden ersucht, ihre Sitze ausnahmsweise bis Samstag den 27. d. M. 12 Uhr mittags zu beziehen.

Sonntag den 28. März 1909

104. Vorstellung

Abends 1/2 8 Uhr

Gerader Tag

Zum fünftermal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Letzte Operettenvorstellung Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

104. Vorstellung

Sonntag 28. März 1909

Gerader Tag

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Bei gewöhnlichen Preisen

Zum fünftenmal

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Leon. — Musik von Leo Fall.

Am k. k. priv. Theater a. d. Wien mit großartigem Erfolg aufgeführt.

Weiter der Vorstellung: Ernest Mahr. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Robert Kurmann.

Vorspiel: **Der Student.**

Vindoberer, der Bauer vom Vindoberer-

hof Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn (9 Jahre) H. Rosa Stoeger
Matthäus Scheichelroither Ferdinand Walter

Stephan, } seine Kinder { Viktor Binder
Annamirl, }
Kaudaschl, } Bauern { Mizzi Stoeger
Endleghofer, }
Bopf, Obrigkeit Willi Schild
Karl Bastars
Hans Walter

Der Postillon, Mägde, Knechte, Bauernvolk. — Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

Erster Akt: **Der Doktor.**

Matthäus Scheichelroither Ferdinand Walter
Stephan, sein Sohn Viktor Binder
Annamirl, seine Tochter Mizzi Kern
Vindoberer, der Bauer vom Vindoberer-
hof Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn Paul Harden
Kaudaschl, Bauer Willi Schild

Endleghofer, Bauer Karl Bastars
Bopf, Obrigkeit Hans Walter
Die rote Lisi, Kuhhirn Helene Wandrey
Heinerle, ihr Bub H. Louise Stoeger
Erster }
Zweiter } Bauernbursch { Karl Samwald
Dritter }
Ferdinand Furawekky
Willi Kraus

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute. — Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1907

Zweiter Akt: **Der Professor.**

Matthäus Scheichelroither Ferdinand Walter
Stephan, sein Sohn Viktor Binder
Annamirl, seine Tochter Mizzi Kern
Vindoberer Anton Lechner
Vinzenz, sein Sohn Paul Harden
Geheimer Sanitätsrat v. Grumow Ernest Mahr

Viktoria, seine Frau Betty Kraus
Horst, deren Sohn, Leutnant bei den
Husaren Kornelius Bollmann
Friederike, deren Tochter Mizzi Baum
Franz, Diener Georg Stoeger
Toni, Stubenmädchen Adele Seling

Ein Senior, zwei Studentinnen, Studenten, Gesellschaft. — Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stephans in Wien.

Einlage: im 2. Akt: „Dirndl und Bua“, Text von Viktor Leon, Musik von Leo Fall.

Gesungen von Mizzi Kern und Paul Harden.

Nach dem ersten Akte längere Pause.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.32	Balkonsitze I. Reihe	1.54	Logen-Eintritt	1.48
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.26	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.34	Parterre-Eintritt	— .94
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.06	Galeriesitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— .74
Sperrsitze VIII.—XI. Reihe	1.86	Galeriesitze in den übrigen Reihen	— .94	Galerie	— .42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.86				

Kasseneröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen.

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

Vorletzte Vorstellung

105. Vorstellung

Montag den 29. März 1909

Ungerader Tag

Benefiz des Sekretärs und Kassiers Adolf Reif.

Zum fünftenmal

Madame Butterfly

(Die kleine Frau Schmetterling.)

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) von L. Illica und G. Giacosa.

Deutsch von Alfred Briggemann. — Musik von Giacomo Puccini.

Vorletzte Vorstellung Landestheater in Laibach.

Direktion: Berthold Wolf.

105. Vorstellung

Montag 29. März 1909

Ungerader Tag

Benefiz des Sekretärs und Kassiers Adolf Reif.

 Bei gewöhnlichen Opernpreisen 
Zum fünftermal

Madame Butterfly (Die kleine Frau Schmetterling)

Tragödie einer Japanerin in drei Akten (nach John P. Pong und David Belasco) von P. Illica
und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggenmann. — Musik von Giacomo Puccini.
Leiter der Vorstellung: Theo Werner. — Musikalische Leitung: Fritz Müller-Prem.

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly. . .	Rosa Wagshal	Der Fürst Yamadori	Ernest Mahr
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin. . .	Flora v. Michajlovich	Onkel Bonze	Karl Samwald
Kate Pinkerton	Mary von Sesmont	Yakuside	Viktor Berlesch
F. B. Pinkerton, Leutnant in der Marine der U. S. A.	Max Jöchl	Der kaiserliche Kommissär	Leopold Resnickel
Sharples, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Ferdinand Jurawekky	Der Standesbeamte	Willi Schild
Goro, Nakodo	Karl Bastars	Die Mutter Cho-Cho-Sans	Emmy Lechner-Rolle
		Die Base	Helene Wandrey
		Kummer	kl. Anna Kessler

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San; Diener. — Spielt in Nagasaki, in unserer Zeit.

Preise der Plätze in Kronen, einschließlich des Pensionsfondsbeitrages:

II. Rangloge	8.72	Balkonsitze I. Reihe	1.64	Logen-Eintritt	1.68
Sperrsitze I.—III. Reihe	2.36	Balkonsitze in den übrigen Reihen	1.44	Parterre-Eintritt	1.04
Sperrsitze IV.—VII. Reihe	2.16	Galeriestitze I. Reihe	1.14	Studenten- und Garnisonskarten	— 74
Sperrsitze VIII.—IX. Reihe	1.96	Galeriestitze in den übrigen Reihen	— 94	Galerie	— 42
Sperrsitze X.—XI. Reihe	1.76				

Kassaeröffnung um 7 Uhr — Anfang um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende nach 10 Uhr.

 Gelöste Billette werden nicht zurückgenommen. 

Kartenvorverkauf an Spieltagen von 10—12 Uhr vorm. und von 3—5 Uhr nachm., an Nichtspieltagen nur von 10—12 Uhr vorm. an der Tageskasse. — Abbonnierte Stammsitze werden bis 12 Uhr vorm. des Vorstellungstages reserviert.

106. Vorstellung

Mittwoch den 31. März 1909

Gerader Tag

 Letzte Vorstellung 

Gastspiel des Opernsängers Theo Werner von den vereinigten städtischen Bühnen in Graz.

Zum sechstermal

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen von Eugen D'Albert. — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar.